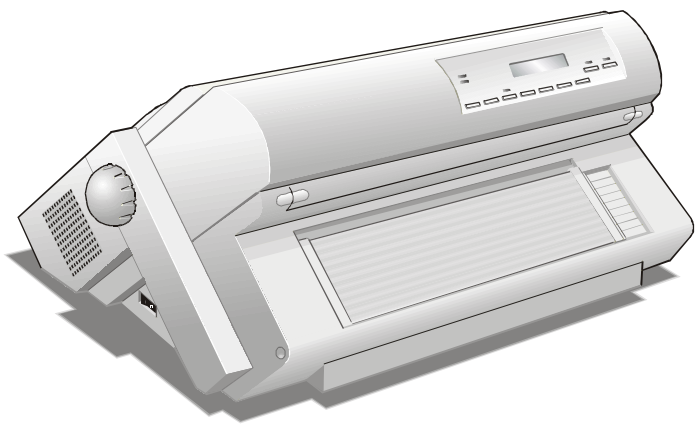
Compuprint 9090

# Benutzerhandbuch



Rev. 002

# Informationen zu den Compuprint Produkten

**Vielen Dank** für Ihre Wahl dieses **Compuprint 9090** Druckers.

*Unsere Drucker genießen seit Jahren Anerkennung für ihre Qualität und Leistungen. Ihr neuer Drucker ist ein verlässliches Arbeitsgerät, und wird Ihnen sehr nützlich sein. Die Drucker sind kompakt und können in jede Arbeitsumgebung einfach eingefügt werden. Sie verfügen über verschiedene Eigenschaften und Funktionen, die dem hohen technologischen Niveau der Drucker mit dem Compuprint Markenzeichen entsprechen.*

*Um die Druckleistungen über längere Zeit aufrecht zu halten, hat Sferal wwt spezifische Verbrauchsmaterialien für jeden Druckertyp mit Compuprint Markenzeichen entwickelt (Farbbandkassetten für Punktmatrixdrucker, Toner und OPCs für Laserdrucker, Tintenbehälter für Tintenstrahldrucker usw.), um sichere, einfache und qualitativ hohe Druckergebnisse zu erzielen.*

*Sferal wwt empfiehlt, nur Original-Verbrauchsmaterialien mit Compuprint Markenzeichen mit der entsprechenden Originalverpackung und dem Hologramm zu verwenden. Auf diese Weise können das Qualitätsniveau und die in den Spezifikationen angegebenen Leistungen erhalten bleiben. Außerdem werden alle Probleme vermieden, die durch nicht garantierte Verbrauchsmaterialien auftreten können, wie z.B. eine generelle Verschlechterung der Druckqualität und oft auf Verkürzung des Produktlebens aufgrund von ungleichmäßigen Verbrauchs von Druckkopf, OPCs und anderen Teilen des Druckers.*

*Sferal garantiert ihre Produkte nicht nur in Hinsicht auf die Leistungen, sondern prüft sie auch auf internationale Standardvorschriften, d.h. es werden*

- *keine krebserregende Materialien und*
- *nicht brennbare Kunststoffteile verwendet;*
- *andere internationale Standards sind beachtet.*

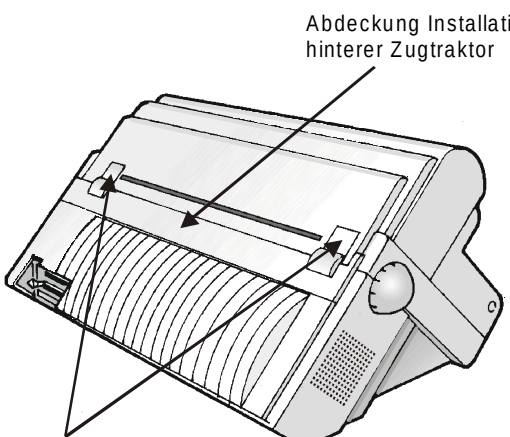
*Sferal rät ihren Kunden ab, Produkte zu verwenden, die nicht diesen Sicherheitsnormen entsprechen. Kontaktieren Sie die Sferal oder Ihren Verkäufer, um die Original-Verbrauchsmaterialien mit dem Compuprint Markenzeichen zu erhalten, die mit dem silbernen Hologramm.*

# Sicherheitshinweise

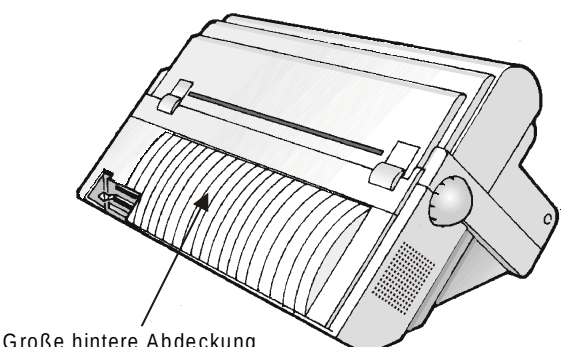
**A. Entfernen Sie nie eine Druckerabdeckung, es sei denn, dass dies zur Installierung eines Zubehörteils notwendig ist.**

**B. Bewahren Sie die Druckerabdeckungen sorgfältig auf, da diese erneut installiert werden müssen, falls Sie sich entscheiden sollten, ein Zubehörteil abzunehmen.**

Aus Sicherheitsgründen sollten die folgenden Druckerbereiche abgedeckt sein:




Abdeckungen Einhakungen hinterer Zugtraktor




**Wenn der Einzelblatteinzug nicht installiert ist, müssen deren Aussparungen stets durch die entsprechenden Abdeckungen geschützt sein. Vermeiden Sie jedweden Kontakt mit den Innenseiten der Aussparungen und führen Sie keine Gegenstände in die Aussparungen oder Getriebe ein.**

# FCC Notes

This equipment has been tested and found to comply with the limits for a Class B digital device, pursuant to Part 15 of the FCC Rules. These limits are designed to provide reasonable protection against harmful interference when the equipment is operated in a commercial environment. This equipment generates, uses and can radiate radio frequency energy and, if not installed and used in accordance with the instruction manual, may cause harmful interference to radio communications. However, there is no guarantee that interference will not occur in a particular installation. If this equipment does cause harmful interference to radio or television reception, which can be determined by turning the equipment off and on, the user is encouraged to try to correct the interference by one or more of the following measures:

- Reorient or relocate the receiving antenna.
- Increase the separation between the equipment and the receiver to outlets on different circuits.
- Consult the dealer or an experienced radio/TV technician for help.

Changes or modifications not expressly approved by the party responsible for compliance could avoid the user's authority to operate the equipment. The use of a non-shielded interface cable with the referenced device is prohibited. The length of the parallel interface cable must be 3 meters (10 feet) or less. The length of the serial interface cable must be 15 meters (50 feet) or less.

# Canadian D.O.C. Radio Interference Regulation

This digital apparatus does not exceed the Class B limits for radio noise emission from digital apparatus as set out in the radio interference regulations of the Canadian Department of Communications.

Le présent appareil numérique n'émet pas de bruits radioélectriques dépassant les limites applicables aux appareils numériques de classe A prescrites dans le règlement sur le brouillage radioélectrique édicté par le ministère des communications du Canada.

# EWG-Vorschrift

Dieses Gerät entspricht der Vorschrift EWG/89/392 (der Rauschdruck, nach ISO 7779 Norm gemessen, überschreitet nicht den Pegel von 70 dBA).

# Inhaltsverzeichnis


**Sicherheitshinweise ..... iii**
**FCC Notes ..... iv**
Canadian D.O.C. Radio Interference Regulation ..... iv
EWG-Vorschrift ..... iv
**Inhaltsverzeichnis ..... v**
**Den Drucker kennen lernen ..... 1**
Druckereigenschaften ..... 1
Den Drucker auspacken ..... 2
**Druckerteile ..... 3**
Vorderansicht ..... 3
Hintere Ansicht ..... 4
Wahl des Standortes ..... 5
Montage des Druckers ..... 6
Abnehmen der Transporteinsätze ..... 6
Einsetzen der Farbbandkassette ..... 7
Verbindung mit dem Rechner ..... 12
Softwaretreiberauswahl ..... 13
Netzanschluss ..... 14
**Auswahl der Displaysprache ..... 16**
**Benutzung ..... 17**
Beschreibung des Bedienfelds ..... 17
Displayanzeigen ..... 18
Kontrollanzeigen ..... 23
Funktionstasten ..... 24
Druckermenüs ..... 29
Die Druckereinstellung aufrufen ..... 29
Durchlaufen der Druckermenüs ..... 29
Die Druckermenüs verlassen ..... 30
Einschaltungsmenü ..... 31
Das Einschaltungsmenü aufrufen ..... 31
Programm-Menü ..... 71
Das Programm-Menü aufrufen ..... 71
Einstellung des Papierwegs ..... 97
Einstellung der Abreiß-Kante ..... 97
Einstellung des Papierformats ..... 98
Einstellung der Abreißposition ..... 99
Auswahl des Abreiß-Modus ..... 100
Den Zugang zu den Druckermenüs sperren/freigeben ..... 101
Wie das Papier geparkt wird ..... 102
**Papierhandhabung ..... 107**
Papierwege ..... 107
Papierspezifikationen ..... 108
Endlospapier ..... 108
Endlospapier laden ..... 109
Papier mit dem 1. vorderen Schubtraktor zuführen ..... 109
**Wartung und Fehlerbehebung ..... 117**
Reinigung des Druckers ..... 117
Ersetzen der Farbbandkassette ..... 118
Ausdruck des Selbsttests ..... 120
Fehlerbehebung ..... 121
**Zusatzeinrichtungen ..... 125**
Der 2. vordere Schubtraktor ..... 125
Installation des zweiten vorderen Schubtraktors ..... 125
Den 2. vorderen Schubtraktor abnehmen ..... 128
Papier mit dem 2. vorderen Schubtraktor zuführen ..... 129
Der hintere Zugtraktor ..... 135
Installation des hinteren Zugtraktors ..... 135
Den hinteren Zugtraktor abnehmen ..... 138
Papier mit dem 1. Schub- und dem hinteren Zugtraktor zuführen (Zusatz) ..... 140
Die Schneidevorrichtung ..... 143
LAN-Verbindung ..... 143
Druckertische ..... 144
**Druckerdaten ..... 145**

# Den Drucker kennen lernen

## Druckereigenschaften

- 24 Nadel-Druckkopf
- 136 Druckspalten
- Schneller Standarddruck 900 Zeichen/Sekunde, 133 Zeichen/Sekunde LQ-Schönschriftdruck.
- Emulationen: IBM Proprinter XL24/XL24 AGM, Personal Printer 2391+ und EPSON LQ Series
- Mehrfachsätze (1 Original plus 7 Kopien)
- Automatische Papierwegeinstellung
- Einfache Einstellung der Druckerfunktionen durch Bedienfeldmenü und S/W-Befehle.
- Softwaretreiber für die meistverbreiteten S/W-Pakete, um alle Druckerfunktionen ausnutzen zu können
- Plug & Play-Fähigkeit für Windows 95/98/2000/XP/NT4.0/Millennium ®.
- Bidirektionale IEEE 1284 parallele Schnittstelle; und serielle RS-232/C und RS-422/A Standardschnittstelle
- Ethernet 10/100 Base-T Schnittstellenoption, die zusammen mit der parallelen Schnittstelle benutzt werden kann
- Optionaler vorderer Schubtraktor und hinterer Zugtraktor
- Optionale Schneidevorrichtung
- Zwei optionale Druckertische

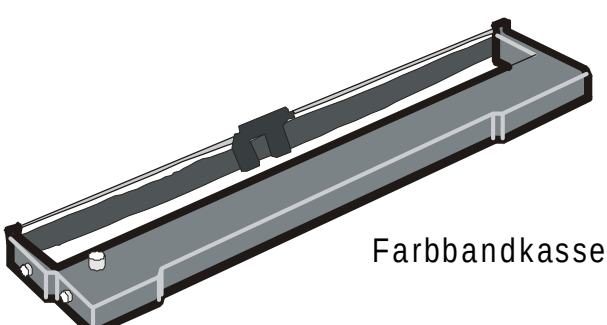
# Den Drucker auspacken

In der Druckerverpackung finden Sie die folgenden Teile:

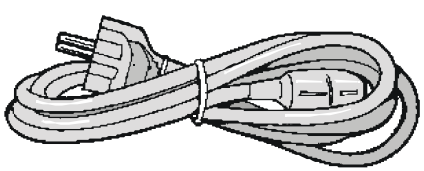
**Eventuelle Schäden dem Lieferanten melden.**

Installationshandbuch

CD-Rom
(*mit dem Benutzerhandbuch*)



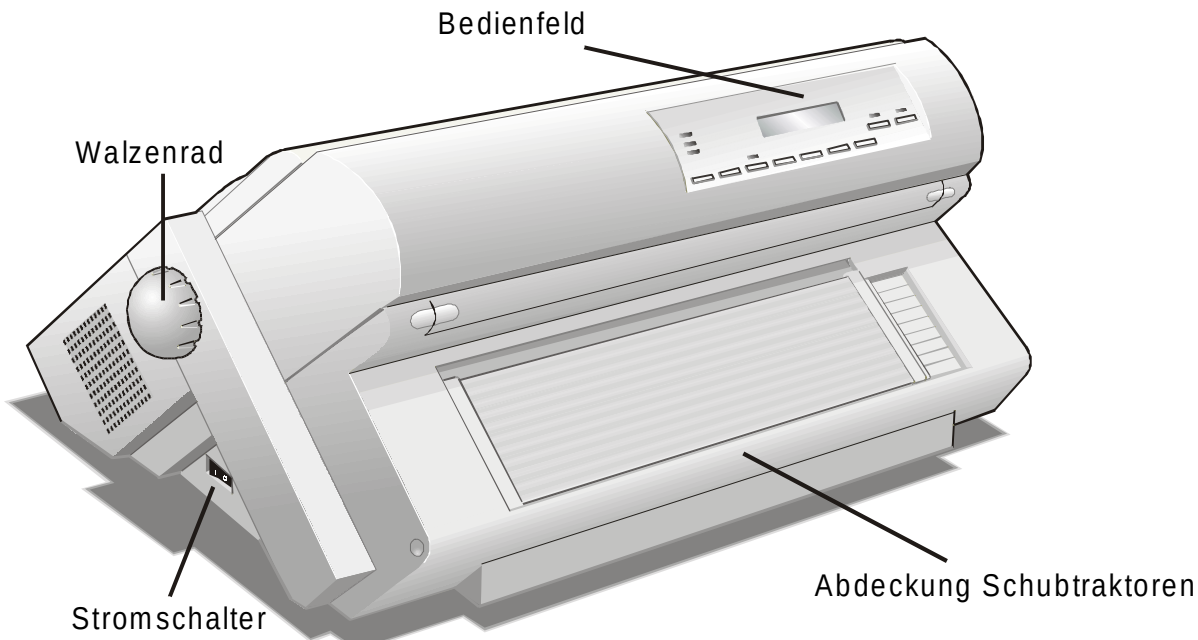
Farbbandkassette



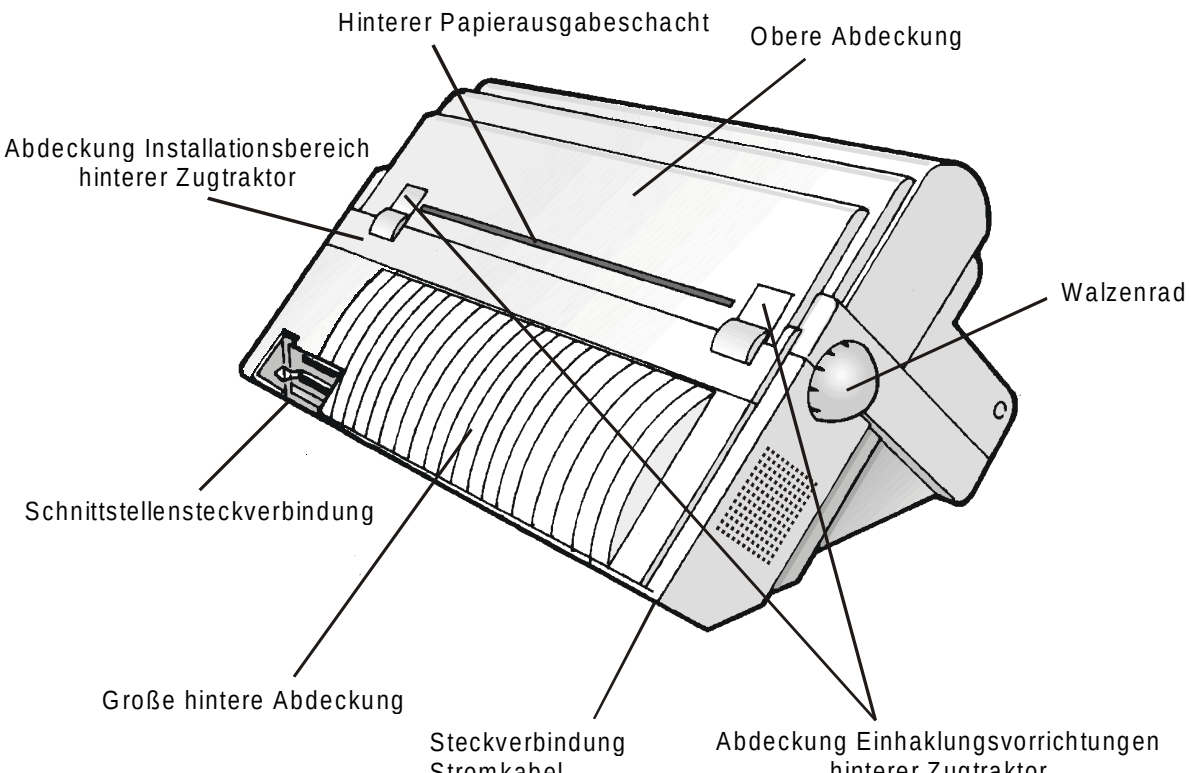
Stromkabel

# Druckerteile

## Vorderansicht



# Hintere Ansicht

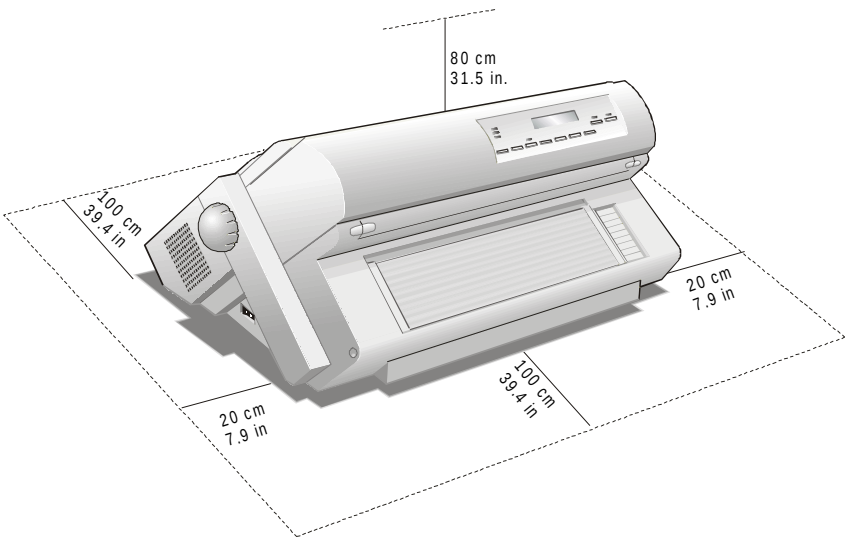


# Wahl des Standortes

Bei der Wahl des Standortes für den Drucker sind die folgenden Punkte zu beachten:

- beim Abstand zwischen Drucker und Rechner die Länge des Schnittstellenkabel beachten;
- die Stellfläche muss fest, waagerecht und stabil sein;
- der Drucker muss vor direkter Sonneneinstrahlung, Hitze, Kälte Feuchtigkeit und Staub geschützt sein (siehe "Druckerdaten" weiter unten);
- überprüfen, ob die Netzsteckdose zum Netzkabelstecker passt. Die Netzsicherung muss der auf der Rückseite des Druckers angegebenen Netzspannung entsprechen.

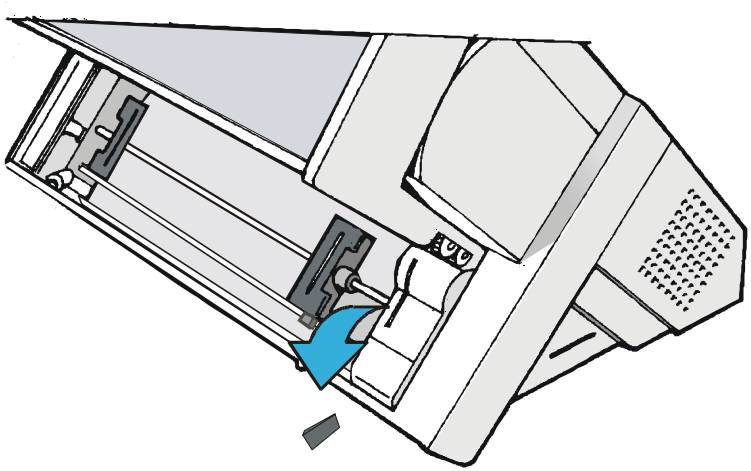
Beim Aufstellen des Druckers muss beachtet werden, dass an allen Seiten ausreichend Platz bleibt. Die Abbildung beschreibt die Abstände:

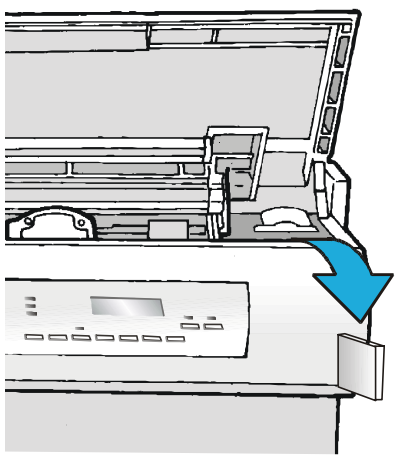


# Montage des Druckers

## Abnehmen der Transporteinsätze

Alle Druckerabdeckungen öffnen und sicherstellen, dass alle Transporteinsätze entfernt worden sind.



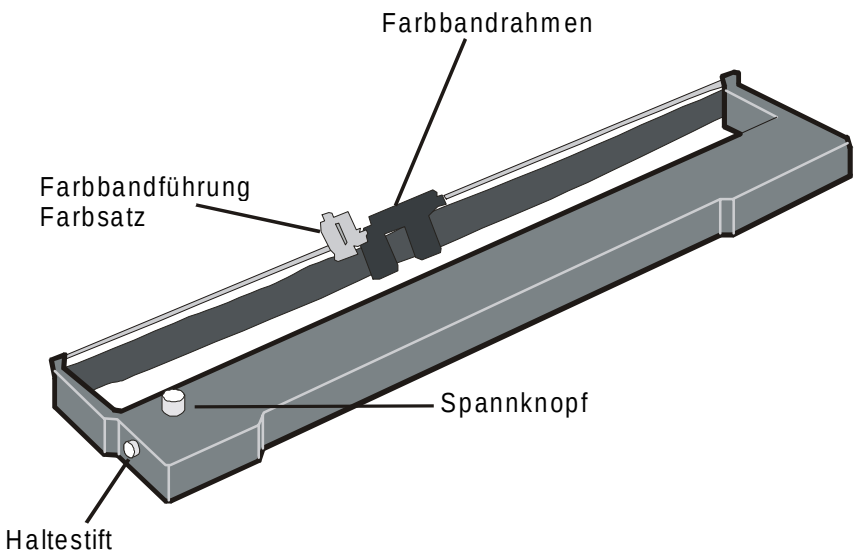


# Einsetzen der Farbbandkassette

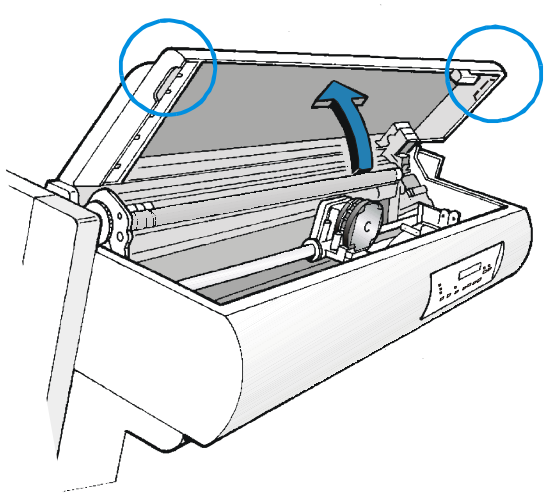
In diesem Drucker werden zwei verschiedene Farbbandkassetten installiert, je nachdem ob der Farbsatz installiert ist oder nicht.

**Es ist ratsam, nur Compuprint Verbrauchsmaterial zu benutzen.**

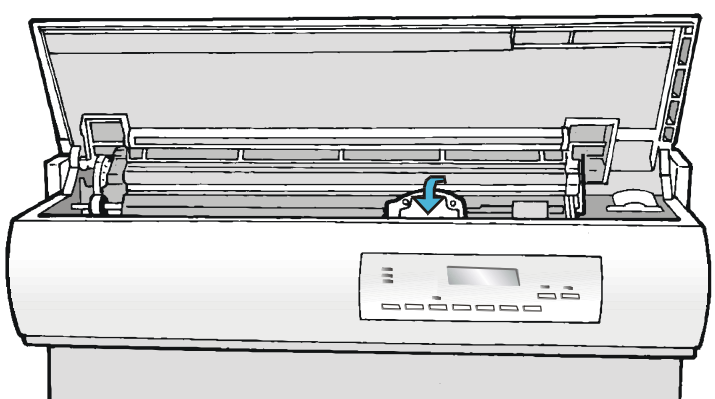
1. Sicherstellen, dass der Drucker ausgeschaltet ist.
2. Die Farbbandkassette auspacken.



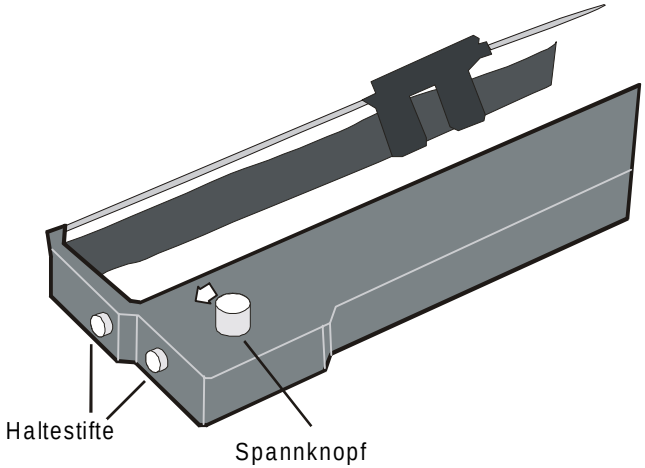
3. Die obere Abdeckung an den dafür vorgesehenen Griffen öffnen



4. Den Drucker einschalten. Der Druckerwagen bewegt sich in die Position für die Installation des Farbbandes.

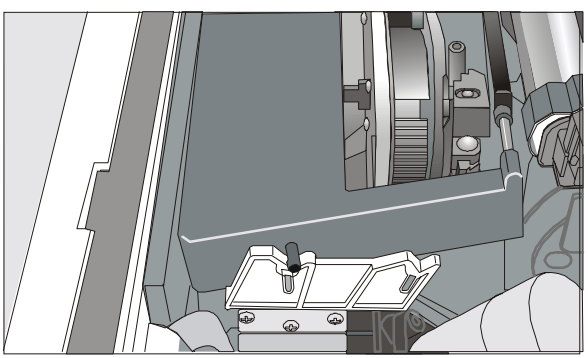


5. Bevor die Farbbandkassette installiert wird, den Spannknopf in Richtung des Pfeils drehen, um das Farbband nachzuspannen.



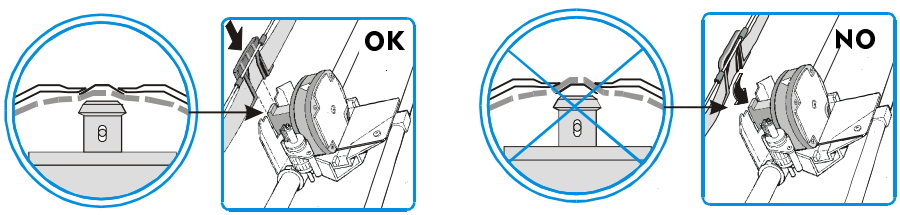

**Um eine Beschädigung des Farbbands zu vermeiden, den Spannknopf nicht in die falsche Richtung drehen.**

6. Die Kassettenstifte mit den Aussparungen auf den Kassettenstützen auf beiden Seiten ausrichten.

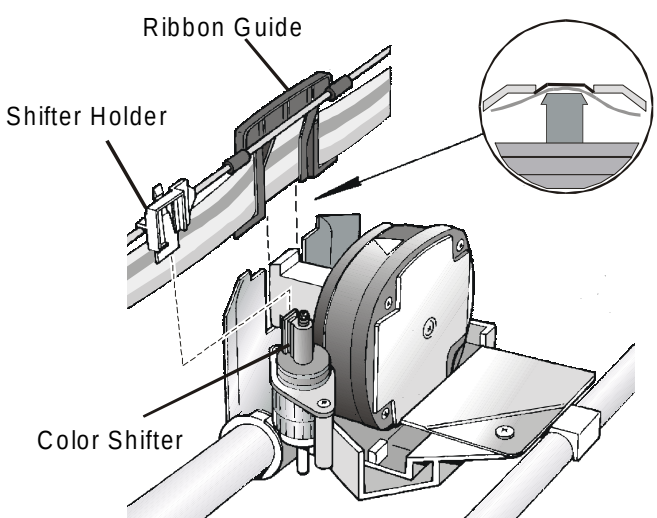


7. Den Plastikrahmen des Farbbandes zwischen den Druckkopf und die Druckerwalze einstecken. Dabei muss der Plastikrahmen wie in der Abbildung gezeigt gerade gehalten werden.

**Sicherstellen, dass das Farbband richtig zwischen dem Druckkopf und der Druckkopfmaske eingeführt ist.**

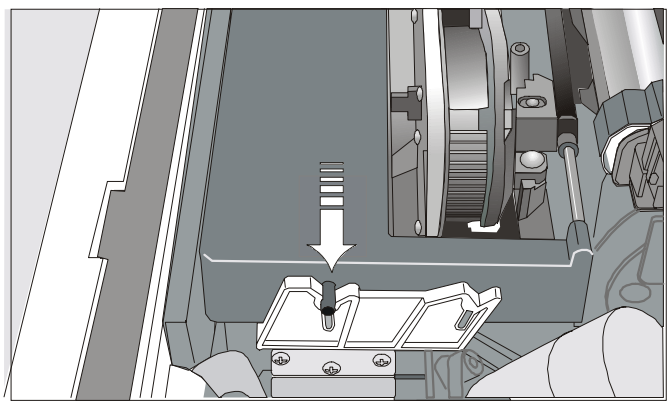



8. Den weißen Plastikhalter wie in der Abbildung gezeigt auf dem Farbsatz einführen.



9. Den Spannknopf erneut in Pfeilrichtung drehen, um das Farbband nachzuspannen.

10. Die Farbbandkassette vorsichtig nach unten drücken, bis sie an den Halterungen einrastet



11. Den Spannknopf erneut in Pfeilrichtung drehen, um das Farbband nachzuspannen.

12. Den Druckkopf in beide Richtungen verschieben, um sicherzustellen, dass das Farbband nicht klemmt.

Das Ersetzen eines verbrauchten Farbbands wird im Abschnitt "Ersetzen der Farbbandkassette" weiter unten beschrieben.

# Verbindung mit dem Rechner

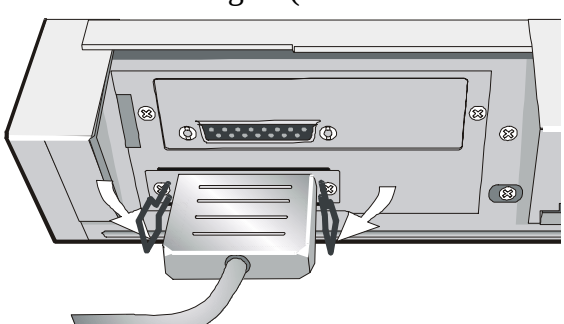
Dieser Drucker kann mittels der zwei verfügbaren Schnittstellen verbunden werden. Die Schnittstellenstecker befinden sich auf der Druckerrückseite.

- Eine bidirektionale IEEE1284 parallele Schnittstelle
- Eine RS-232/C oder RS-422/A serielle Schnittstelle

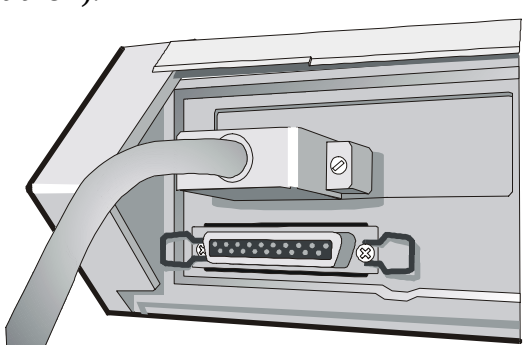
**Bevor das Schnittstellenkabel verbunden wird, sicherstellen, dass der Drucker und der Rechner ausgeschaltet sind.**

Das *parallele Schnittstellenkabel* in die parallele Steckverbindung einstecken und mittels der Haken feststecken.

Das *serielle Schnittstellenkabel* in die serielle Steckvorrichtung einstecken und mit Hilfe zweier Schrauben befestigen (dabei den Schraubenzieher benutzen).



**Parallele Schnittstelle**



**Serielle Schnittstelle**

# Softwaretreiberauswahl

Nun ist es notwendig, den Drucker für Ihr Applikationsprogramm zu konfigurieren. Die Installation wird entsprechend der jeweiligen Rechner- Umgebung durchgeführt.

Die Anweisungen in der *Liesmich* Datei auf dem CD-ROM befolgen.

In einer WINDOWS 95/98/2000/XP/NT4.0/Millennium® Umgebung kann der Drucker im Plug & Play Modus installiert werden.

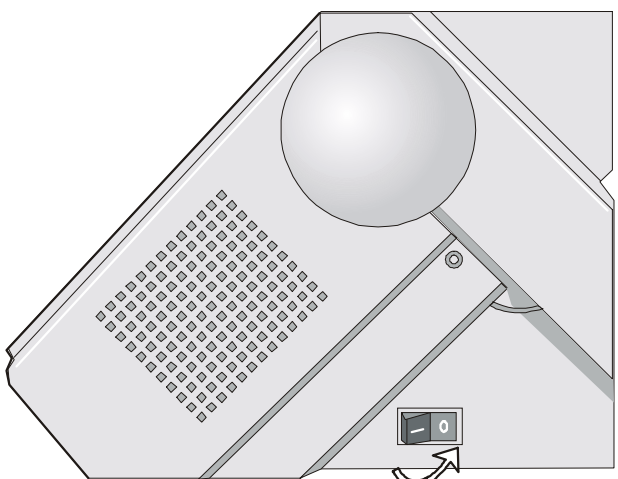
**Die Druckertreiber für alle Compuprint Drucker stehen an der Internet Adresse http://www.compuprint.net/ zur Verfügung**

# Netzanschluss

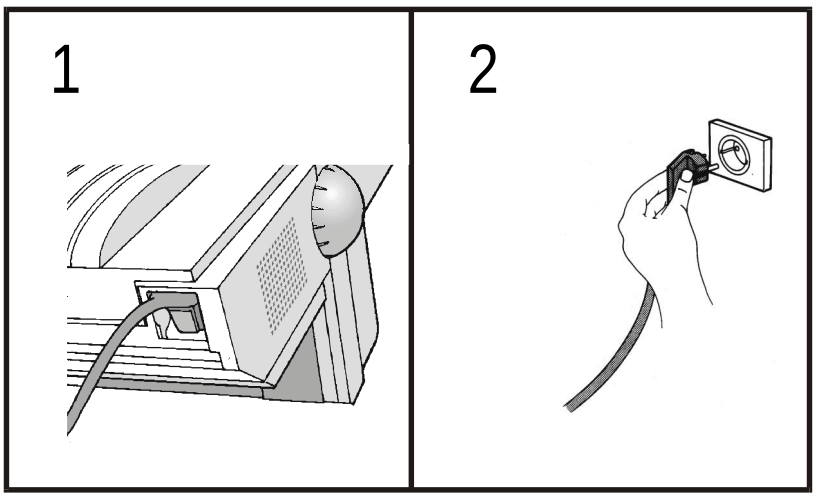
**Die Steckverbindung muss mit der Steckdose am Drucker übereinstimmen.**

**Nur geerdete Steckdosen verwenden.**

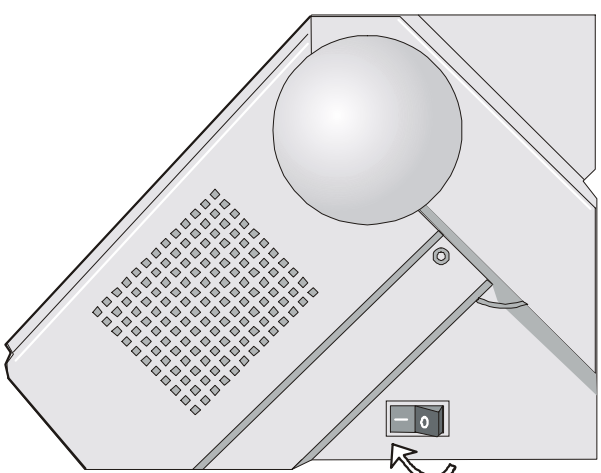
1. Sicherstellen, dass sich die Netzsteckdose in der Nähe des Druckers befindet und leicht zugänglich ist.
2. Sicherstellen, dass der Netzschalter an der rechten Druckerseite auf *0* eingestellt ist (AUS).



3. Die Steckvorrichtung des Netzkabels auf einer Seite in die Steckvorrichtung am Drucker einstecken und an der anderen Seite in eine Steckdose einstecken (die Abbildung zeigt die Europäische Steckverbindung).




4. Wenn der Drucker eingeschaltet werden soll, den Schalter in die I Position bringen (AN).



# Auswahl der Displaysprache

Die Displaymeldungen können in fünf verschiedenen Sprachen angezeigt werden: Deutsch, Englisch (Voreinstellung), Französisch, Italienisch und Spanisch. Zur Einstellung der gewünschten Sprache wie folgt vorgehen:

1. Beim Einschalten des Druckers die PROGRAM Taste betätigen und niedergedrückt halten, bis die folgende Anzeige erscheint:

   RELEASE KEY

2. Die PROGRAM Taste loslassen. Es erscheinen die folgenden Anzeigen:

   9090

   und danach,

   PRINT OUT? NO

3. Die ↓ Taste betätigen, um das Menü aufzurufen. Es wird die erste Menüfunktion angezeigt:

   EMUL. OPTIONS

4. Die ↓ Taste betätigen, bis die Hauptfunktion für die Spracheneinstellung erscheint:

   FUNCTIONS

5. Die → Taste betätigen, um zu den Nebenfunktionen überzugehen:

   Buzzer yes

6. Die ↓ Taste betätigen, bis die Sprache angezeigt ist:

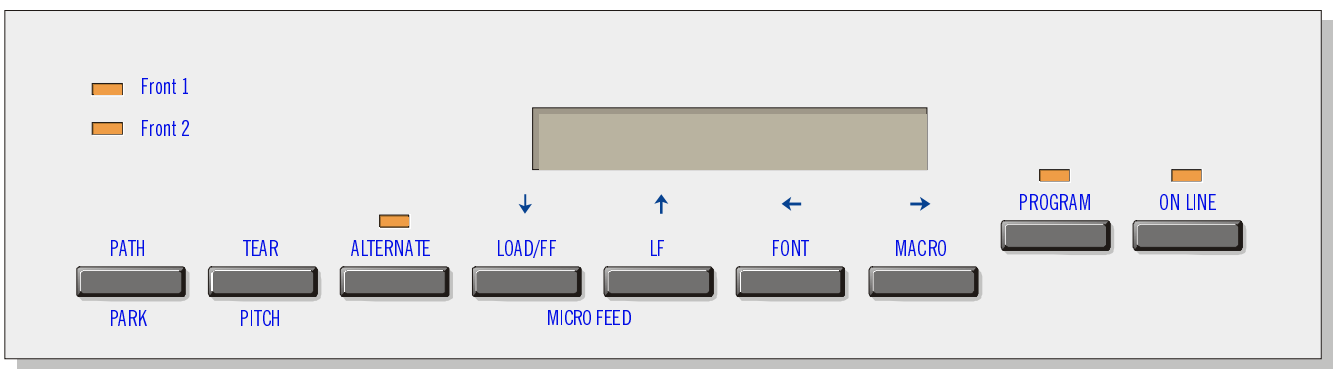
   MENU ENGLISH

Die → Taste betätigen, um die Menüsprachen zu durchlaufen. Sobald die erwünschte Sprache erscheint, die PROGRAM Taste betätigen. Die Anzeigen erscheinen nun in der eingestellten Sprache.

# Benutzung

## Beschreibung des Bedienfelds

Das Bedienfeld auf der rechten Vorderseite des Druckers ermöglicht das Einstellen der meisten Druckerfunktionen, wie z.B. die Einstellung der Papierwege und der Schriftarten, sowie die Konfigurierung des Druckers.



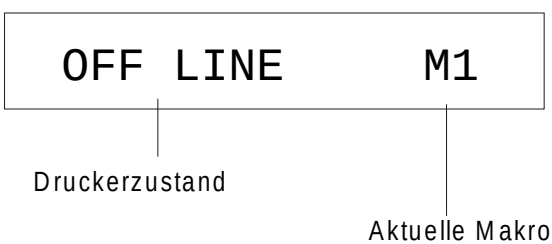

Das Bedienfeld besteht aus:

- einem 16 Zeichen Display (Flüssigkristallanzeige)
- sechs Funktionsanzeigen
- neun Funktionstasten

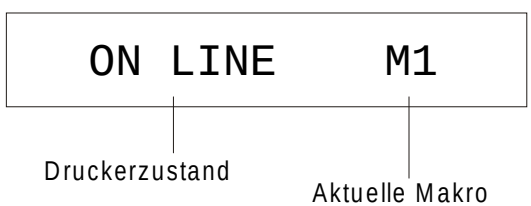
# Displayanzeigen

Das Display des Druckers zeigt Informationen bezüglich des Druckerstatus an oder beantragt einen Eingriff seitens des Bedieners. Wenn der Drucker für den Druck bereit steht erscheinen die folgenden Anzeigen:

- Wenn schon Papier im Drucker geladen ist und die Verbindung zwischen Drucker und Rechner unterbrochen ist (ON LINE Kontrollanzeige leuchtet nicht):



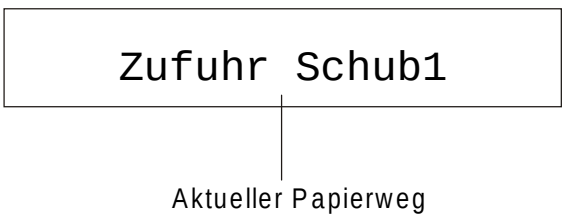

- Wenn schon Papier im Drucker geladen ist und die Verbindung zwischen Drucker und Rechner aktiv ist (ON LINE Kontrollanzeige leuchtet):



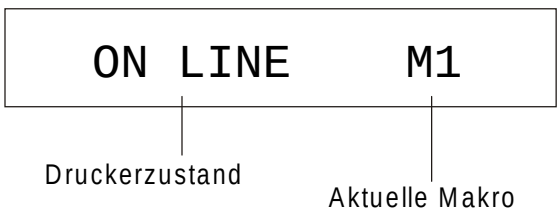

wobei:

| | |
|---|---|
| OFF LINE<br>ON LINE | Den Zustand der Drucker-Rechner Verbindung angeben. |
| M1, M2, M3, M4 | Angeben, welche Benutzermakro zur Zeit verwendet wird. |

- Wenn kein Papier im Drucker geladen ist und die Verbindung zwischen Drucker und Rechner unterbrochen ist (ON LINE Kontrollanzeige leuchtet nicht):




- Wenn kein Papier im Drucker geladen ist und die Verbindung zwischen Drucker und Rechner aktiv ist (ON LINE Kontrollanzeige leuchtet):




wobei:

| | |
|---|---|
| ZUFUHR SCHUB1<br>ZUFUHR SCHUB2<br>ZUF. SCHUB-ZUG | Zeigen an, dass in dem aktuellen Papierweg kein Papier geladen ist.<br><br>Der Drucker zeigt nur die Meldungen bezüglich der verfügbaren Papierwege, d.h. der installierten Papiertransportvorrichtungen an. |
| OFF LINE<br>ON LINE | Den Zustand der Drucker-Rechner Verbindung angeben. |
| M1, M2, M3, M4 | Angeben, welche Benutzermakro zur Zeit verwendet wird. |

Die folgenden Meldungen zeigen weitere Druckerbedingungen oder Benutzereingriffsaufforderungen an. Die Auflistung ist in alphabetischer Reihenfolge.

| Meldung | Beschreibung |
|---|---|
| ABDECKUNG OFFEN<br>SCHLIESSE DECKEL | Die Druckerabdeckung ist nicht richtig geschlossen. Es erfolgt eine akustische Meldung und diese beiden Meldungen erscheinen nacheinander auf dem Display. |
| ALTERNATE MODUS | Diese Meldung erscheint, wenn die alternativen Funktionen der Bedienfeldtasten durch Betätigen der ALTERNATE Taste eingestellt sind. |
| AUSWURF LAEUFT | Der Drucker ist dabei, das Papier auszuwerfen. |
| BESETZT M1 | Diese Meldung erscheint, während der Drucker eine Druckjob ausführt. |
| DRUCKERTEST | Ausdruck der Druckertestseite. |
| FERNSTEUERUNG | Diese Meldung erscheint, wenn der Drucker ferngesteuert ist (nur wenn die LAN Platine installiert ist). |
| GGFLS ABREISSEN<br>PAP. PARKEN | Diese Meldungen erscheinen, wenn der Drucker einen Papierpark-Befehl erhält. Das Endlospapier abreißen und die PARK Taste betätigen. |
| GGFLS ABREISSEN<br>PAPIERAUSWURF | Diese Meldungen erscheinen, wenn der Drucker einen Papierpark-Befehl erhält und für die Abreißfunktion der Wert ABREISSEN NEIN eingestellt ist. Das Endlospapier abreißen und die PARK Taste betätigen. |
| LAN INIT | Diese Meldung erscheint, wenn die LAN Verbindung initialisiert wird (nur wenn die LAN Platine installiert ist. |
| MAKRO AENDERN | Die Makro wurde verändert und der Drucker stellt die neuen Werte ein. |
| MENUE FREI | Diese Meldung erscheint beim Einschalten des Druckers, nachdem der Zugang zu den Druckermenüs wieder freigegeben wurde. |
| MENUE GESPERRT | Der Zugang zu den Druckermenüs ist gesperrt. |

| Meldung | Beschreibung |
|---|---|
| MIKROTRANS. ZURCK | Das Papier wird bei Betätigen der Pfeiltaste in Mikroschritten rückwärts transportiert. |
| MIKROTRANSPORT VOR | Das Papier wird bei Betätigen der Pfeiltaste in Mikroschritten vorwärts transportiert. |
| NEUE OPT. SCHNST<br>ON LINE DRUECKEN | Diese Meldungen erscheinen beim Einschalten des Druckers, wenn die optionale Schnittstellenplatine ersetzt wurde. Die ON LINE Taste betätigen, um fortzufahren. |
| NVM GEAENDERT<br>TASTE DRUECKEN | Der NVM wurde geändert. Eine Taste betätigen, um den Drucker einzustellen. |
| PAP ABREISSEN<br>PAP. PARKEN | Diese Meldungen erscheinen abwechselnd, wenn der Drucker einen Parkbefehl erhält, diesen aber nicht ausführen kann, weil das Papier, das geparkt werden soll, länger als 18 Zoll ist. Das Endlospapier abreißen und danach die PARK Taste betätigen, um das Papier zu parken. |
| PAP ABREISSEN<br>PAPIERAUSWURF | Diese Meldungen erscheinen abwechselnd, wenn der Drucker einen Auswurfbefehl erhält (für die Abreißfunktion ist ABREISSEN NEIN eingestellt), diesen aber nicht ausführen kann, weil das Papier, das geparkt werden soll, länger als 18 Zoll ist. Das Endlospapier abreißen und danach die PARK Taste betätigen, um das Papier auszuwerfen. |
| PARKEN LAEUFT | Der Drucker ist dabei, das Papier zu parken. |
| P-WEG UEBERGANG | Der Papierweg wurde verändert und der Drucker stellt die entsprechenden neuen Werte ein. |
| RUECKSTZ&HALT | Wenn der Eingabepuffer gelöscht wird und eine Unterbrechung (250 mSek.) über die serielle Schnittstelle gesendet wurde, nachdem die PROGRAM und die ON LINE Tasten betätigt wurden. |

| Meldung | Beschreibung |
|---|---|
| TASTE LOSLASSEN | Diese Meldung erscheint bei der Einstellung des Druckertests oder des Konfigurierungsmenüs, wenn die PROGRAM Taste losgelassen werden darf. |
| VORGANG BEENDET | Diese Meldung erscheint, wenn der Parkvorgang vom Benutzer durch Betätigen der ALTERNATE Taste unterbrochen wurde. |
| ZUFUHR SCHUB1<br>ZUFUHR SCHUB2<br>ZUF. SCHUB-ZUG | Diese Meldungen werden angezeigt, wenn kein Papier im entsprechenden Papierweg vorhanden ist. |

**Die Fehlermeldungen sind im Abschnitt "Fehlerbehebung" weiter unten in diesem Handbuch beschrieben.**

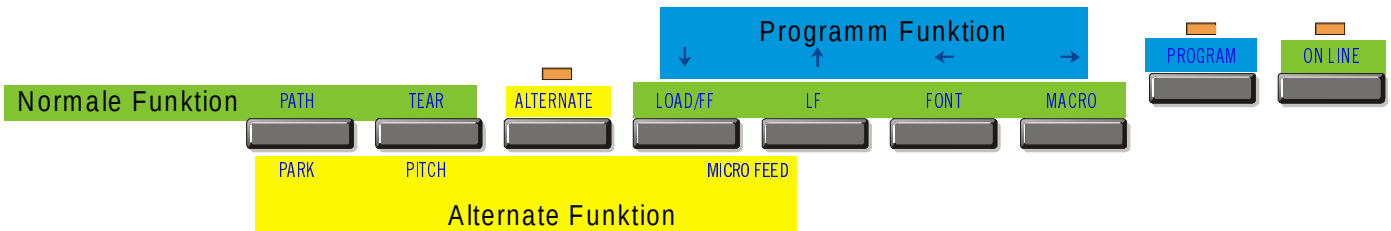
# Kontrollanzeigen

| | |
|---|---|
| ON LINE | Leuchtet, wenn der Drucker Daten empfangen und drucken kann (Drucker ist online).<br>Blinkt, wenn Daten im Puffer enthalten sind und der Drucker offline ist.<br>Leuchtet nicht, wenn der Drucker nicht mit dem Rechner verbunden ist und der Puffer keine Daten enthält, während der Initialisierung, im Menumodus oder während der Tests. |
| PROGRAM | Blinkt, wenn eine der Druckereinstellungsmenüs aufgerufen ist: *Programmmenü* oder *Einschaltungsmenü*. |
| ALTERNATE | Leuchtet, wenn die alternativen Funktionen der Tasten durch Betätigen der ALTERNATE Taste eingeschaltet sind. |

| | |
|---|---|
| Front 1 | Leuchtet, wenn der Papierweg des 1. vorderen Schubtraktors oder der Schub-Zug Papierweg ausgewählt ist.<br>Leuchtet nicht, wenn weder der Papierweg des 1. vorderen Schubtraktors noch der Schub-Zug Papierweg ausgewählt sind. |
| Front 2 | Leuchtet, wenn der Papierweg des 2. vorderen Schubtraktors (PRT9071 Modell) oder der manuelle Papierweg (PRT9070) ausgewählt ist.<br>Leuchtet nicht, wenn der Papierweg des 2. vorderen Schubtraktors (PRT9071 Modell) oder der manuelle Papierweg (PRT9070) nicht ausgewählt sind. |

# Funktionstasten

Bei Betätigen der Funktionstasten werden die Funktionen aufgerufen, die neben den Tasten mit einem Wort oder Symbol beschrieben sind. Jede Taste kann mehrere Funktionen haben, je nachdem, welcher Druckermodus eingestellt ist: *normal, alternativ oder Programm*.




**Normale Funktion**

Die *normale* Funktion der Tasten benötigt keiner vorhergehenden Betätigung von anderen Tasten. Diese Funktion ist über den Tasten beschrieben.

**Alternate Funktion**

Die *Alternate* Funktion ist unter den Tasten angegeben und wird durch Betätigen der ALTERNATE Taste aufgerufen.

Wenn die Alternate Funktion der Tasten eingestellt ist, leuchtet die ALTERNATE Kontrollanzeige und auf dem Display erscheint die Meldung ALTERNATE.

**Programm Funktion**

Die *Programm* Funktion wird durch Betätigen der PROGRAM Taste aufgerufen, wobei:

- Das *Einschaltungsmenü* aufgerufen wird, wenn diese Taste während des Einschaltens des Druckers betätigt wird
- Das *Programm-Menü* aufgerufen wird, wenn diese Taste betätigt wird, während der Drucker sich im Bereit-Zustand befindet, ohne zu drucken, oder im die Drucker-Rechner Verbindung unterbrochen ist (ON LINE Anzeige ist aus).

Im Einstellungsmodus sind nur die vier Pfeiltasten und die PROGRAM Taste aktiviert.

## ON LINE Taste

| | | |
|---|---|---|
| ON LINE | Normale Funktion | Verbindung zwischen Drucker und Rechner herstellen/unterbrechen.<br>• Wird diese Taste beim Einschalten des Druckers betätigt, wird der Druckertest gedruckt; der Ausdruck wird durch erneutes Betätigen dieser Taste gestoppt.<br>• In einem Fehlerzustand, wenn der Fehler behoben ist, diese Taste betätigen, um den Drucker online zu schalten. |
| | Programm Funktion | Bei Betätigen dieser Taste wird der Eingabepuffer gelöscht und ein Break (250 mSek.) über die serielle Schnittstelle gesendet. Es erscheint die Displayanzeige: RUECKSTZ & HALT. |

## PROGRAM Taste

| | | |
|---|---|---|
| PROGRAM | Normale Funktion | Aufruf der Druckermenüs:<br>• Durch Betätigen der Taste beim Einschalten des Druckers wird das *Einschaltungsmenü* aufgerufen.<br>• Durch Betätigen dieser Taste, wenn der Drucker online ist, ohne zu drucken oder offline ist (ON LINE Anzeige leuchtet nicht) wird das *Programm-Menü* aufgerufen. |
| | Programm Funktion | Ausgang aus dem aktuellen Druckermenü. |

### MACRO Taste

| | | |
|---|---|---|
| MACRO | Normale Funktion | Wenn der Drucker offline ist, Auswahl einer Benutzermakro (Makro 1, Makro 2, Makro 3 oder Makro 4). Die Parameter der angezeigten Makro werden eingestellt, wenn für mindestens 2 Sekunden keine Taste betätigt wird. |
| → | Programm Funktion | Die Menü- und Makrofunktionen vorwärts durchlaufen. |

### FONT Taste

| | | |
|---|---|---|
| FONT | Normale Funktion | Auswahl der Schrift, die mit der aktuellen Zeichendichte verwendet wird. Die eingestellte Schrift ist gültig, bis der Drucker ausgeschaltet wird, oder eine andere Schrift mit dieser Taste eingestellt. |
| ← | Programm Funktion | Die Menü- und Makrofunktionen rückwärts durchlaufen. |

### LF Taste

| | | |
|---|---|---|
| LF | Normale Funktion | Ausführung eines Zeilenschritts gemäß des aktuell eingestellten Zeilenvorschubs. |
| MICRO FEED | Alternative Funktion | Zuführung des Papiers nach unten in Mikroschritten. Wird diese Taste niedergedrückt gehalten, wird das Papier kontinuierlich mit zunehmender Geschwindigkeit zugeführt. |
| ↑ | Programm Funktion | Die Parameter der Funktionen oder Makros rückwärts durchlaufen. |

### LOAD/FF Taste

| | | |
|---|---|---|
| LOAD/FF | Normale Funktion | Ausführung eines Seitenvorschubs (FF): wenn Papier im Drucker ist, wird dieses zur folgenden Seite zugeführt, wenn kein Papier im Drucker ist, wird dieses zur Druckposition zugeführt. |
| MICRO FEED | Alternative Funktion | Rückwärtstransport des Papiers in Mikroschritten. Wird diese Taste niedergedrückt gehalten, wird das Papier kontinuierlich mit zunehmender Geschwindigkeit transportiert. |
| ↓ | Programm Funktion | Die Parameter der Funktionen oder Makros vorwärts durchlaufen. |

### ALTERNATE Taste

| | | |
|---|---|---|
| ALTERNATE | Normale Funktion | Aufrufen der alternativen Tastenfunktionen.<br>Wenn der Drucker Daten empfängt, muss die ON LINE Taste vor der ALTERNATE Taste betätigt werden, um die Funktion einzustellen.<br>Wenn keine Daten empfangen werden, schaltet der Drucker nach Betätigen der ALTERNATE Taste automatisch offline.<br>Auf dem Display erscheint die Anzeige ALTERNATE MODUS, um anzuzeigen, dass diese Funktion der Tasten eingestellt ist, und die ALTERNATE Anzeige leuchtet auf.<br>Kann benutzt werden, um den Parkvorgang zu unterbrechen. Vgl. „Wie das Papier geparkt wird“ weiter unten in diesem Handbuch. |
| | Alternative Funktion | Alternative Tastenfunktionen ausschalten. |

### TEAR/PITCH Taste

| | | |
|---|---|---|
| TEAR | Normale Funktion | Transportiert das Papier in die Abreißposition (im *Programmierungsmenü* muss die Abreißfunktion auf `ABREISSEN NORMAL` eingestellt sein. |
| PITCH | Alternative Funktion | Auswahl der Druckdichte, die für die aktuelle Schrift eingestellt wird. Die aktuelle Druckdichte ist gültig, bis der Drucker ausgeschaltet wird. |

### PATH/PARK Taste

| | | |
|---|---|---|
| PATH | Normale Funktion | Wenn die Drucker-Rechner Verbindung unterbrochen ist, wird bei Betätigen dieser Taste ein Papierweg ausgewählt (Front 1 oder Front 2). Nach 2 Sekunden stellt der Drucker die Parameter des ausgewählten Papierwegs ein, ohne dass andere Tasten betätigt werden müssen. |
| PARK | Alternative Funktion | Parkt das Papier im aktuell eingestellten Papierweg. |

### Tastenkombinationen

| | | |
|---|---|---|
| ONLINE + MACRO + ALTERNATE | Normale Funktion | Kontrolliert den Zugang zu den Druckermenüs. Vgl. weiter unten “Den Zugang zu den Druckermenüs sperren/freigeben”. |

# Druckermenüs

Die Druckerparameter sind in zwei Druckermenüs unterteilt, die leicht mittels Bedienfeld aufgerufen und eingestellt werden können: *Einschaltungsmenü*, ermöglicht die komplette Konfigurierung des Druckers bei der Installation in Hinsicht auf Hardware und Emulation und *Programm-Menü*, ermöglicht das Einstellen der Funktionen, die besonders im täglichen Gebrauch wichtig sind. Diese Einstellungen können ausgeführt werden, wenn der Drucker offline ist oder online ist, ohne zu drucken (ON LINE Anzeige aus). Diese Einstellungen können im NVM abgelegt werden.

## Die Druckereinstellung aufrufen

Die PROGRAM Taste beim Einschalten des Druckers betätigen und niedergedrückt halten, bis die Anzeige TASTE LOSLASSEN erscheint, um das *Einstellungsmenü* auszuwählen.

Die PROGRAM Taste betätigen, wenn der Drucker offline ist, oder online ist, ohne zu drucken (READY Anzeige leuchtet nicht), um das *Programm-Menü* einzustellen.

## Durchlaufen der Druckermenüs

Die Pfeiltasten ↑, ↓, ← , → werden benutzt, um die verschiedenen Funktionen und Werte zu durchlaufen. Die folgende Beschreibung der Druckermenüs beschreibt die Verwendung der Pfeiltasten im Detail.

# Die Druckermenüs verlassen

Im *Einschaltungsmenü*, die PROGRAM Taste betätigen, um das Menü zu verlassen und die neuen Einstellungen zu speichern.

Im *Programm-Menü*, wenn die PROGRAM Taste betätigt wird, erscheint die folgende Auswahl:

| | |
|---|---|
| `SICHERN? NEIN` | Die neuen Einstellungen werden nicht gespeichert. Es bleiben weiterhin die vorhergehenden Einstellungen gültig. |
| `SICHERN? JA` | Die neuen Einstellungen werden permanent im nichtflüchtigen Speicher (NVM) abgelegt. |
| `SICHERN? AKTUELL` | Die neuen Einstellungen bleiben solange gültig, bis der Drucker ausgeschaltet wird. |

Die → oder ← Tasten betätigen, um diese Einstellungen vorwärts oder rückwärts zu durchlaufen. Wenn die gewünschte Einstellung angezeigt ist, die PROGRAM Taste betätigen, um das Menü zu verlassen.

# Einschaltungsmenü

Die Voreinstellungswerte sind in Fettdruck angezeigt.

## Das Einschaltungsmenü aufrufen

1. Sicherstellen, dass der Drucker ausgeschaltet ist.

2. Die PROGRAM Taste beim Einschalten des Druckers betätigen und niedergedrückt halten, bis die Anzeige TASTE LOSLASSEN erscheint. Sobald die PROGRAM Taste freigegeben wird, erscheint die folgende Anzeige:

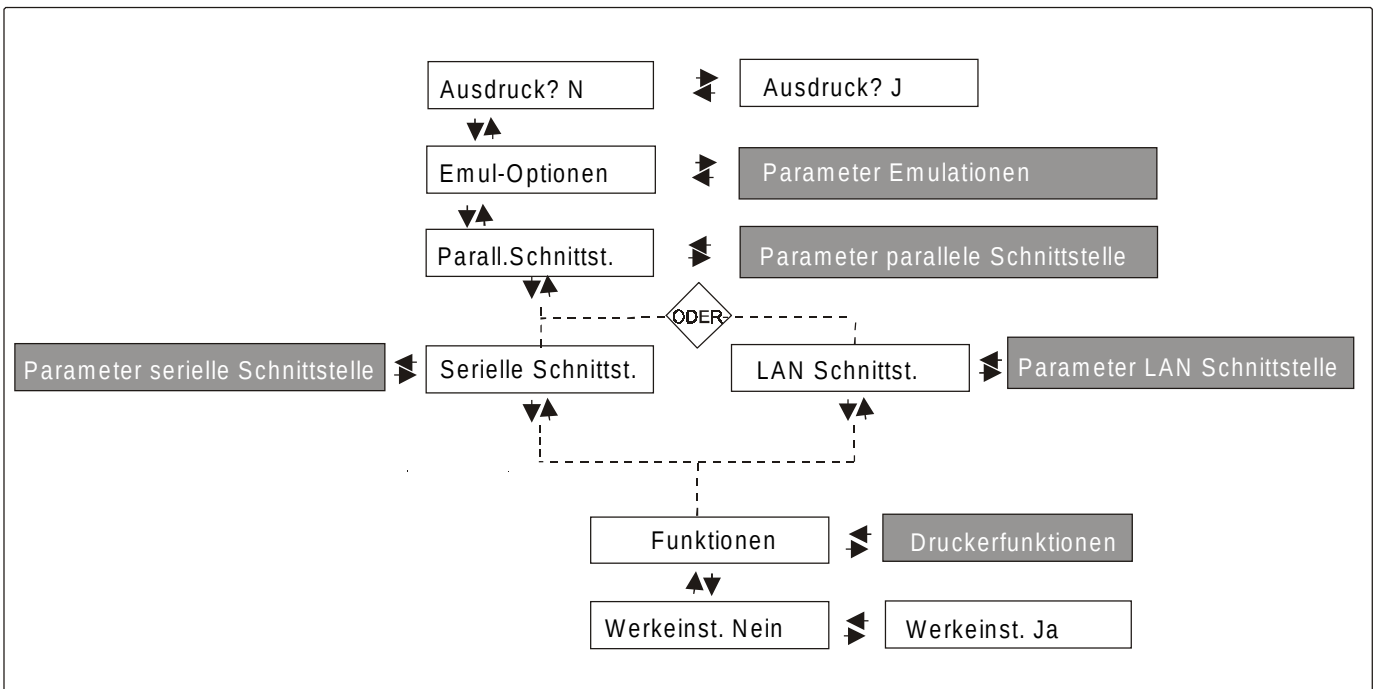
| 9090 |
|---|

und danach,

| AUSDRUCK? NEIN |
|---|

## Hauptstruktur

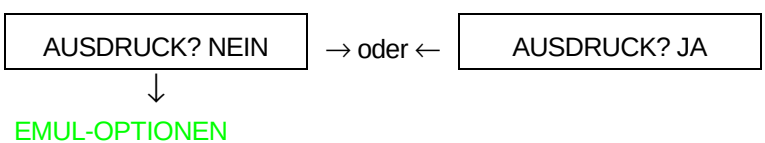
Die folgende Abbildung zeigt die Hauptstruktur des *Einschaltungsmenüs* und wie man das Menü durchläuft:



Die Auswahl Funktionen ermöglicht die Einstellung der folgenden Druckerfunktionen:

- Einstellung der akustischen Meldevorrichtung,
- Papierladesequenz,
- Farbbandtyp,
- Strichcodedichte,
- Druckrichtung für Text,
- Druckrichtung für Grafik,
- Druckrichtung für Strichcodes,
- Druckgeschwindigkeit der Grafik,
- Papierweg beim Einschalten des Druckers,
- Sprache der Displayanzeigen,
- Einstellung der Papiersensoren der Transportvorrichtungen
- Einstellung der Papierabreißfunktion,
- Einstellen der Papierschnittposition (wenn die optionale Schneidevorrichtung installiert ist).

### *Ausdruck der Druckereinstellungen*

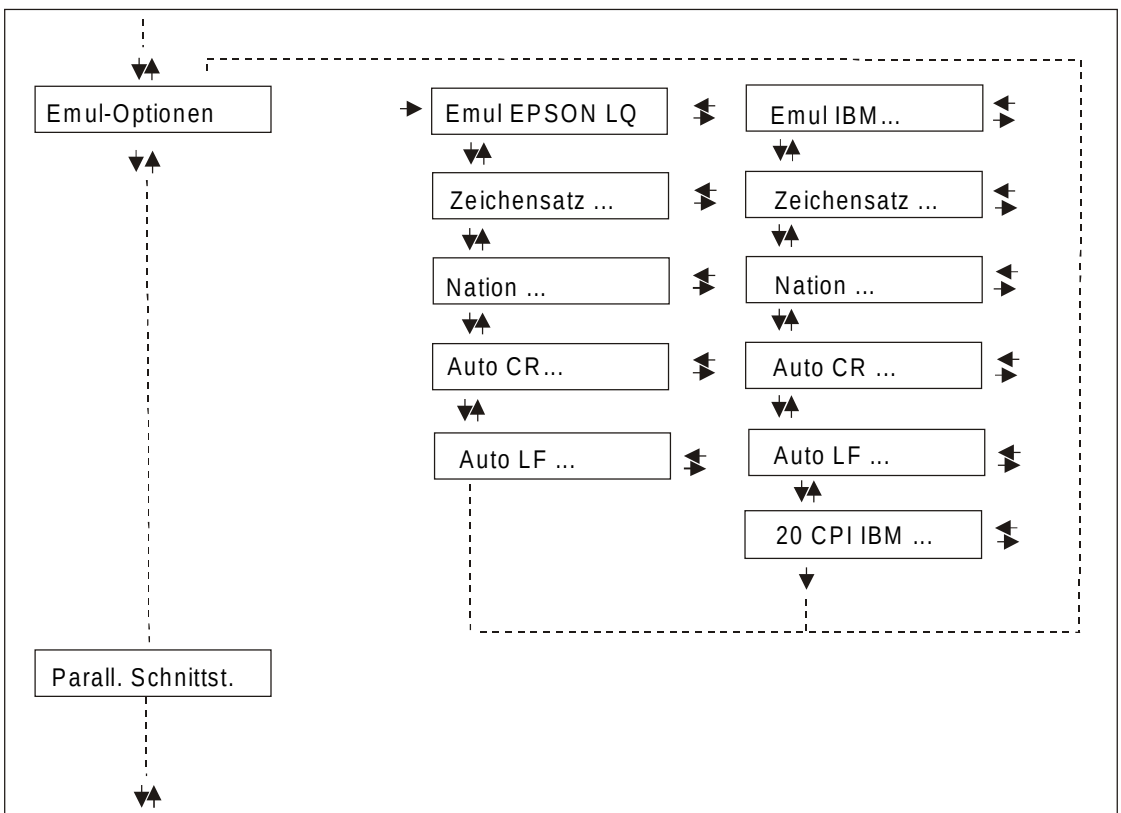



| | |
|---|---|
| AUSDRUCK? NEIN | Die Druckereinstellungen werden nicht gedruckt. |
| AUSDRUCK? JA | Die aktuellen Druckereinstellungen werden gedruckt. Der Druck beginnt sobald dieser Wert eingestellt wird. |

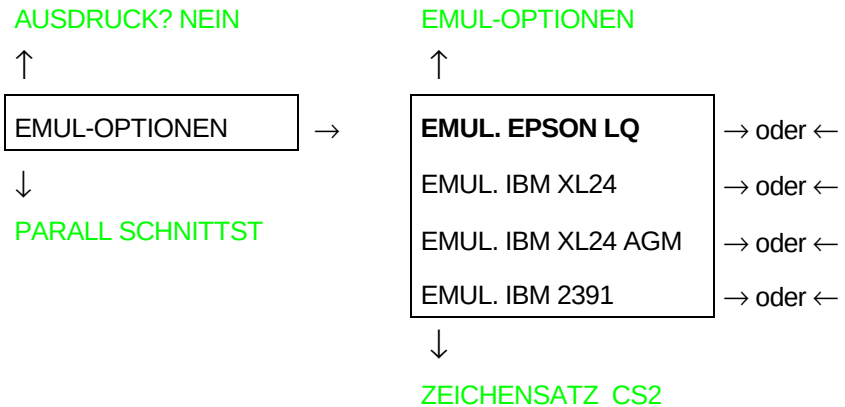
## Emulationsoptionen

Dieses Menü definiert die Einstellungen der Parameter entsprechend der gewählten Emulation, wie folgt:

### *Optionen*



## Druckeremulation




| | |
|---|---|
| EMUL EPSON LQ | Der Drucker benutzt die EPSON LQ Series Emulation. |
| EMUL IBM XL24 | Der Drucker benutzt die IBM Proprinter XL 24 Emulation. |
| EMUL IBM XL24AGM | Der Drucker benutzt die IBM Proprinter XL 24AGM Emulation. |
| EMUL. IBM 2391 | Der Drucker benutzt die IBM Personal 2391+ Emulation. |

## EPSON Zeichensätze

EMUL. EPSON LQ

↑

| | |
|---|---|
| ZEICHENSATZ CS1 | → oder ← |
| **ZEICHENSATZ CS2** | → oder ← |
| ZEICHENSATZ KURS | → oder ← |

↓

NATION CP437

Diese Funktion wählt den Zeichensatz, der mit der EPSON Emulation benutzt wird.

## IBM Zeichensätze

EMUL. IBM

↑

| | |
|---|---|
| ZEICHENSATZ CS1 | → oder ← |
| **ZEICHENSATZ CS2** | → oder ← |

↓

NATION CP437

Diese Funktion wählt den Zeichensatz, der mit der IBM Proprinter Emulation benutzt wird.

## EPSON Nationale Zeichensätze

ZEICHENSATZ CS2

↑

| | |
|---|---|
| **NATION CP437** | → oder ← |
| NATION ... | → oder ← |
| NATION LATIN A1 | → oder ← |

↓

AUTO CR JA

Die folgenden nationalen Zeichensätze stehen zur Verfügung:

| | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| CP 437 | CP437 G | 96 GREEK | CP850 | CP851 | CP 852 | CP 853 | CP 855 |
| CP 857 | CP 858 | CP 860 | CP 862 | CP 863 | CP 864 | CP 865 | CP 866 |
| CP 867 | CP 876 | CP 877 | CP 1250 | CP 1251 | CP 1252 | CP 1253 | CP 1254 |
| CP 1255 | CP 1256 | CP 1257 | GOST | TASS | MAZOWIA | ISO 8859/1 | ISO 8859/2 |
| ISO 8859/3 | ISO 8859/4 | ISO 8859/5 | ISO 8859/6 | ISO 8859/7 | ISO 8859/8 | ISO 8859/9 | ISO 8859/15 |
| CP437 SL | CP 1098 | UKRAIN | KOI8-U | USA | FRANCE | GERMANY | ENGLAND |
| DENMARK1 | SWEDEN | ITALY | SPAIN1 | JAPAN | NORWAY | DENMARK2 | SPAIN2 |
| LATIN A1 | | | | | | | |

**Die Zeichensätze CP 858 und ISO 8859/15 enthalten das Euro Zeichen.**

## IBM Nationale Zeichensätze

ZEICHENSATZ CS2

↑

| | |
|---|---|
| **NATION CP437** | → oder ← |
| NATION ... | → oder ← |
| NATION KOI8-U | → oder ← |

↓

AUTO CR NEIN

Die folgenden nationale Zeichensätze können eingestellt werden:

| | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| CP 437*(*)* | CP437 G | 96 GREEK | CP850 | CP851 | CP 852 | CP 853 | CP 855 |
| CP 857 | CP 858 | CP 860 | CP 862 | CP 863 | CP 864 | CP 865 | CP 866 |
| CP 867 | CP 876 | CP 877 | CP 1250 | CP 1251 | CP 1252 | CP 1253 | CP 1254 |
| CP 1255 | CP 1256 | CP 1257 | GOST | TASS | MAZOWIA | ISO 8859/1 | ISO 8859/2 |
| ISO 8859/3 | ISO 8859/4 | ISO 8859/5 | ISO 8859/6 | ISO 8859/7 | ISO 8859/8 | ISO 8859/9 | ISO 8859/15 |
| CP 437 SL | CP 1098 | UKRAIN | KOI8-U | | | | |

**Die Zeichensätze CP 858 und ISO 8859/15 enthalten das Euro Zeichen.**

## Verhalten des CR Codes

NATION xxx

↑

| | |
|---|---|
| AUTO CR NEIN | → oder ← |
| **AUTO CR JA** | → oder ← |

↓

AUTO LF NEIN

| | |
|---|---|
| AUTO CR NEIN | Nach einem LF, VT oder ESCJ Code wird kein automatischer Wagenrücklauf ausgeführt. Voreinstellung für IBM Emulation. |
| AUTO CR JA | Nach einem LF, VT oder ESCJ Code führt der Drucker einen automatischen Wagenrücklauf aus. Voreinstellung für EPSON Emulation. |

## Verhalten des LF Codes

AUTO CR xx

↑

| | |
|---|---|
| **AUTO LF NEIN** | → oder ← |
| AUTO LF JA | → oder ← |
| AUTO LF RECHNER | → oder ← |

↓

20 CPI IBM NEIN

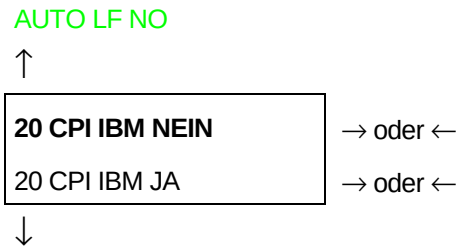
oder

EMUL-OPTIONEN

| | |
|---|---|
| AUTO LF NEIN | Kein automatischer LF nach CR. |
| AUTO LF JA | Automatischer LF nach CR. |
| AUTO LF RECHNER | Diese Auswahl wird nur in EPSON Emulation angezeigt. Der Drucker prüft das AUTOFEEDXT Signal, das vom Rechner empfangen wird und führt einen automatischen LF nach einem CR aus, wenn das Signal L-Pegel hat. |

## IBM Schmalschrift

Diese Funktionen werden nur angezeigt, wenn die IBM Emulation ausgewählt ist.

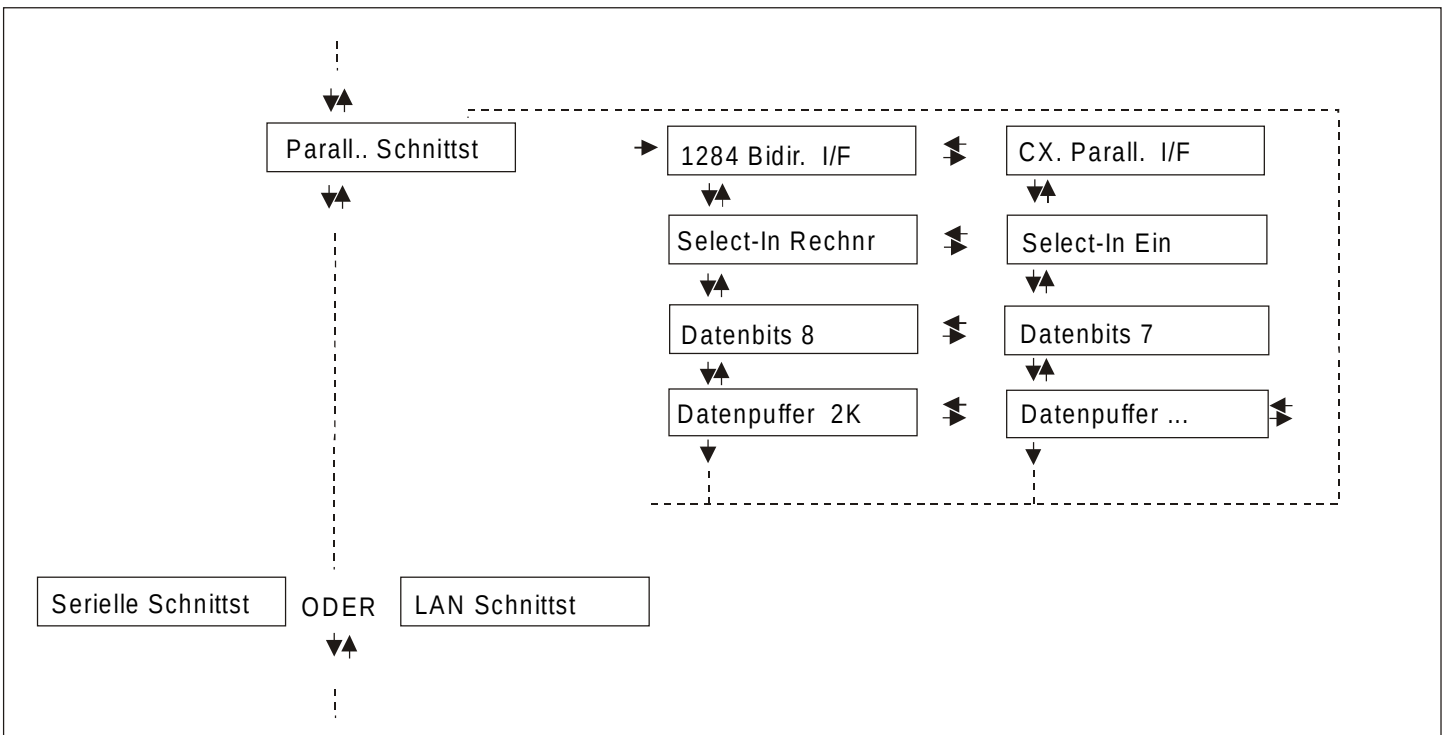



| | |
|---|---|
| 20 CPI IBM NEIN | Die Schmalschrift wird mit 17,1 Zeichen/Zoll ausgeführt. |
| 20 CPI IBM JA | Die Schmalschrift wird mit 20 Zeichen/Zoll ausgeführt. |

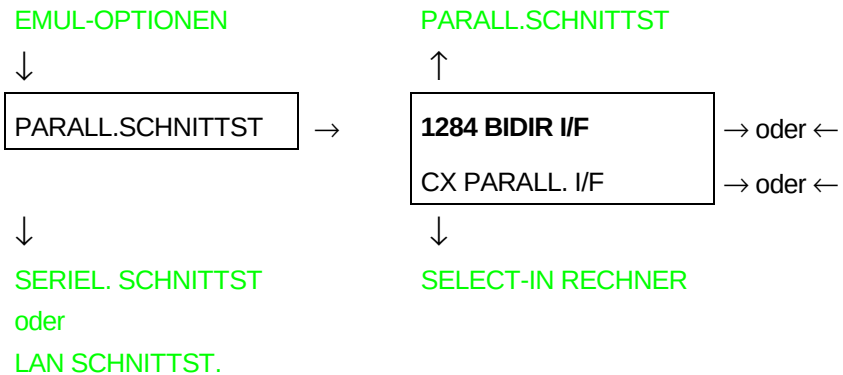
## Parallele Schnittstelle

Dieses Menü definiert die Einstellungen für die parallele Schnittstelle und besteht aus den spezifischen Parametern der Schnittstelle:

### *Parameter der parallelen Schnittstelle*

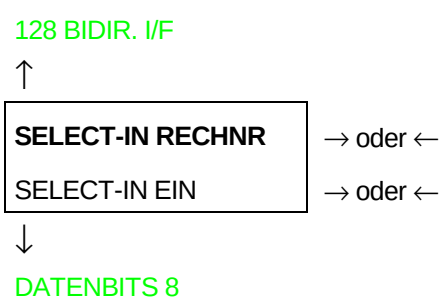


## Schnittstellentyp




| | |
|---|---|
| 1284 BIDIR I/F | Bidirektionale parallele Schnittstelle IEEE 1284. |
| CX PARALL. I/F | Parallele Centronics Schnittstelle (monodirektional). |

## Einstellung des Select-In Signals




| | |
|---|---|
| SELECT-IN RECHNR | Der Drucker prüft das SELECT-IN Signal, das vom Rechner kommt. |
| SELECT-IN EIN | Das SELECT-IN Signal der parallelen Schnittstelle wird ignoriert und immer auf EIN gestellt. |

## Anzahl der Datenbits

SELECT-IN RECHNR

↑

| | |
|---|---|
| **DATENBITS 8** | → oder ← |
| DATENBITS 7 | → oder ← |

↓

EINGABEPUFF. 2K

Auswahl der Datenbits: 7 oder 8.

## Eingabepuffer

DATENBITS 8

↑

| | |
|---|---|
| EINGABEPUFF.256 | → oder ← |
| **EINGABEPUFF. 2K** | → oder ← |
| EINGABEPUFF.12K | → oder ← |
| EINGABEPUFF. 32K | → oder ← |
| EINGABEPUFF. 64K | → oder ← |
| EINGABEPUFF.128K | → oder ← |

↓

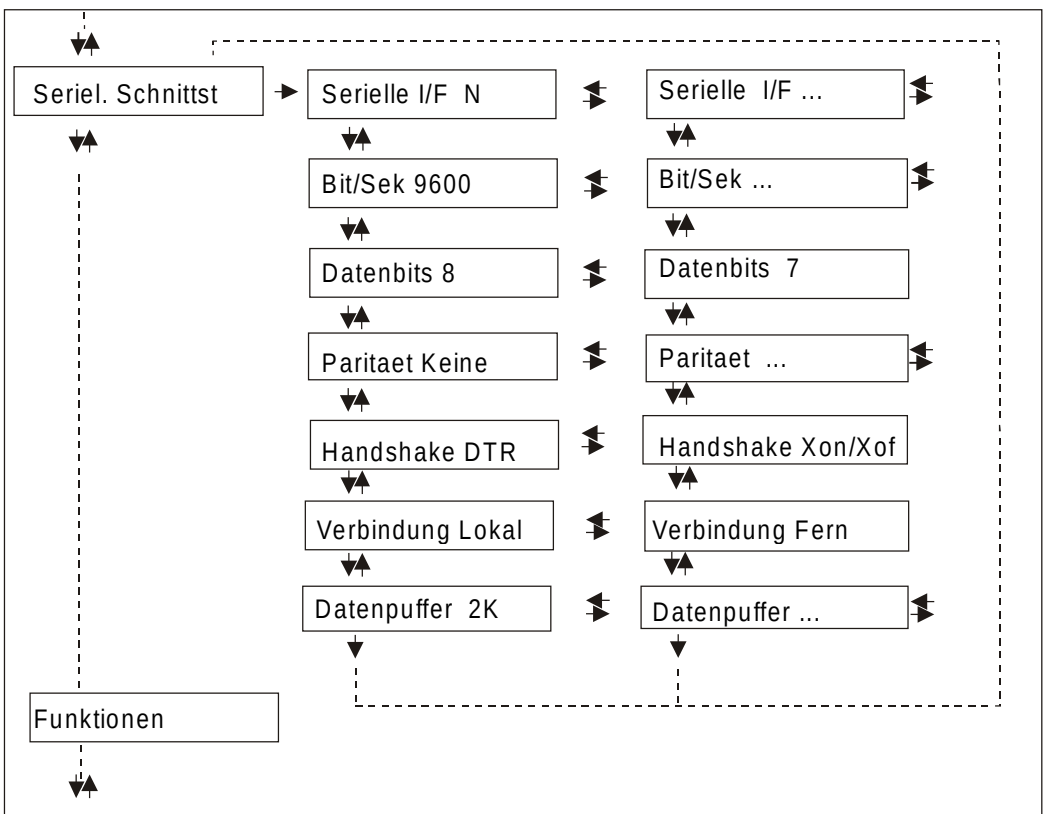
PARALL. SCHNITTST

Einstellung der Größe des Eingabepuffers.

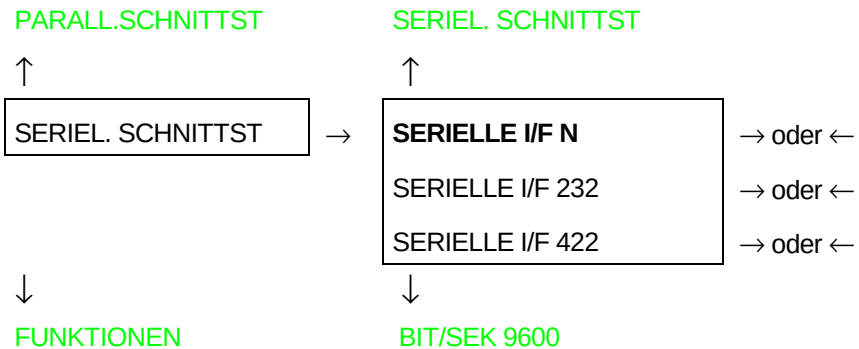
**Die Funktionen der seriellen Schnittstelle werden nur angezeigt, wenn die entsprechende Schnittstellenplatine installiert ist.**

Dieses Menü definiert die Einstellungen für die serielle Schnittstelle und besteht aus den spezifischen Parametern für die Schnittstelle:

### *Parameter der seriellen Schnittstelle*



## Schnittstellentyp




| | |
|---|---|
| SERIELLE I/F N | Die serielle Schnittstelle ist nicht betriebsbereit. |
| SERIELLE I/F 232 | Einstellung der seriellen Schnittstelle RS-232/C. |
| SERIELLE I/F 422 | Einstellung der seriellen Schnittstelle RS-422/A. |

## Baud Rate

SERIELLE I/F N

↑

| | |
|---|---|
| BIT/SEK 300 | → oder ← |
| BIT/SEK 600 | → oder ← |
| BIT/SEK 1200 | → oder ← |
| BIT/SEK 2400 | → oder ← |
| BIT/SEK 4800 | → oder ← |
| **BIT/SEK 9600** | → oder ← |
| BIT/SEK 19200 | → oder ← |
| BIT/SEK 38400 | → oder ← |

↓

DATENBITS 8

Die Baudrate ist in Bits/Sekunde eingestellt. Einen unter den oben angegebenen Werten wählen.

## Anzahl der Datenbits

BIT/SEK 9600

↑

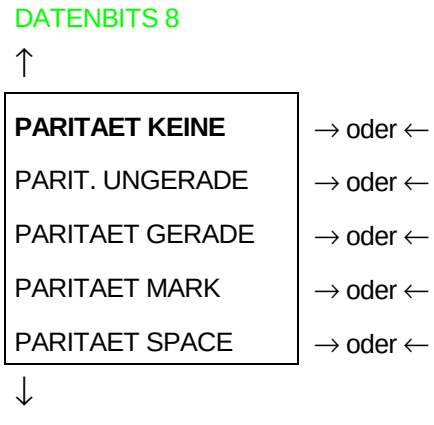
| | |
|---|---|
| **DATENBITS 8** | → oder ← |
| DATENBITS 7 | → oder ← |

↓

PARITAET KEINE

Auswahl der Anzahl der Datenbits: 7 oder 8.

## Paritätsprüfung




| | |
|---|---|
| PARITAET KEINE | Die Daten haben kein Paritätsbit, d.h. 8 Bitdaten werden übertragen und die Paritätsprüfung ist ausgeschaltet. |
| PARIT. UNGERADE | Die Paritätsprüfung ist bei ungerader Parität eingeschaltet. |
| PARITAET GERADE | Die Paritätsprüfung ist bei gerader Parität eingeschaltet. |
| PARITAET MARK | Die Paritätsprüfung ist ausgeschaltet und immer auf Mark gesetzt. |
| PARITAET SPACE | Die Paritätsprüfung ist ausgeschaltet und immer auf Space gesetzt. |

## Handshake Protokoll

PARITAET KEINE

↑

| | |
|---|---|
| **HANDSHAKE DTR** | → oder ← |
| HANDSHAKE XON/XOFF | → oder ← |

↓

VERBINDUNG LOKAL

| | |
|---|---|
| DTR | Handshake wird durch das DTR-Protokoll ausgeführt. |
| XON/XOFF | Handshake wird durch das XON-XOFF-Protokoll ausgeführt. |

## Verbindungstyp

HANDSHAKE DTR

↑

| | |
|---|---|
| **VERBINDUNG LOKAL** | → oder ← |
| VERBINDUNG FERN | → oder ← |

↓

EINGABEPUFF 2K

Auswahl des Verbindungstyps: lokal oder fern.

## Eingabepuffer

DATENBITS 8

↑

| | |
|---|---|
| EINGABEPUFF.256 | → oder ← |
| **EINGABEPUFF.2K** | → oder ← |
| EINGABEPUFF.12K | → oder ← |
| EINGABEPUFF. 32K | → oder ← |
| EINGABEPUFF. 64K | → oder ← |
| EINGABEPUFF. 128K | → oder ← |

↓

SERIEL. SCHNITTST.

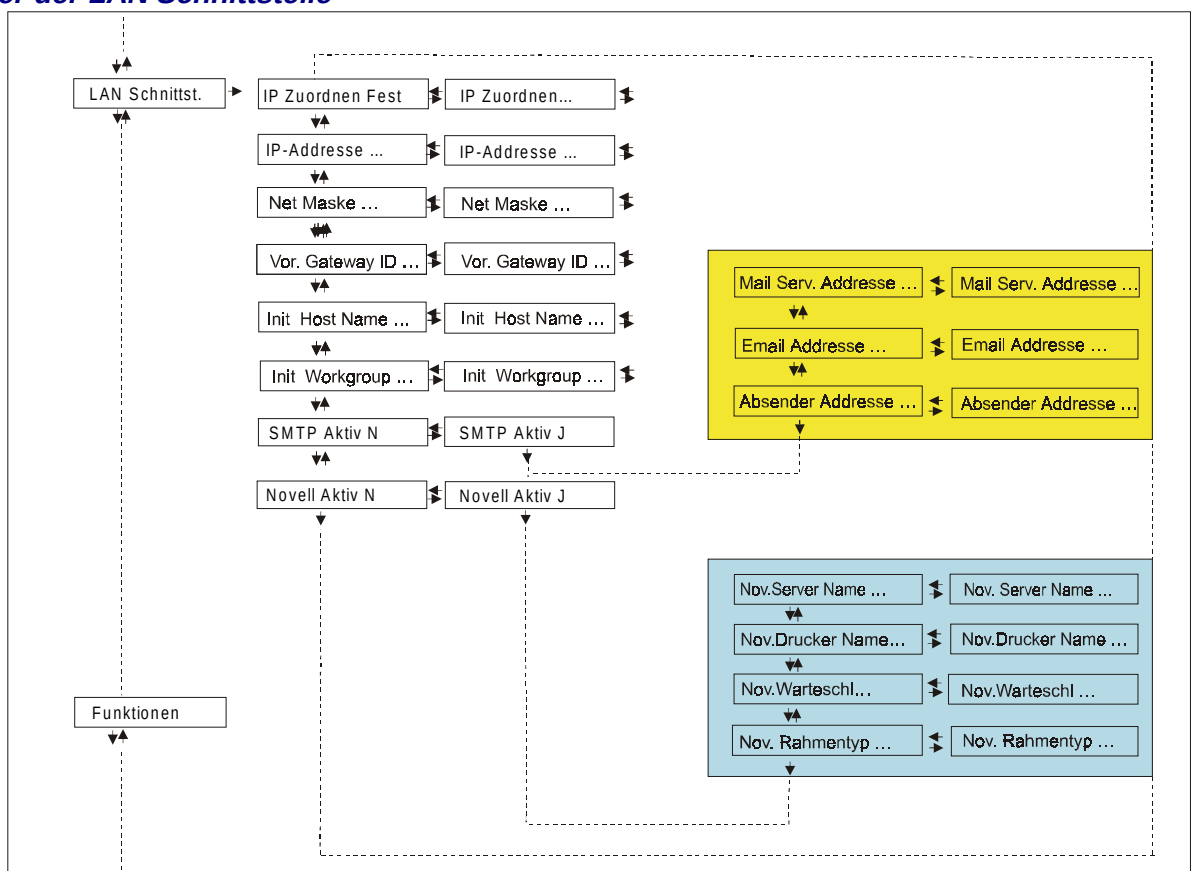
Einstellung der Größe des Eingabepuffers.

## LAN Schnittstelle

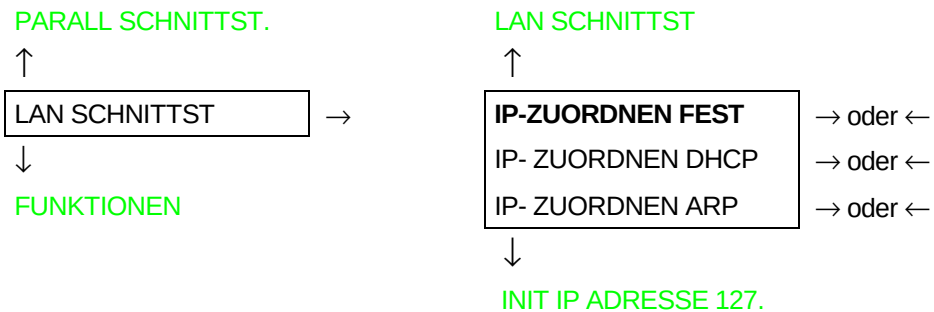
**Die Funktionen der LAN Schnittstelle werden nur angezeigt, wenn die optionale Ethernet 10/100 Mbit Schnittstellenplatine installiert ist.**

Dieses Menü stellt die LAN Schnittstelle und die entsprechenden Anwendungsfunktionen ein.

### *Parameter der LAN Schnittstelle*

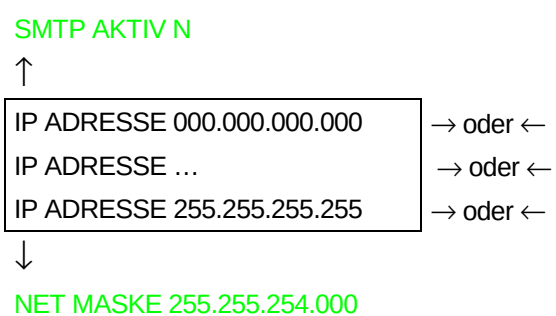


## IP Zuordnung




| | |
|---|---|
| IP-ZUORDNEN FEST | Dem Drucker wird eine feste bzw. statische IP Adresse zugeordnet. |
| IP-ZUORDNEN DHCP | Dem Drucker wird eine dynamische IP Adresse zugeordnet (DHCP Protokoll). |
| IP-ZUORDNEN ARP | Dem Drucker wird die vom Benutzer festgelegte IP Adresse zugeordnet (ARP Protokoll). |

## IP Adresse




Mit dieser Funktion wird die INIT IP Adresse eingestellt. Die IP Adresse wird mit dezimalen Werten in vier Feldern angegeben, die mittels eines Punktes unterteilt sind. In jedem Feld können Werte zwischen 0 und 255 eingegeben werden. Die ← oder → Tasten betätigen, um den Wert in einem Feld zu erhöhen bzw. zu erniedrigen und die ↓ oder ↑ Taste betätigen, um zum nächsten Feld überzugehen (↓ um sich nach rechts oder ↑ um sich nach links zu bewegen). Der Voreinstellungswert ist **127.000.000.000.**

## Init Net Maske

IP ADRESSE 127. 000.000.000

↑

| | |
|---|---|
| NET MASKE 000.000.000.000 | → oder ← |
| NET MASKE … | → oder ← |
| NET MASKE 255.255.255.255 | → oder ← |

↓

VOR. GATEWAY-ID 000.000.000.000

Mit dieser Funktion wird die Nummer der Init Net Maske eingestellt. Die Init Net Maske wird mit dezimalen Werten in vier Feldern angegeben, die mittels eines Punktes unterteilt sind. In jedem Feld können Werte zwischen 0 und 255 eingegeben werden. Die ← oder → Tasten betätigen, um den Wert in einem Feld zu erhöhen bzw. zu erniedrigen und die ↓ oder ↑ Taste betätigen, um zum nächsten Feld überzugehen (↓ um sich nach rechts oder ↑ um sich nach links zu bewegen). Der Voreinstellungswert ist **255.255.254.000.**

## Voreingestellte Gateway-ID

NET MASKE 255.255.254.000

↑

| | |
|---|---|
| VOR. GATEWAY-ID **000.000.000.000** | → oder ← |
| VOR. GATEWAY-ID … | → oder ← |
| VOR. GATEWAY-ID 255.255.255.255 | → oder ← |

↓

INIT HOST NAME CPG_xxxxxx

Mit dieser Funktion wird die voreingestellte Gateway-ID eingestellt. Die Gateway-ID wird mit dezimalen Werten in vier Feldern angegeben, die mittels eines Punktes unterteilt sind. In jedem Feld können Werte zwischen 0 und 255 eingegeben werden. Die ← oder → Tasten betätigen, um den Wert in einem Feld zu erhöhen bzw. zu erniedrigen und die ↓ oder ↑ Taste betätigen, um zum nächsten Feld überzugehen (↓ um sich nach rechts oder ↑ um sich nach links zu bewegen).

## Init Host Name

VOR. GATEWAY-ID 000.000.000.000

↑

INIT HOST NAME …… → oder ←

PROGRAM Taste

↓

INIT WORKGROUP CPG_GROUP

Der Host-Rechner ist durch einen Namen gekennzeichnet. Mit dieser Funktion kann der Name des Init Hosts mit einem String zu 15 Zeichen angegeben werden. Die ← oder → Tasten betätigen, um die einzelnen Buchstaben einzustellen und die ↓ oder ↑ Taste betätigen, um zur nächsten Position überzugehen (↓ um sich nach rechts oder ↑ um sich nach links zu bewegen). Die PROGRAM Taste betätigen, um den eingestellten Init Host Namen zu sichern. Der Voreinstellungsname ist CPG_XXXXXX.

## Init Workgroup Name

INIT HOST NAME CPG_xxxxxxx

↑

INIT WORKGROUP …… → oder ←

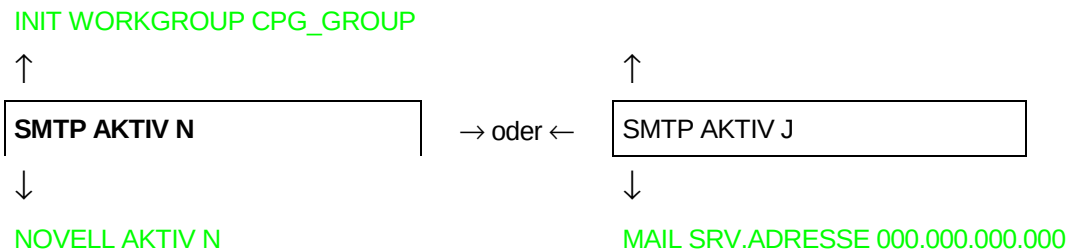
PROGRAM Taste

↓

SMTP AKTIV N

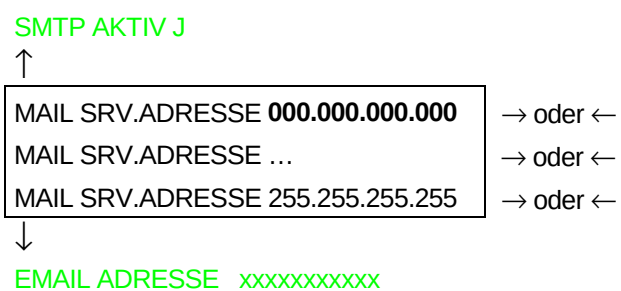
Die Workgroup ist durch einen Namen gekennzeichnet. Mit dieser Funktion kann der Name des Workgroup mit einem String zu 15 Zeichen angegeben werden. Die ← oder → Tasten betätigen, um die einzelnen Buchstaben einzustellen und die ↓ oder ↑ Taste betätigen, um zur nächsten Position überzugehen (↓ um sich nach rechts oder ↑ um sich nach links zu bewegen). Die PROGRAM Taste betätigen, um den eingestellten Workgroup-Namen zu sichern. Der Voreinstellungsname ist CPG_GROUP.

## Aktiviert/inaktiviert den SMTP Dienst




| | |
|---|---|
| SMTP AKTIV N | Inaktiviert den SMTP (Simple Mail Transfer Protocol) Dienst. |
| SMTP AKTIV J | Aktiviert den SMTP (Simple Mail Transfer Protocol) Dienst, der den Nachrichtenaustausch mittels Email ermöglicht. |

## Adresse des E-Mail Servers




**Diese Funktion erscheint nur, wenn `SMTP AKTIV` auf `JA` eingestellt ist.**

Mit dieser Funktion wird die Adresse des E-mail Servers eingestellt. Die Adresse wird mit dezimalen Werten in vier Feldern angegeben, die mittels eines Punktes unterteilt sind. In jedem Feld können Werte zwischen 0 und 255 eingegeben werden. Die ← oder → Tasten betätigen, um den Wert in einem Feld zu erhöhen bzw. zu erniedrigen und die ↓ oder ↑ Taste betätigen, um zum nächsten Feld überzugehen (↓ um sich nach rechts oder ↑ um sich nach links zu bewegen).

## E-Mail Adresse

**Diese Funktion erscheint nur, wenn SMTP AKTIV auf JA eingestellt ist.**

MAIL SRV.ADRESSE 000.000.000.000

↑

EMAIL ADRESSE xxxxxxxxxxx → oder ←

↓

ABSENDER-ADRESSE

Mit dieser Funktion kann die E-Mail Adresse angegeben werden, an die eventuelle Fehlermeldungen gesandt werden. Die ← oder → Tasten betätigen, um die einzelnen Buchstaben einzustellen und die ↓ oder ↑ Taste betätigen, um zur nächsten Position überzugehen (↓ um sich nach rechts oder ↑ um sich nach links zu bewegen). Die PROGRAM Taste betätigen, um die eingegebene E-Mail Adresse zu sichern.

## Email Adresse des Absenders

**Diese Funktion erscheint nur, wenn SMTP AKTIV auf JA eingestellt ist.**

EMAIL ADRESSE xxxxxxxxxxx

↑

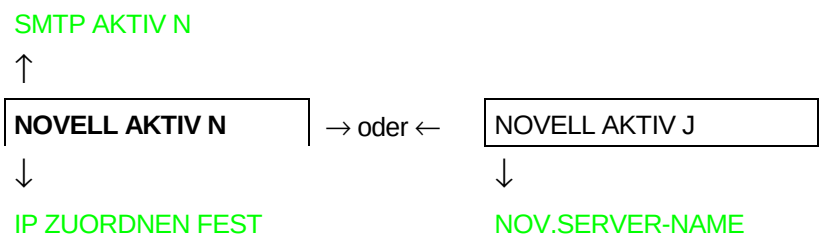
ABSENDER-ADRESSE xxxxxxxxxxx → oder ←

↓

SMTP AKTIV J ……..

Diese Funktion definiert die Email-Adresse des Absenders. Die ← oder → Tasten betätigen, um die einzelnen Buchstaben einzustellen und die ↓ oder ↑ Taste betätigen, um zur nächsten Position überzugehen (↓ um sich nach rechts oder ↑ um sich nach links zu bewegen). Die PROGRAM Taste betätigen, um die eingegebene E-Mail Adresse zu sichern.

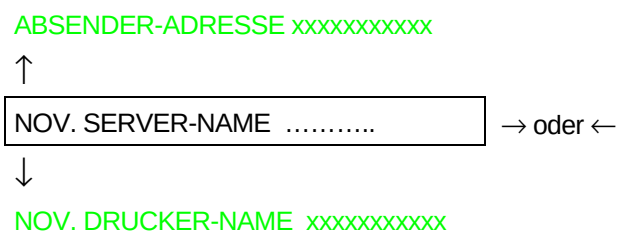
## Aktiviert/inaktiviert den Novell Dienst




| | |
|---|---|
| NOVELL AKTIV N | Inaktiviert den Dienst, mittels dem der Drucker in einem NOVELL Netzwerk gehandhabt werden kann. |
| NOVELL AKTIV J | Aktiviert den Dienst, mittels dem der Drucker in einem NOVELL Netzwerk gehandhabt werden kann. |

## Name des Druckservers in einem Novell Netzwerk

**Diese Funktion erscheint nur, wenn `NOVELL AKTIV` auf `JA` eingestellt ist.**




Mit dieser Funktion kann der Name des Druckservers für ein Novell Netzwerk erstellt werden. Die ← oder → Tasten betätigen, um die einzelnen Buchstaben einzustellen und die ↓ oder ↑ Taste betätigen, um zur nächsten Position überzugehen (↓ um sich nach rechts oder ↑ um sich nach links zu bewegen). Die PROGRAM Taste betätigen, um den eingegebenen Druckservernamen zu sichern. Der voreingestellte Name ist `NW_COMPUPRINT`.

## Druckername in einem Novell Netzwerk

NOV. SERVER-NAME xxxxxxxxxxx

↑

NOV. DRUCKER-NAME …… → oder ←

↓

NOV.WARTESCHL. xxxxxxxxxxx

**Diese Funktion erscheint nur, wenn NOVELL AKTIV auf JA eingestellt ist.**

Mit dieser Funktion kann der Druckername für ein Novell Netzwerk erstellt werden. Die ← oder → Tasten betätigen, um die einzelnen Buchstaben einzustellen und die ↓ oder ↑ Taste betätigen, um zur nächsten Position überzugehen (↓ um sich nach rechts oder ↑ um sich nach links zu bewegen). Die PROGRAM Taste betätigen, um den eingegebenen Druckernamen zu sichern. Der voreingestellte Name ist PS1.

## Name der Warteschlange in einem Novell Netzwerk

NOV. DRUCKER-NAME xxxxxxxxxxx

↑

NOV. WARTESCHL. …….. → oder ←

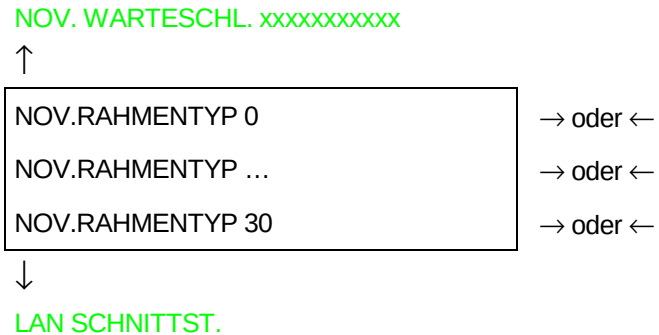
↓

NOV. RAHMENTYP xxxxxxxxxxx

**Diese Funktion erscheint nur, wenn NOVELL AKTIV auf JA eingestellt ist.**

Mit dieser Funktion kann der Name für die Warteschlange in einem Novell Netzwerk erstellt werden. Die ← oder → Tasten betätigen, um die einzelnen Buchstaben einzustellen und die ↓ oder ↑ Taste betätigen, um zur nächsten Position überzugehen (↓ um sich nach rechts oder ↑ um sich nach links zu bewegen). Die PROGRAM Taste betätigen, um den eingegebenen Warteschlangennamen zu sichern. Der voreingestellte Name ist Q1.

## Datenübertragungsrahmen für Novell Netzwerke

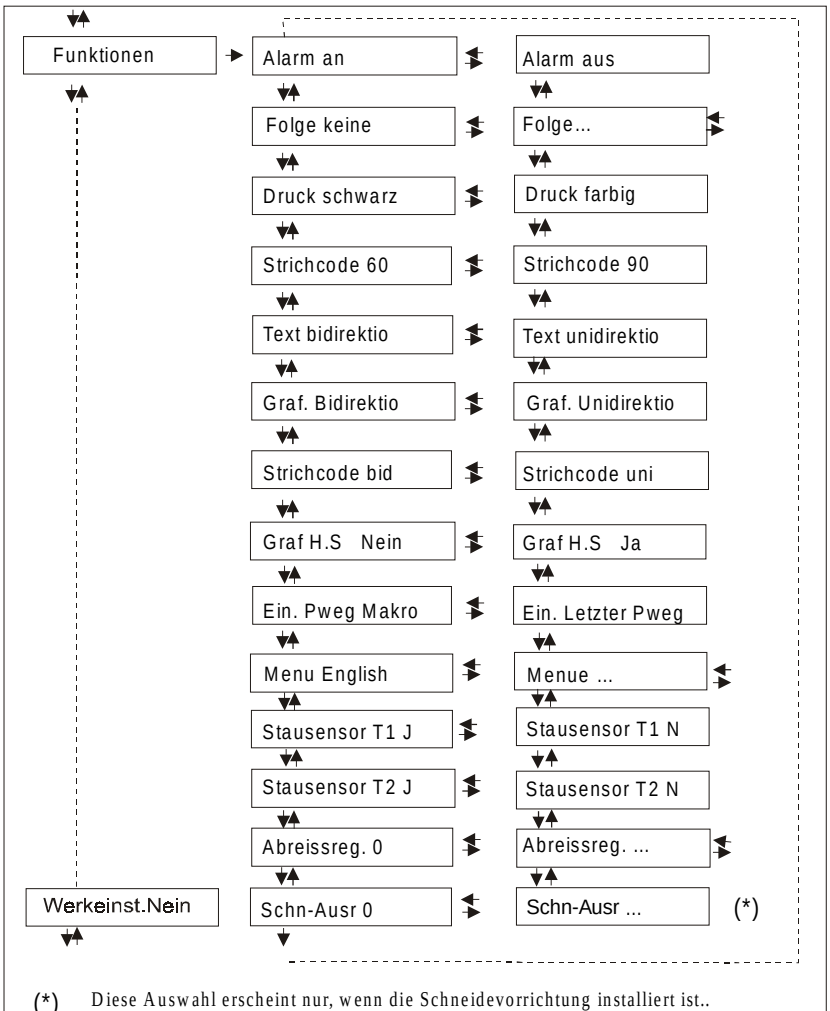



**Diese Funktion erscheint nur, wenn `NOVELL AKTIV` auf `JA` eingestellt ist.**

Diese Funktion stellt die Nummer des Rahmentyps für das Novell Netzwerk ein. Werte zwischen 0 und 30 sind zulässig. Der voreingestellte Wert ist 0.

## Funktionen

Diese Auswahl fasst verschiedene Druckerfunktionen zusammen.



## Akustische Meldevorrichtung ein-/ausschalten

SERIEL.SCHNITTST
oder
LAN SHNITTST

FUNKTIONEN

↑

FUNKTIONEN → **ALARM AN** → oder ←
↓ ALARM AUS → oder ←
WERKEINST. NEIN

↓

FOLGE KEINE

Akustische Meldevorrichtung ein-/ausschalten.

## Papierladesequenz

ALARM AN

↑

**FOLGE KEINE** → oder ←
FOLGE SCHUB 1+2 → oder ←

↓

DRUCK SCHWARZ

**Die angezeigten Wahlmöglichkeiten erscheinen nur, wenn die entsprechenden Zusatzeinrichtungen installiert sind.**

| | |
|---|---|
| FOLGE KEINE | Das Papier wird nur durch den mittels Bedienfeld eingestellten Papierweg zugeführt. |
| FOLGE SCHUB 1+2 | Das Papier wird zuerst durch den Papierweg des 1. vorderen Schubtraktors zugeführt, danach mit dem 2. vorderen Schubtraktor. |

## Farbbandtyp

FOLGE KEINE

↑

| | |
|---|---|
| **DRUCK SCHWARZ** | → oder ← |
| DRUCK FARBIG | → oder ← |

↓

STRICHCODE 60 DPI

Wahl des Farbbandes, das im Drucker benutzt wird: schwarz oder farbig.

## Strichcodedichte

DRUCK SCHWARZ

↑

| | |
|---|---|
| **STRICHCODE 60 DPI** | → oder ← |
| STRICHCODE 90 DPI | → oder ← |

↓

TEXT BIDIREKTIO

Auswahl der Druckdichte für die Strichodes: 60 oder 90 Punkte pro Zoll.

## Textdruckrichtung

STRICHCODE 60 DPI

↑

| | |
|---|---|
| **TEXT BIDIREKTIO** | → oder ← |
| TEXT UNIDIREKTIO | → oder ← |

↓

GRAF.BIDIREKTIO

Auswahl der Druckrichtung im Textmodus.

## Grafikdruckrichtung

TEXT BIDIREKTIO

↑

| | |
|---|---|
| **GRAF.BIDIREKTIO** | → oder ← |
| GRAF.UNIDIREKT. | → oder ← |

↓

STRICHCODE UNI

Auswahl der Druckrichtung im Grafikmodus.

## Strichcodedruckrichtung

GRAF. BIDIREKTIO

↑

| | |
|---|---|
| **STRICHCODE UNI** | → oder ← |
| STRICHCODE BID | → oder ← |

↓

GRAF.H.S. JA

Wahl der Druckrichtung für Strichcodes.

## Grafikdruckgeschwindigkeit

STRICHCODE UNI

↑

| | |
|---|---|
| GRAF H.S. NEIN | → oder ← |
| **GRAF H.S. JA** | → oder ← |

↓

EIN..P-WEG MAKRO

| | |
|---|---|
| GRAF H.S. NEIN | Grafik (Bit-Image Daten) wird in normaler Geschwindigkeit gedruckt. |
| GRAF. H.S JA | Grafik (Bit-Image Daten) wird in erhöhter Geschwindigkeit gedruckt. |

## Papierweg beim Einschalten des Druckers

GRAF. H.S. JA

↑

| | |
|---|---|
| **EIN. PWEG MAKRO** | → oder ← |
| EIN. LETZTER PWEG | → oder ← |

↓

MENU ENGLISH

| | |
|---|---|
| EIN. PWEG MAKRO | Beim Einschalten des Druckers ist der Papierweg der voreingestellten Makro aktiv. |
| EIN. LETZTER PWEG | Beim Einschalten des Druckers ist der zuletzt benutzte Papierweg aktiv. |

## Auswahl der Sprache für die Displaymeldungen

EIN. PWEG MAKRO

↑

| | |
|---|---|
| MENU ENGLISH | → oder ← |
| MENU ITALIANO | → oder ← |
| MENU FRANCAIS | → oder ← |
| MENU ESPANOL | → oder ← |
| MENUE DEUTSCH | → oder ← |

↓

STAUSENSOR T1 J

Auswahl der Sprache der Displaymeldungen.

**Vgl. “Auswahl der Displaysprache” weiter oben in diesem Handbuch.**

## Stausensor des 1. vorderen Schubtraktors ein-/ausstellen

MENU ENGLISH

↑

| | |
|---|---|
| **STAUSENSOR T1 J** | → oder ← |
| STAUSENSOR T1 N | → oder ← |

↓

STAUSENSOR T2 J
oder
ABREISSREG. 0

| | |
|---|---|
| STAUSENSOR T1 J | Der Stausensor für den 1. vorderen Schubtraktor ist eingestellt. |
| STAUSENSOR T1 N | Der Stausensor für den 1. vorderen Schubtraktor ist ausgestellt. |

**Diese Funktion erscheint nur, wenn der zweite vordere 6-Stifte optionale Schubtraktor installiert ist.**

## Stausensor des 2. vorderen Schubtraktors ein-/ausstellen (nur PRT9071 Modell)

STAUSENSOR T1 J

↑

| | |
|---|---|
| **STAUSENSOR T2 J** | → oder ← |
| STAUSENSOR T2 N | → oder ← |

↓

ABREISSREG. 0

| | |
|---|---|
| STAUSENSOR T2 J | Der Stausensor für den 2. vorderen optionalen Schubtraktor ist eingestellt. |
| STAUSENSOR T2 N | Der Stausensor für den 2. vorderen optionalen Schubtraktor ist ausgestellt. |

**Diese Funktion erscheint nur, wenn der zweite vordere 6-Stifte optionale Schubtraktor installiert ist.**

## Einstellung der Abreiß-Position

STAUSENSOR T2 N

oder

STAUSENSOR T1 J

↑

| | |
|---|---|
| ABREISSREG.: - 30 | → oder ← |
| ABREISSREG: ... | → oder ← |
| ABREISSREG: +360 | → oder ← |

↓

SCHN-AUSR (wenn die Schneidevorrichtung installiert ist)

oder

ALARM AN

ABREISSREG: xxx

Diese Werte stellen den Abstand zwischen der Abreißkante und der Perforation ein. Die Werte entsprechen 1/180 Zoll Einheiten, d.h. die Einstellung kann zwischen –1/6 und 2 Zoll erfolgen. Voreinstellung ist **ABREISSREG: 0**.

**Vgl. Auch "Einstellung der Abreiß-Kante", weiter unten in diesem Handbuch.**

## Einstellung der Schnitt-Position

**Diese Auswahl erscheint nur, wenn die Schneidevorrichtung installiert ist.**

ABREISS EINSTELL: 0

↑

| | |
|---|---|
| SCHN-AUSR.: - 30 | → oder ← |
| SCHN-AUSR: … | → oder ← |
| SCHN-AUSR: +360 | → oder ← |

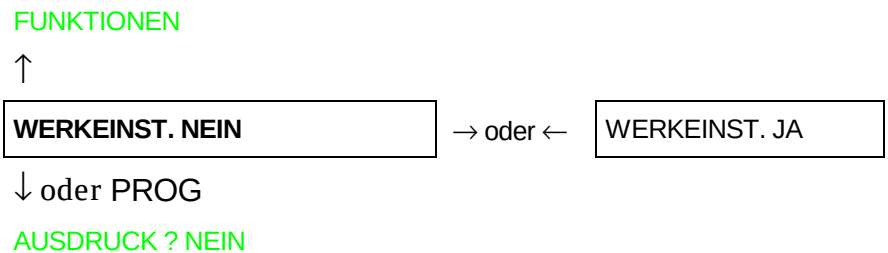
↓

ALARM JA

SCHN-AUSR: xxx Diese Werte stellen den Abstand zwischen der Abreißkante und der Perforation ein. Die Werte entsprechen 1/180 Zoll Einheiten, d.h. die Einstellung kann zwischen –1/6 und 2 Zoll erfolgen. Voreinstellung ist **SCHN-AUSR: 0**.

### *Zurücksetzen auf die Werksvoreinstellungswerte*

Mit der WERKEINST. JA Funktion können alle Parameter im Einschaltungsmenü und im Programm-Menü zurückgesetzt werden. Dies kann nützlich sein, wenn man sich nicht mehr an die eingestellten Werte erinnert oder einfach weil man diese nicht mehr einstellen will. Die Voreinstellungen für die Menüfunktionen sind am Anfang dieses Paragraphen beschrieben.




Wenn WERKEINST. JA eingestellt werden soll, muss die ↑ oder ↓ Taste betätigt werden, um die Auswahl zu bestätigen.

Das Einschaltungsmenü ist somit beendet. Wenn die ↓ oder die PROGRAM Taste betätigt wird, werden die neuen Einstellungen gespeichert.

Den Drucker nicht ausschalten, bis alle Daten in den NVM-Speicher geladen worden sind und der Drucker online ist.

# Programm-Menü

Die Voreinstellungswerte sind in Fettdruck angegeben.

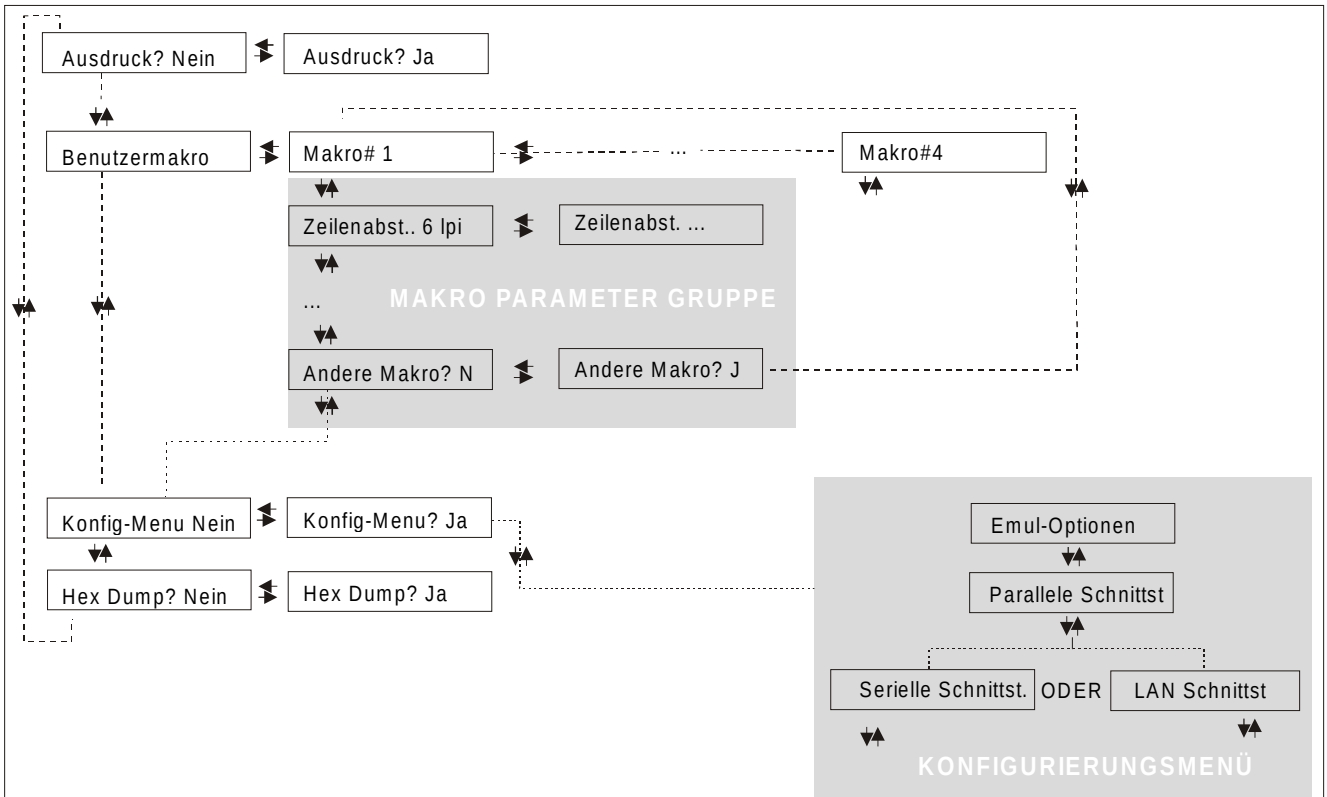
## Das Programm-Menü aufrufen

Die PROGRAM Taste betätigen, wenn der Drucker eingeschaltet ist und offline ist oder online ist ohne zu drucken. Die folgende Meldung erscheint:

```
AUSDRUCK? NEIN
```

Die folgende Abbildung zeigt die Hauptstruktur des *Programm-Menüs* und wie man das Menü durchläuft:

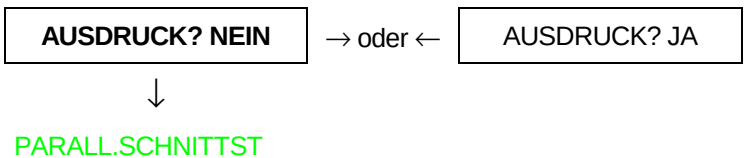
## Hauptstruktur




Diese Funktionen definieren die folgenden Parameter:

- Vier Benutzermakro
- Direkter Zugang zum Einschaltungsmenü
- Hexadezimaler Ausdruck

## Ausdruck der Druckereinstellungen




| | |
|---|---|
| AUSDRUCK? NEIN | Die Druckereinstellungen werden nicht gedruckt. |
| AUSDRUCK? JA | Die aktuellen Druckereinstellungen werden gedruckt. |
| | Der Druck beginnt sobald dieser Wert eingestellt wird. |

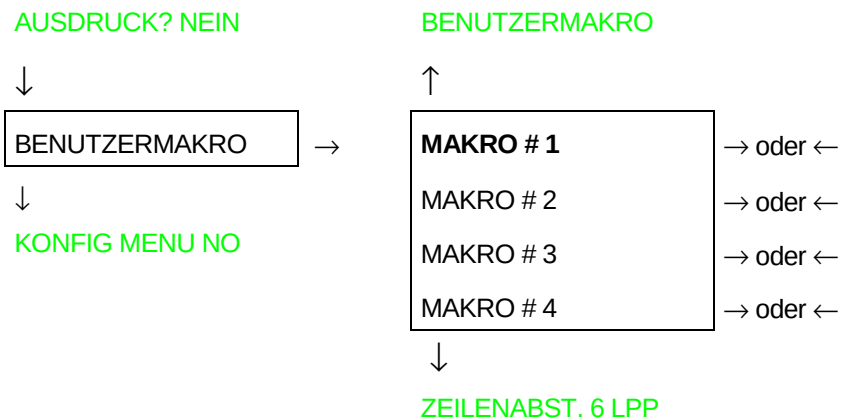
Dieser Ausdruck enthält alle eingestellten Werte des Programm-Menüs und zeigt im Detail:

- die Makros mit den entsprechenden Einstellungen
- die aktuell eingestellte Makro, die mittels der Zeichen #...# gekennzeichnet ist (z.B. BENUTZERMAKRO #1#)
- die aktuelle Firmware-Ausgabe

### *Benutzermakro*

Die Funktion BENUTZERMAKRO ermöglicht die Vorbereitung von vier typischen Druckumgebungen (MAKRO#1, MAKRO#2, MAKRO#3 und MAKRO#4). Jede Makro besteht aus einer Gruppe Parametern, die eine Konfigurierung definieren, die dann einfach mittels Tastendruck aufgerufen werden kann.

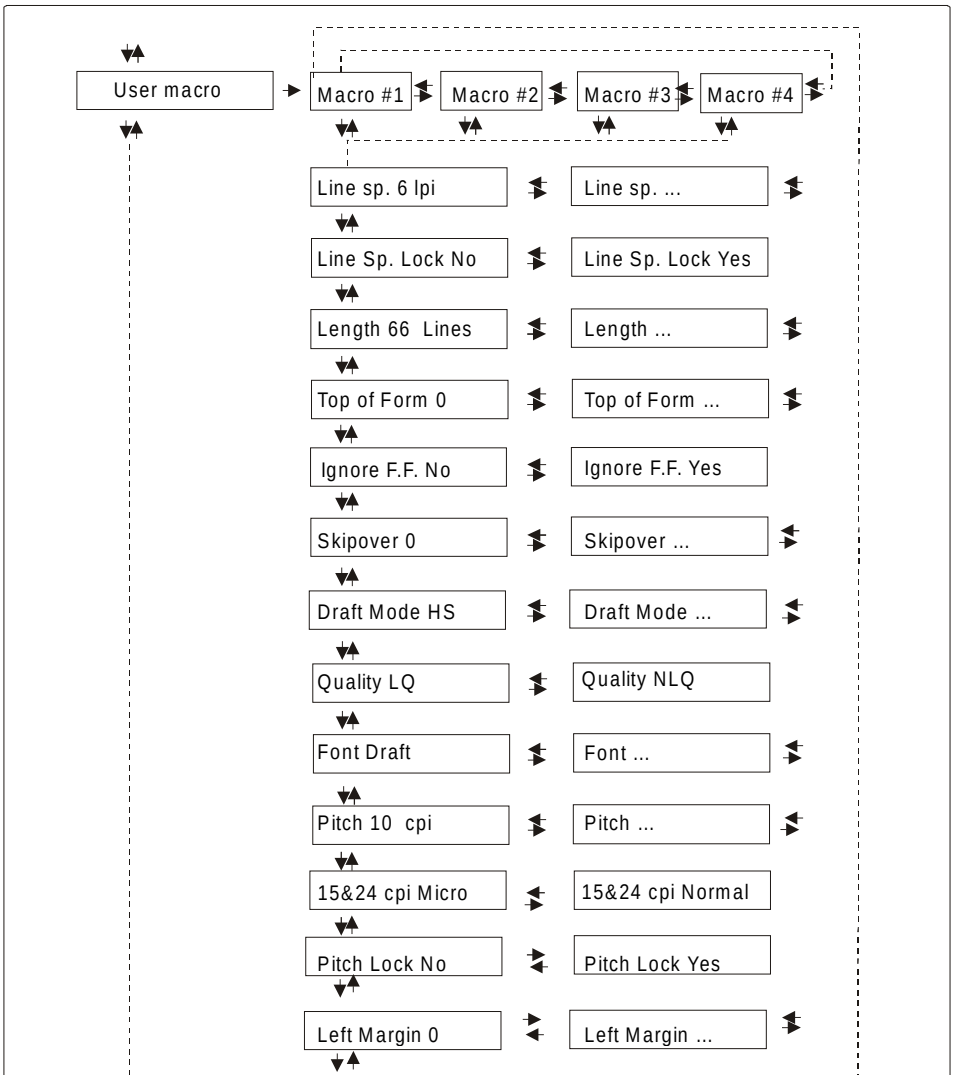
### *Auswahl der Benutzermakro*

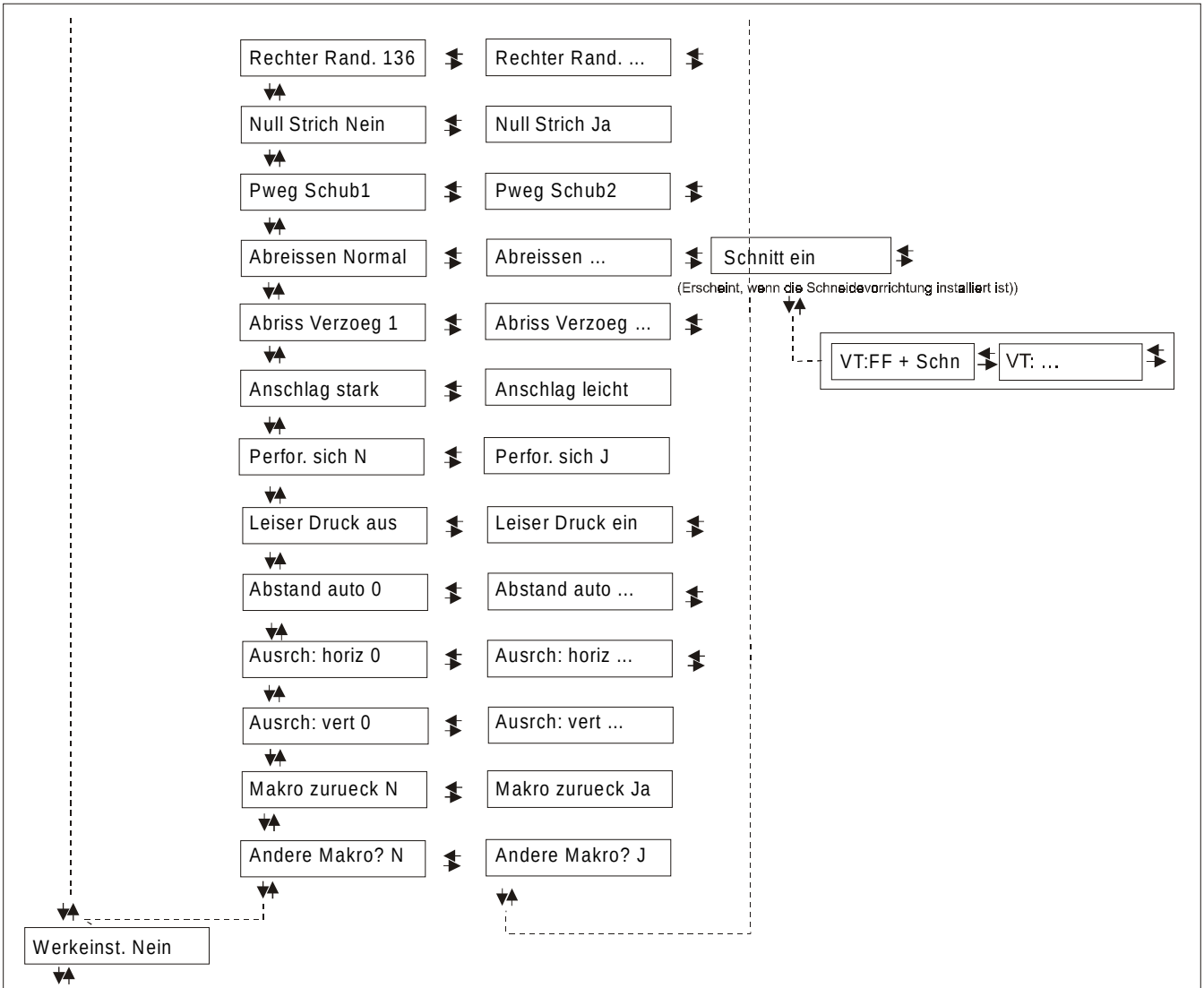



Auswahl der Makro für die die Parameter eingestellt werden sollen.

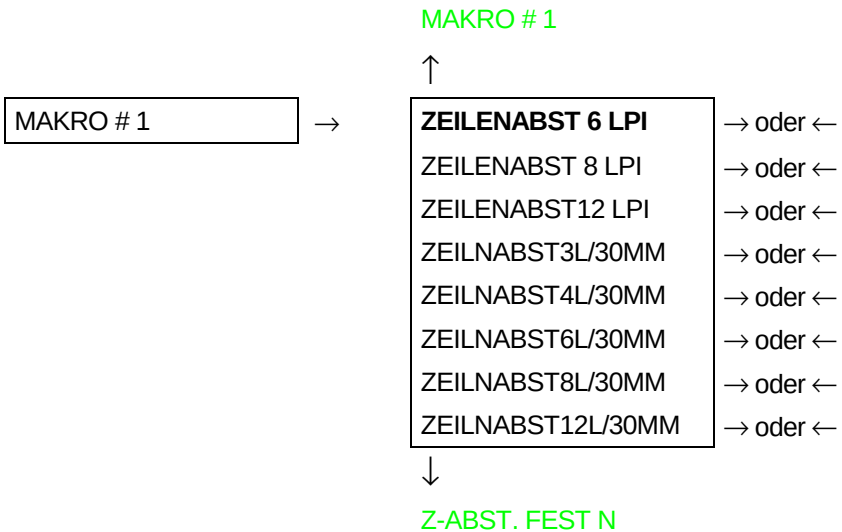
**Wenn eine neue Makro eingestellt ist und Endlospapier im Drucker ist, das mittels des Papierwegs einer anderen Makro zugeführt wurde, wird dieses automatisch geparkt (Anzeige GGFLS ABREISSEN / PAP. PARKEN). Das Endlospapier abreißen um Papierstaus beim Parken zu vermeiden und danach das Parken mit der PARK Taste bestätigen.**

## *Parameter der Benutzermakros*



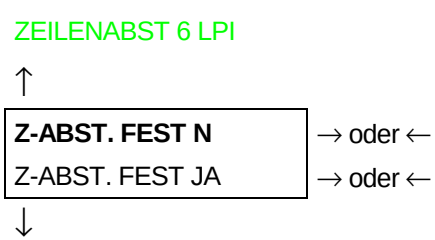

Rechter Rand. 136
Rechter Rand. ...
Null Strich Nein
Null Strich Ja
Pweg Schub1
Pweg Schub2
Abreissen Normal
Abreissen ...
Schnitt ein
(Erscheint, wenn die Schneidevorrichtung installiert ist))
Abriss Verzoeg 1
Abriss Verzoeg ...
VT:FF + Schn
VT: ...
Anschlag stark
Anschlag leicht
Perfor. sich N
Perfor. sich J
Leiser Druck aus
Leiser Druck ein
Abstand auto 0
Abstand auto ...
Ausrch: horiz 0
Ausrch: horiz ...
Ausrch: vert 0
Ausrch: vert ...
Makro zurueck N
Makro zurueck Ja
Andere Makro? N
Andere Makro? J
Werkeinst. Nein

## Zeilenabstand




Diese Werte definieren den Zeilenabstand in Zeilen/Zoll (6, 8, 12) oder in Zeilen/30 mm (3, 4, 6, 8, 12).

## Blockierung des Zeilenabstands




Z-ABST. FEST N — Der Zeilenabstand kann sowohl über die Software als auch über das Bedienfeld verändert werden.

Z-ABST. FEST JA — Der Zeilenabstand kann nur über das Bedienfeld verändert werden.

## Seitenlänge

Z-ABST. FEST N

↑

| | |
|---|---|
| LAENGE 1 ZEILE | → oder ← |
| LAENGE . .. ZEILEN | → oder ← |
| LAENGE 244 ZEILEN | → oder ← |

↓

OBERER RAND 0

Diese Funktion bestimmt die Seitenlänge für Endlospapier in Anzahl der Zeilen beim aktuellen Zeilenabstand. Für Einzelblätter können Standardformate eingestellt werden. Voreinstellung ist **`66 Zeilen`**.

## Oberer Rand

LAENGE xxx

↑

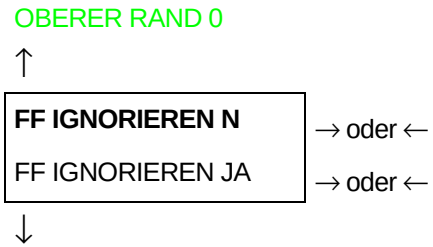
| | |
|---|---|
| **OBERER RAND 0** | → oder ← |
| OBERER RAND ... | → oder ← |
| OBERER RAND xxx | → oder ← |

↓

FF IGNORIEREN N

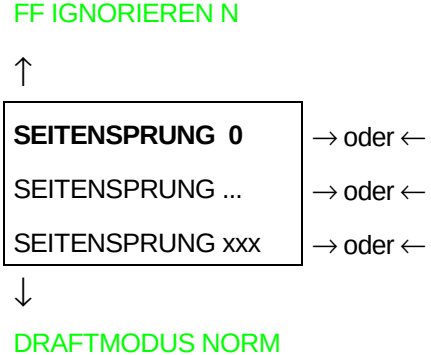
Diese Funktion stellt den oberen Rand ein. Die Werte gehen von 0 bis Seitenlänge - 1.

## FF Befehl (Seitenvorschub)




| | |
|---|---|
| FF IGNORIEREN N | Der „FF“ Befehl wird immer ausgeführt. |
| FF IGNORIEREN JA | Der „FF“ Befehl wird ignoriert, wenn das Papier sich an der ersten Druckzeile befindet (TOF). Ein Seitenvorschub kann auf jeden Fall durch Betätigen der LOAD/FF Taste ausgeführt werden. |

## Seitensprung




Diese Funktion stellt den Seitensprung ein. Die Werte gehen von 0 bis Seitenlänge - 1.

## Druckmodus Standarddruck

SEITENSPRUNG 0

↑

| | |
|---|---|
| **DRAFTMODUS HS** | → oder ← |
| DRAFTMODUS NORM | → oder ← |
| BEST. DRAFTMODUS | → oder ← |

↓

SCHRIFT Draft

| | |
|---|---|
| DRAFTMODUS HS | Der Standarddruck wird mit erhöhter Geschwindigkeit gedruckt. |
| DRAFTMODUS NORM | Der Standarddruck wird mit normaler Geschwindigkeit gedruckt. |
| BEST. DRAFTMODUS | Der Standarddruck wird mit langsamer Geschwindigkeit gedruckt, um die Druckqualität zu verbessern. |

## Druckmodus Qualität

DRAFTMODUS NORM

↑

| | |
|---|---|
| **QUALITAET LQ** | → oder ← |
| QUALITAET NLQ | → oder ← |

↓

SCHRIFT Draft

| | |
|---|---|
| QUALITAET LQ | Der Drucker druckt im Letter Quality Druckmodus. |
| QUALITAET NLQ | Der Drucker druckt im Near Letter Quality Druckmodus. |

## Wahl der Schrift

QUALITAET LQ

↑

| | |
|---|---|
| **SCHRIFT Draft** | → oder ← |
| SCHRIFT Courier | → oder ← |
| SCHRIFT OCR-B | → oder ← |
| SCHRIFT Gothic | → oder ← |
| SCHRIFT Prestige | → oder ← |
| SCHRIFT Present | → oder ← |
| SCHRIFT OCR-A | → oder ← |
| SCHRIFT Script | → oder ← |

↓

DICHTE 10 CPI

Auswahl der Schrift. OCR-A wird nur angezeigt, wenn eine nicht proportionale Dichte eingestellt wird.

## Einstellung der Dichte

SCHRIFT Draft

↑

| | |
|---|---|
| DICHTE 5 CPI | → oder ← |
| DICHTE 6 CPI | → oder ← |
| DICHTE 7.5 CPI | → oder ← |
| DICHTE 8.5 CPI | → oder ← |
| **DICHTE 10 CPI** | → oder ← |
| DICHTE 12 CPI | → oder ← |
| DICHTE 15 CPI | → oder ← |
| DICHTE 17.1 CPI | → oder ← |
| DICHTE 20 CPI | → oder ← |
| DICHTE 24 CPI | → oder ← |
| DICHTE PROP | → oder ← |

↓

15&24CPI MIKRO

Einstellung der Zeichendichte in Zeichen/Inch. Die Funktion `DICHTE PROP` stellt die proportionale Zeichendichte ein.

## Mikro-Punktdruckmodus

DICHTE 10 CPI

↑

| | |
|---|---|
| **15&24CPI MIKRO** | → oder ← |
| 15&24CPI NORMAL | → oder ← |

↓

DICHTE FEST NEIN

| | |
|---|---|
| 15&24 CPI MIKRO | Bei einer Zeichendichte von 15 oder 24 cpi, wird eine Druckmatrix von 8 x 8 Punkten benutzt |
| 15&24 CPI NORMAL | Bei einer Zeichendichte von 15 oder 24 cpi, wird eine (normale) Druckmatrix von 12 x 12 Punkten benutzt. |

## Einstellung der Dichte nicht veränderbar

15&24 CPI MIKRO

↑

| | |
|---|---|
| **DICHTE FEST NEIN** | → oder ← |
| DICHTE FEST JA | → oder ← |

↓

LINKER RAND 0

| | |
|---|---|
| DICHTE FEST NEIN | Wenn diese Einstellung gewählt wird, kann die Dichte mittels Software oder Bedienfeld verändert werden. |
| DICHTE FEST JA | Wenn diese Einstellung gewählt wird, kann die Dichte nur mittels Bedienfeld verändert werden. |

## Linker Rand

DICHTE FEST NEIN

↑

| | |
|---|---|
| **LINKER RAND 0** | → oder ← |
| LINKER RAND ... | → oder ← |
| LINKER RAND xxx | → oder ← |

↓

RECHTER RAND 136

Der linke Rand ist in Anzahl der Spalten angegeben und ab dem linken Papierrand gemessen (die effektive Position hängt von der eingestellten Zeichendichte ab).

## Rechter Rand

LINKER RAND 0

↑

| | |
|---|---|
| RECHTER RAND. 2 | → oder ← |
| RECHTER RAND. ... | → oder ← |
| RECHTER RAND. xxx | → oder ← |

↓

NULL STRICH NEIN

Der rechte Rand ist in Anzahl der Spalten angegeben und ab dem linken Papierrand gemessen (die effektive Position hängt von der eingestellten Zeichendichte ab). Voreinstellung ist **136**.

## Druckbild für Null

RECHTER RAND 136

↑

| | |
|---|---|
| **NULL STRICH NEIN** | → oder ← |
| NULL STRICH JA | → oder ← |

↓

PWEG SCHUB1

Das Nullzeichen kann mit oder ohne Querstrich gedruckt werden.

## Wahl des Papierweges

Diese Funktion definiert den Voreinstellungspapierweg für die aktuelle Makro.

NULL STRICH NEIN

↑

| | |
|---|---|
| **PWEG SCHUB1** | → oder ← |
| P-WEG SCHUB2 | → oder ← |
| P-WEG SCHUB-ZUG | → oder ← |

↓

ABREISSEN NORMAL

| | |
|---|---|
| PWEG SCHUB1 | Papierzuführung mittels des unteren Schubtraktor. |
| P-WEG SCHUB2 | Papierzuführung mittels des oberen Schubtraktors. |
| P-WEG SCHUB-ZUG | Papierzuführung mittels des unteren Schubtraktors und des oberen Zugtraktors. |

## Abreiß-Modus

PWEG SCHUB1

↑

| | |
|---|---|
| **ABREISSEN NORMAL** | → oder ← |
| ABREISSEN AUTOM. | → oder ← |
| ETIKETTEN | → oder ← |
| ABREISSEN NEIN | → oder ← |
| SCHNITT EIN | → oder ← |

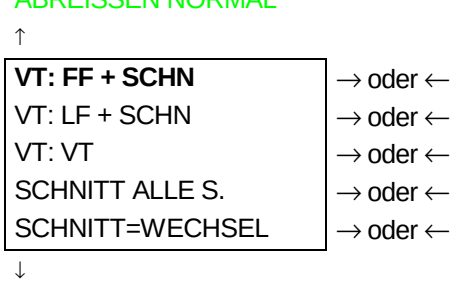
↓

ABRISSVERZOEG 1

| | |
|---|---|
| ABREISSEN NORMAL | Die Abreißfunktion wird durch Betätigen der ONLINE Taste ausgeführt. |
| ABREISSEN AUTOM. | Wenn der Drucker keine Daten empfängt wird das Papier in die Abreißposition transportiert. Sobald Druckdaten empfangen werden, wird das Papier in die Druckposition zurücktransportiert. |
| ETIKETTEN | Diese Auswahl muss bei Druck auf Etiketten eingestellt werden, um Papierstaus zu vermeiden. Der Drucker führt keinen Papiertransport rückwärts aus. Bei Betätigen der PARK Taste wird das Papier ausgeworfen. |
| ABREISSEN NEIN | Der Drucker führt keinen Papiertransport rückwärts aus. |
| SCHNITT EIN | Diese Auswahl stellt die Schneidevorrichtung ein und erscheint nur, wenn diese installiert ist. |

**Vgl. auch den Abschnitt „Einstellen der Abreiß-Kante“ und „Wie das Papier geparkt wird“ weiter unten.**

**Diese Auswahl erscheint nur wenn die Schneidevorrichtung installiert und die Funktion `SCHNITT EIN` ausgewählt ist.**




| | |
|---|---|
| VT: FF + SCHN | Wenn der Drucker ein VT Befehl erhält, führt er eine vertikale Tabulation aus und schneidet danach das Papier. |
| VT: LF + SCHN | Wenn der Drucker ein VT Befehl erhält, führt er einen Zeilenvorschub aus und schneidet danach das Papier. |
| VT: VT | Wenn der Drucker ein VT Befehl erhält, führt er nur eine vertikale Tabulation aus. |
| SCHNITT ALLE S. | Bei dieser Auswahl schneidet der Drucker nach jeder Seite das Papier gemäß der eingestellten Seitenlänge. |
| SCHNITT=WECHSEL | Bei dieser Auswahl schneidet der Drucker das Papier wenn er einen Befehl für Papierwegwechsel erhält und geht danach zum neuen Papierweg über. |

## Abrissverzögerung

ABREISSEN NORMAL

↑

| | |
|---|---|
| **ABRISS VERZOEG 1** | → oder ← |
| ABRISS VERZOEG ... | → oder ← |
| ABRISS VERZOEG 5 | → oder ← |

↓

ANSCHLAG STARK

Diese Funktion definiert die Zeit, nach der der Drucker das Papier in die Abreißposition bewegt. Es können 1 bis 5 Sekunden eingestellt werden. Der Voreinstellungswert ist **1 Sekunde**.

## Druckkopfstärke

ABRISS VERZOEG 1

↑

| | |
|---|---|
| **ANSCHLAG STARK** | → oder ← |
| ANSCHLAG LEICHT | → oder ← |

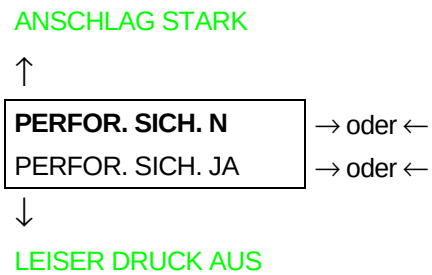
↓

PERFOR. SICH. N

| | |
|---|---|
| ANSCHLAG STARK | Der Druckkopf ist für den Druck auf starkem Papier oder Mehrfachsätze eingestellt. |
| ANSCHLAG LEICHT | Der Druckkopf ist für den Druck auf einem einzigen Blatt oder wenigen Kopien eingestellt. |

## Papierperforation

Beim Druck auf Endlospapier ermöglicht diese Funktion, das der Druckkopf sich zur Seite bewegt, wenn die Papierperforation zwischen dem Mylarstreifen und der Druckwalze transportiert wird, um Papierstau oder -zerreißen bei besonderen Papiertypen zu vermeiden.




| | |
|---|---|
| PERFOR. SICH. N | Die Funktion ist ausgeschaltet. Der Druckkopf bleibt in seiner Position, wenn die Perforierung an ihm vorbei transportiert wird. |
| PERFOR. SICH. JA | Die Funktion ist eingeschaltet. Der Druckkopf bewegt sich zur Seite, wenn die Perforierung an ihm vorbei transportiert wird. |

## Leiser Druck

PERFOR. SICH. N

↑

| | |
|---|---|
| **LEISER DRUCK AUS** | → oder ← |
| LEISER DRUCK EIN | → oder ← |

↓

ABSTAND AUTO 0

| | |
|---|---|
| LEISER DRUCK AUS | Die Funktion ist ausgestellt, und der Druck wird mit normalem Geräuschpegel ausgeführt. |
| LEISER DRUCK EIN | Der leise Druck ist eingestellt. Hierbei ist die Druckgeschwindigkeit etwas verringert. |

## Einstellung des Druckkopfabstandes

LEISER DRUCK AUS

↑

| | |
|---|---|
| ABSTAND AUTO -5 | → oder ← |
| ABSTAND AUTO ... | → oder ← |
| ABSTAND AUTO +3 | → oder ← |
| ABSTAND MANUELL | → oder ← |
| ABSTAND FEST 1 | → oder ← |
| ABSTAND FEST ... | → oder ← |
| ABSTAND FEST 9.3 | → oder ← |

↓

AUSRCH: HORIZ 0

| | |
|---|---|
| ABSTAND AUTO xxx | Der Drucker spürt die Papierstärke und richtet dementsprechend den Druckkopfabstand aus. Bei negativen Werten wird der Abstand zwischen Druckkopf und Papier verringert. Voreinstellung ist **ABSTAND AUTO 0**. |
| ABSTAND MANUELL | Manuelle Ausrichtung des Druckkopfs. |
| ABSTAND FEST xxx | Fester Abstand zwischen Druckkopf und Papier. |

## Horizontale Ausrichtung

ABSTAND AUTO 0

↑

| | |
|---|---|
| **AUSRCH: HORIZ 0** | → oder ← |
| AUSRCH: HORIZ ... | → oder ← |
| AUSRCH: HORIZ 60 | → oder ← |

↓

AUSRCH: VERT 0

Regulierung des Abstands zwischen dem linken Blattrand und dem ersten Druckzeichen. Werteskala: 0 bis 0,5 Zoll (in 1/120 Zoll-Einheiten).

## Vertikale Ausrichtung

AUSRCH: HORIZ 0

↑

| | |
|---|---|
| AUSRCH: VERT. -30 | → oder ← |
| AUSRCH: VERT. ... | → oder ← |
| AUSRCH: VERT. 360 | → oder ← |

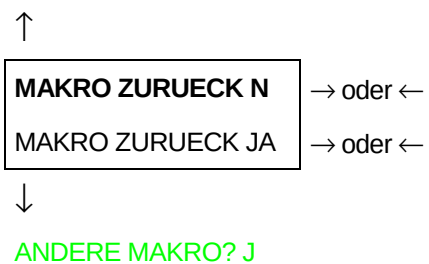
↓

MAKRO ZURUECK N

Regulierung des Abstands zwischen dem oberen Blattrand und der ersten Druckzeile. Werteskala: -1/6 bis> +2 Zoll (in 1/180 Zoll-Einheiten). Voreinstellung ist **AUSRCH: VERT 0**.

## Die Makroparameter auf Voreinstellungen zurücksetzen

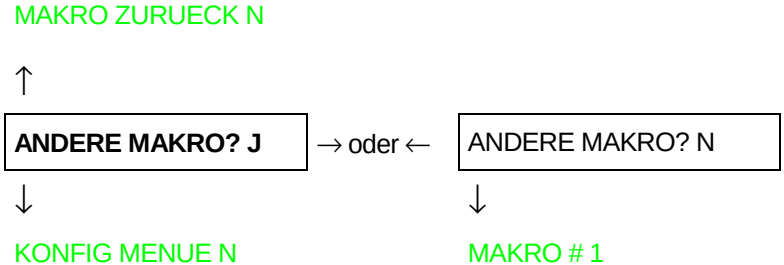
AUSRCH: VERT. 0




MAKRO ZURUECK N Die neu eingestellten Werte der Makros werden verwendet.

MAKRO ZURUECK JA Die neuen Werte der Makros werden auf die Voreinstellungen zurückgesetzt.

## Eine andere Makro wählen

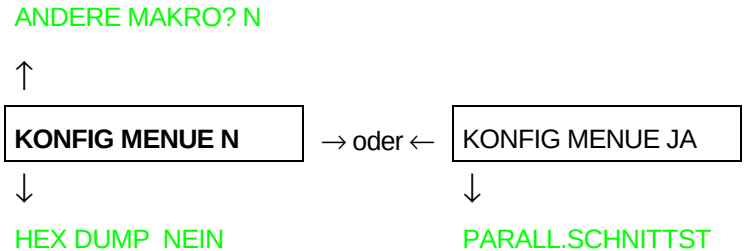



Um zu einer anderen Makro überzugehen, ANDERE MAKRO? J einstellen. Die ↓ oder ↑ Taste betätigen. Wenn die Anzeige MAKRO#1 erscheint, die → Taste betätigen, um zu MAKRO#2 einzustellen (Anzeige MAKROAENDERUNG).

**Wenn eine neue Makro eingestellt ist und Endlospapier im Drucker geladen ist, das mittels des Papierwegs einer anderen Makro zugeführt wurde, wird dieses automatisch geparkt (Anzeige GGFLS ABREISSEN / PAP. PARKEN). Das Endlospapier abreißen und danach das Parken mit der PARK Taste bestätigen.**

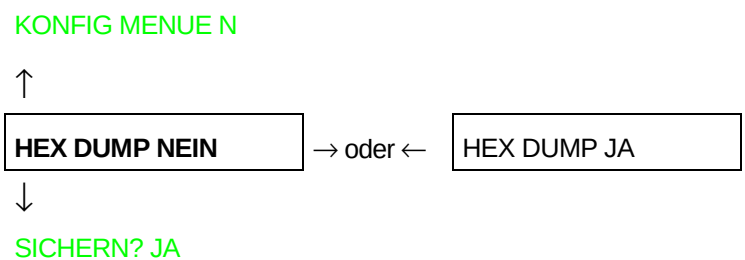
Nun können die Parameter für die Makro #2 wie oben beschrieben eingestellt werden. Auf diese Weise wird eine zweite Druckumgebung vorbereitet. Beim Übergang von einer Makro zur anderen werden dann die entsprechenden Parameter eingestellt.

### *Übergang zum Einschaltungsmenü*




Von hier aus kann man zum Einschaltungsmenü übergehen.

### *Hexadezimaler Druck*




Wenn HEX DUMP JA eingestellt ist, die PROGRAM Taste betätigen, um diese Auswahl einzustellen. Der hexadezimale Ausdruck wird fortgesetzt, bis HEX DUMP NEIN eingestellt wird, nachdem das Programm-Menü erneut aufgerufen wurde.

## Speichern der Werte

HEX DUMP NEIN

↑

| | |
|---|---|
| SICHERN? NEIN | → oder ← |
| SICHERN? JA | → oder ← |
| SICHERN? AKTUELL | → oder ← |

PROG

EXIT

| | |
|---|---|
| SICHERN? NEIN | Die neuen Einstellungen werden nicht gespeichert. Es bleiben weiterhin die vorhergehenden Einstellungen gültig. |
| SICHERN? JA | Die neuen Einstellungen werden permanent im nichtflüchtigen Speicher (NVM) abgelegt. |
| SICHERN? AKTUELL | Die neuen Einstellungen bleiben solange gültig, bis der Drucker ausgeschaltet wird. |

**Die Konfigurierung des Programmmenüs ist nun abgeschlossen. Verlassen Sie das Programmmenü durch Betätigen der PROGRAM-Taste.**

# Einstellung des Papierwegs

Das Papier kann über verschiedene Papierwege in den Drucker geladen werden. Die Meldungen, die den Papierweg anzeigen, erscheinen nur, wenn die entsprechende Ladevorrichtung im Drucker installiert ist. Wie folgt vorgehen:

1. Die ON LINE Taste betätigen, um den Drucker offline zu schalten (die ON LINE Anzeige leuchtet nicht).
2. Die PATH Taste betätigen, es erscheint eine der folgenden Meldungen, wenn der zweite Schubtraktor installiert ist:

| | |
|---|---|
| ZUFUHR SCHUB1 | Für den Papierweg des ersten Schubtraktors. |
| ZUFUHR SCHUB2 | Für den Papierweg des zweiten Schubtraktors (nur PRT9071 Modell). |
| ZUF. SCHUB-ZUG | Für den Papierweg des 1. Schubtraktors und des hinteren Zugtraktors. |

- Um das Endlospapier zu laden, zu "Papier mit dem 1. vorderen Schubtraktor zuführen", „Papier mit dem 2. vorderen Schubtraktor zuführen" oder „Papier mit dem 1. Schub- und dem hinteren Zugtraktor zuführen" übergehen.
- Um Einzelblätter zuzuführen, zu " Einführung der Einzelblätter" übergehen.
- Um Papier mit dem Einzelblatteinzug zuzuführen, das Handbuch konsultieren, das mit dem Einzelblatteinzug geliefert wird.

# Einstellung der Abreiß-Kante

Diese Funktion wird benutzt, um die Papierperforation unmittelbar hinter die Abreißkante des Druckers zu positionieren. Es müssen die folgenden Einstellungen durchgeführt werden:.

# Einstellung des Papierformats

1. Zum Aufruf des *Programmmenüs* die PROGRAM-Taste betätigen, wenn der Drucker offline ist, oder online ist ohne zu drucken.

2. Die ↓ Taste betätigen. Die folgende Meldung erscheint:

| BENUTZERMAKRO |
|---|

3. Die → Taste betätigen, um die Makro auszuwählen, für die das Papierformat eingestellt werden soll (MAKRO#1, MAKRO#2, MAKRO#3 oder MAKRO#4).

4. Wenn die gewünschte Makro angezeigt ist, die ↓ Taste betätigen, bis der folgende Parameter erscheint:

| LAENGE xxx |
|---|

5. Die → oder ← Taste betätigen, bis das gewünschte Papierformat angezeigt ist.

Die PROGRAM Taste erneut betätigen, um das Menü zu verlassen und den neuen Wert einzustellen.

# Einstellung der Abreißposition

Als Voreinstellung ist die Abreißfunktion auf ABREISSEN NORMAL gestellt. Zur Überprüfung der Abreißposition wie folgt vorgehen:

1. Um das Papier zur Abreiß-Position zu transportieren, die TEAR Taste betätigen, wenn der Drucker offline ist oder online ist ohne zu drucken.

**Die Abreißeinstellungsfunktion kann jederzeit durch Betätigen der TEAR Taste verlassen werden.**

Wenn dies nicht der Fall ist:

1. Den Drucker ausschalten, erneut die PROGRAM Taste betätigen, während der Drucker eingeschaltet wird und niedergedrückt halten bis die Meldung TASTE LOSLASSEN erscheint. Das *Einschaltungsmenü* ist eingestellt.
2. Die ↓ Taste betätigen, bis die folgende Funktion erscheint:

   | FUNKTIONEN |
   |---|

3. Die Taste → betätigen, um zur Auswahlebene der Funktionen überzugehen, und danach die ↓ Taste betätigen, bis die folgende Anzeige erscheint:

   | ABREISSREG xxx |
   |---|

4. Die → oder ← Taste betätigen, um die Werte dieser Funktion zu durchlaufen.

**Die Werte unter 0 bewegen die Abreißposition nach unten, Werte über 0 bewegen das Papier nach oben. Die Werte können zwischen -30 und 360 bei Einheiten zu 1/180 Zoll (-1/6 bis 2 Zoll).**

5. Wenn der gewünschte Wert eingestellt wird, die PROGRAM Taste betätigen.
6. Die PROGRAM Taste erneut betätigen, um das Menü zu verlassen.

# Auswahl des Abreiß-Modus

Es kann nun der Abreiß-Modus eingestellt werden.

1. Die PROGRAM Taste betätigen, wenn der Drucker offline oder online ist ohne zu drucken, um das *Programm-Menü* aufzurufen.
2. Die ↓ Taste betätigen. Die folgende Meldung erscheint:

   | BENUTZERMAKRO |
   |---|

3. Die → Taste betätigen, um die Makro einzustellen für die die Abreißfunktion eingestellt werden soll MAKRO#1, MAKRO#2, MAKRO#3 oder MAKRO#4).
4. Die ↓ Taste betätigen, bis die folgende Meldung erscheint:

   | ABREISSEN NORMAL |
   |---|

Durch Betätigen der → oder ← Taste kann nun eingestellt werden, wie die Abreißfunktion ausgeführt werden soll:

| | |
|---|---|
| ABREISSEN NORMAL | Bei Betätigen der TEAR Taste wird das Papier in die Abreißposition bewegt.<br><br>Bei erneuten Betätigen der TEAR Taste wird das Papier in die Druckposition bewegt.<br><br>Wenn die TEAR Taste für 10 Sekunden nicht betätigt wird, wird das Papier automatisch in die Druckposition zurück bewegt. |
| ABREISSEN AUTOM. | Wenn der Drucker keine Daten empfängt, wird das Papier automatisch in die Abreißposition bewegt. |
| ETIKETTEN | Die TEAR Taste führt die Abreißfunktion nicht aus. Diese Funktion ist nützlich, wenn auf Etiketten gedruckt werden soll. Bei Betätigen der PARK Taste wirft der Drucker das Papier in Richtung Druckerrückseite aus. |
| ABREISSEN NEIN | Die Abreißfunktion ist ausgeschaltet. |

5. Die PROGRAM Taste betätigen, um das Menü zu verlassen.

# Den Zugang zu den Druckermenüs sperren/freigeben

Um zu vermeiden, dass die Menüeinstellungen aus Versehen verstellt werden, kann der Zugang zu den Druckermenüs wie folgt gesperrt/freigegeben werden:

- Um den Zugang zum Menü zu sperren, die Tasten ON LINE, MACRO und ALTERNATE gleichzeitig niedergedrückt halten, während der Drucker eingeschaltet wird. Es erscheinen die folgenden Anzeigen:

```
9090
```

und gleich danach,

```
MENUE GESPERRT
```

Der Zugang zu den Druckermenüs ist nun gesperrt. Wenn die PROGRAM Taste betätigt wird, erscheint die Anzeige MENUE GESPERRT.

- Um den Zugang zum Menü wieder freizugeben, den Drucker ausschalten und die Tasten ON LINE, MACRO und ALTERNATE gleichzeitig niedergedrückt halten, während der Drucker eingeschaltet wird. Es erscheinen die folgenden Anzeigen:

```
9090
```

und gleich danach,

```
MENUE FREI
```

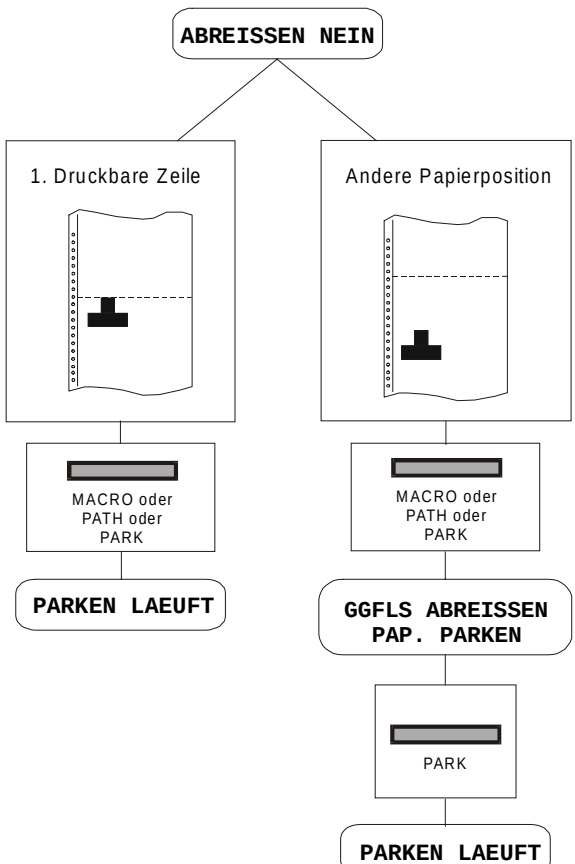
# Wie das Papier geparkt wird

Je nachdem, welcher Wert für die Funktion ABREISSEN im Programmierungsmenü eingestellt ist, wird der Parkvorgang des Papiers auf verschiedene Weisen ausgeführt. Im Folgenden die Beschreibung:

Bei Auswahl von ABREISSEN NEIN:

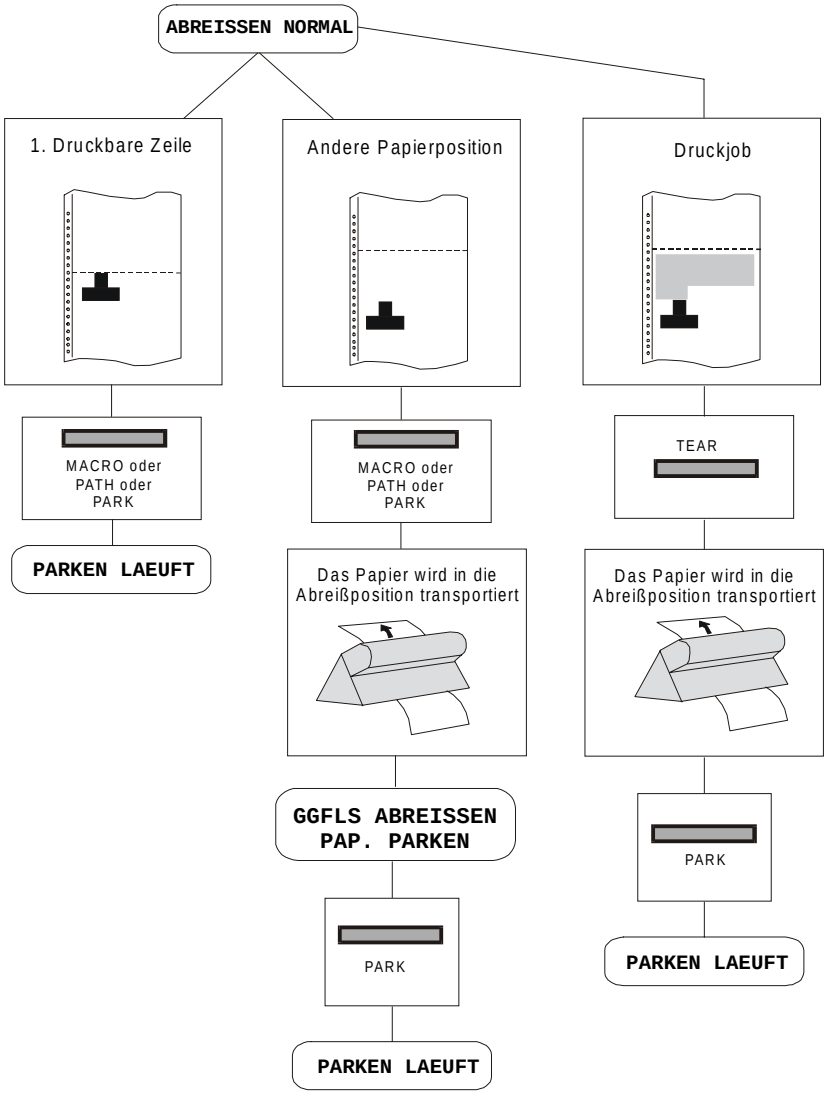
- Wenn das Papier auf der ersten Druckzeile positioniert ist und der Papierweg verändert wird (bei Auswahl einer anderen Makro oder bei Betätigen der PATH Taste), oder die PARK Taste betätigt wird, parkt der Drucker das Papier automatisch.

- Wenn mindestens eine Zeile gedruckt wurde oder das Papier mindestens eine Zeile zugeführt wurde und der Papierweg verändert wird (bei Auswahl einer anderen Makro oder bei Betätigen der PATH Taste), erscheinen die Anzeigen GGFLS ABREISSEN/PAP. PARKEN. Wenn das Papier, das geparkt werden soll länger als 18 Zoll ist, dieses abreißen und erneut die PARK Taste betätigen, um das Papier zu parken.



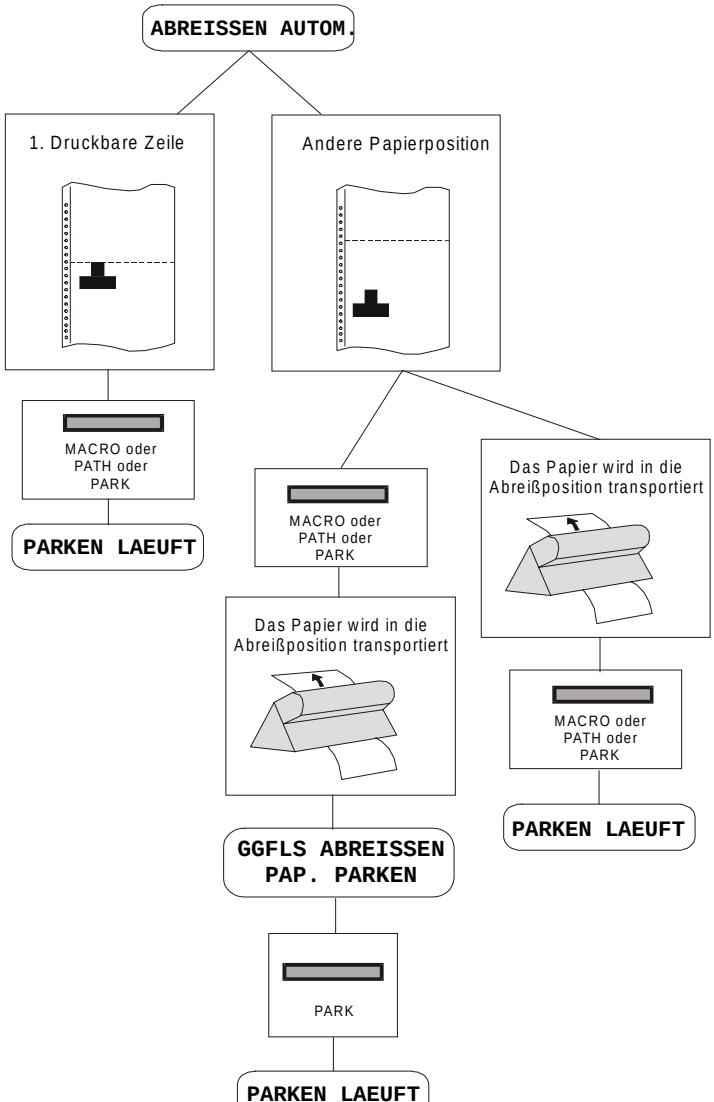
Bei Auswahl von ABREISSEN NORMAL:

- Wenn das Papier auf der ersten Druckzeile positioniert ist und der Papierweg verändert wird (bei Auswahl einer anderen Makro oder bei Betätigen der PATH Taste), oder die PARK Taste betätigt wird, parkt der Drucker das Papier automatisch.
- Wenn mindestens eine Zeile gedruckt wurde oder das Papier mindestens eine Zeile zugeführt wurde und der Papierweg verändert wird (bei Auswahl einer anderen Makro oder bei Betätigen der PATH Taste), oder die PARK Taste betätigt wird, wird das Papier in die Abreißposition transportiert und es erscheinen die Anzeigen GGFLS ABREISSEN / PAP. PARKEN.
  Wenn das Papier, das geparkt werden soll länger als 18 Zoll ist, dieses abreißen und erneut die PARK Taste betätigen, um das Papier zu parken.
- Wenn nach einem Druckjob die TEAR Taste betätigt wird und das Papier in die Abreißposition transportiert wurde, parkt der Drucker das Papier automatisch, wenn die PARK Taste betätigt wird.



Bei Auswahl von ABREISSEN AUTOM.:

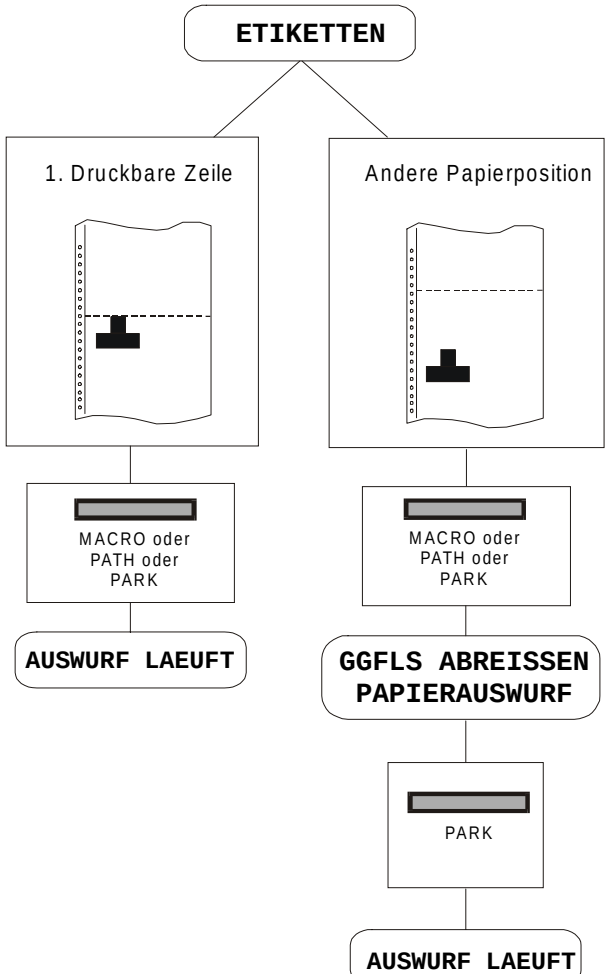
- Wenn das Papier auf der ersten Druckzeile positioniert ist und der Papierweg verändert wird (bei Auswahl einer anderen Makro oder bei Betätigen der PATH Taste), oder die PARK Taste betätigt wird, parkt der Drucker das Papier automatisch.
- Wenn mindestens eine Zeile gedruckt wurde oder das Papier mindestens eine Zeile zugeführt wurde und der Papierweg verändert wird (bei Auswahl einer anderen Makro oder bei Betätigen der PATH Taste), oder die PARK Taste betätigt wird, wird das Papier in die Abreißposition transportiert und es erscheinen die Anzeigen GGFLS ABREISSEN / PAP. PARKEN. Wenn das Papier, das geparkt werden soll länger als 18 Zoll ist, dieses abreißen und erneut die PARK Taste betätigen, um das Papier zu parken.
- Wenn mindestens eine Zeile gedruckt wurde oder das Papier mindestens eine Zeile zugeführt wurde und der Papierweg verändert wird (bei Auswahl einer anderen Makro oder bei Betätigen der PATH Taste), oder die PARK Taste betätigt wird, wenn und das Papier schon in die Abreißposition transportiert wurde, parkt der Drucker das Papier automatisch.



Bei Auswahl von ETIKETTEN:

- Wenn das Papier auf der ersten Druckzeile positioniert ist und der Papierweg verändert wird (bei Auswahl einer anderen Makro oder bei Betätigen der PATH Taste), oder die PARK Taste betätigt wird, wirft der Drucker das Papier automatisch aus.

- Wenn mindestens eine Zeile gedruckt wurde oder das Papier mindestens eine Zeile zugeführt wurde und der Papierweg verändert wird (bei Auswahl einer anderen Makro oder bei Betätigen der PATH Taste), oder die PARK Taste betätigt wird, erscheinen die Anzeigen GGFLS ABREISSEN / PAPIERAUSWURF. Wenn das Papier, das geparkt werden soll, länger als 18 Zoll ist, dieses abreißen und erneut die PARK Taste betätigen, um das Papier auszuwerfen.



Wenn beim Einschalten des Druckers da Papier schon in einem Papierweg geladen ist, der nicht mit dem Papierweg übereinstimmt, der in der Makro eingestellt ist, die beim Einschalten des Druckers aktiviert wird, zeigt der Drucker, egal welcher Wert für die ABREISSEN Funktion eingestellt ist, die Meldungen GGFLS ABREISSEN/PAPIERAUSWURF an. Wenn das Papier, das ausgeworfen werden soll, länger als 18" ist, dieses abreißen und erneut die PARK Taste betätigen, um das Papier auszuwerfen.

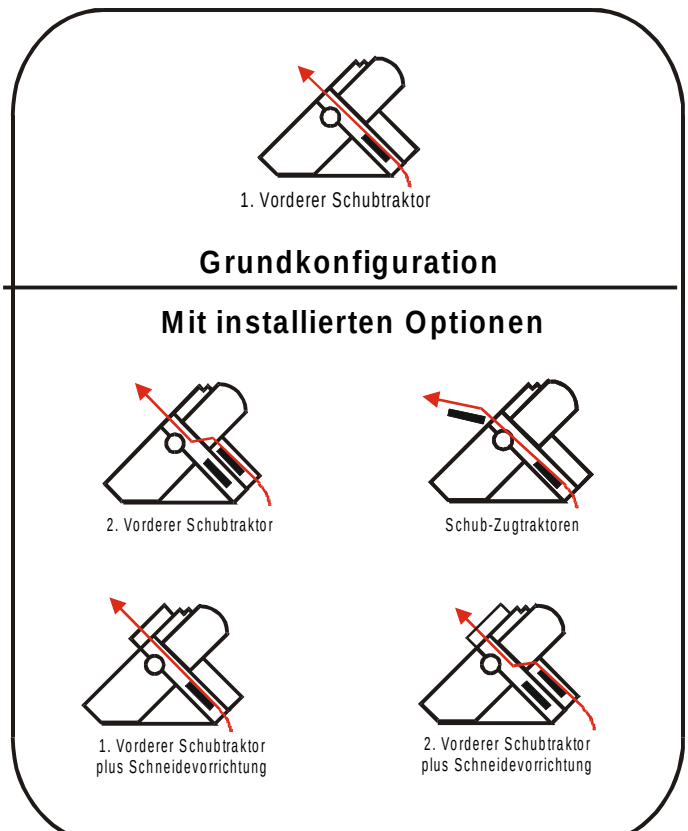
In allen beschriebenen Fällen kann der Parkvorgang durch Betätigen der Taste ALTERNATE unterbrochen werden. Es erscheint die Anzeige VORGANG BEENDET.

Wenn in einem der beschriebenen Fällen das Papier nicht abgerissen wird und der Drucker nicht imstande ist, dieses zu parken, weil es zu lang ist, erscheinen die Meldungen PAP. ABREISSEN/PAP. PARKEN. Das Papier abreißen und erneut die PARK Taste betätigen.

Solange der Parkvorgang ausgeführt wird erscheint auf dem Display die Meldung PARKEN LAEUFT. Während der Drucker das Papier auswirft (vgl. Auswahl ETIKETTEN) erscheint die

# Papierhandhabung

## Papierwege



# Papierspezifikationen

Um optimale Druckergebnisse zu erhalten, ist es erforderlich, das richtige Papier zu benutzen. Vgl. die folgende Tabelle:

## Endlospapier

| Lademodus | 1. vorderer Schubtraktor | 2. vorderer Schubtraktor (Zusatzeinrichtung) | Schub-Zug (Zusatzeinrichtung) |
|---|---|---|---|
| **Breite** | 76 bis 432 mm<br>3 bis 17 Zoll | 76 bis 432 mm<br>3 bis 17 Zoll | 76 bis 432 mm<br>3 bis 17 Zoll |
| **Länge** | 76 bis 609 mm<br>3 bis 24 Zoll | 76 bis 609 mm<br>3 bis 24 Zoll | 76 bis 609 mm<br>3 bis 24 Zoll |
| **Stärke** | max. 0,635 mm<br>0.025 Zoll | max. 0,635 mm<br>0.025 Zoll | max. 0,635 mm<br>0.025 Zoll |
| **Kopien** | 1 + 7 | 1 + 7 | 1 + 7 |
| **Gewicht ($g/m^2$):** | | | |
| - Original | 55 bis 150 | 55 bis 150 | 55 to 150 |
| - Andere Blätter | 45 bis 75 | 45 bis 75 | 45 bis 75 |
| - Kohlepapier | 35 | 35 | 35 |

# Endlospapier laden

## Papier mit dem 1. vorderen Schubtraktor zuführen

1. Um den Papierweg für den unteren Schubtraktor einzustellen, die PATH Taste betätigen, bis die folgende Anzeige erscheint

   ZUF. SCHUB1

   - Wenn ein anderer Papierweg benutzt wurde, erscheint die Anzeige:

     P-WEG UEBERGANG

   - Wenn Endlospapier mit dem 2. vorderen Schubtraktor zugeführt wurde startet der Drucker automatisch die Papierparkfunktion. Es erscheinen die folgenden Meldungen:

     GGFLS ABREISSEN und PAP. PARKEN

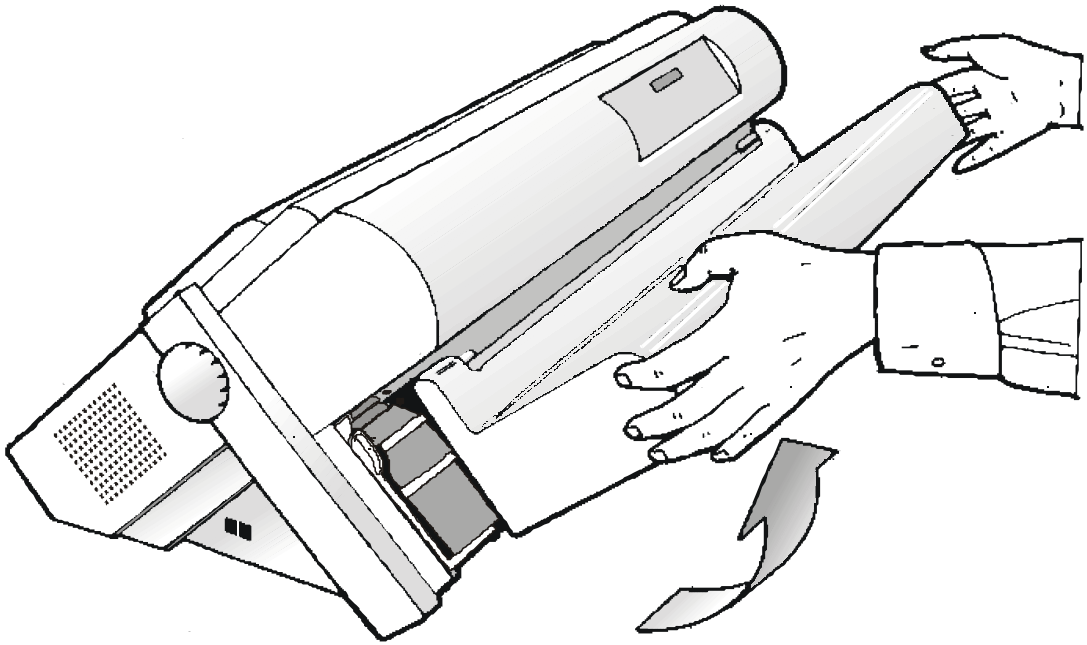
   - Das Endlospapier auf dem 2. vorderen Traktor abreißen (wenn es länger als 18 Zoll ist) und danach die PARK Taste betätigen. Die folgende Anzeige erscheint:

     PARKEN LAEUFT

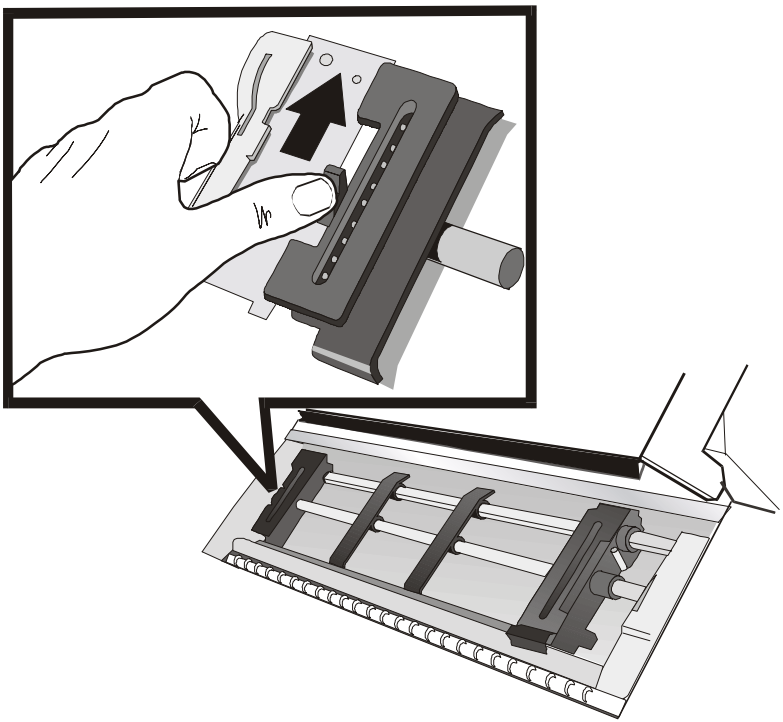
     und danach

     ZUF. SCHUB1

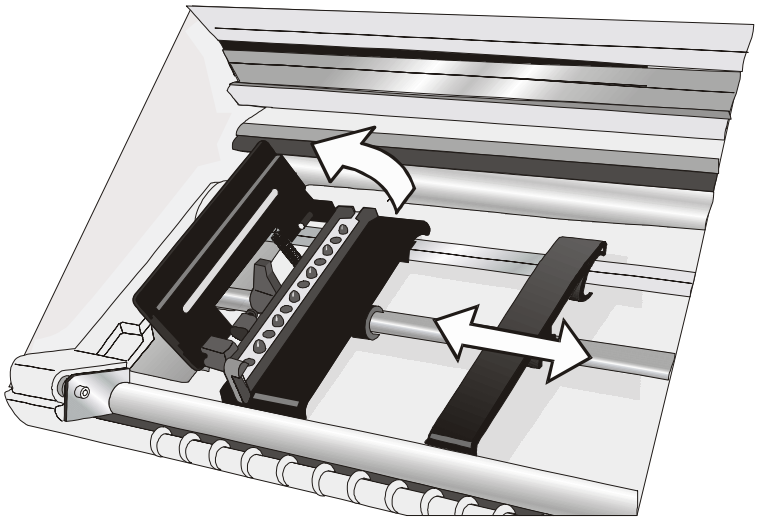
2. Die Abdeckungen des Traktorbereiches nach oben drehen und auf dem Drucker auflegen.



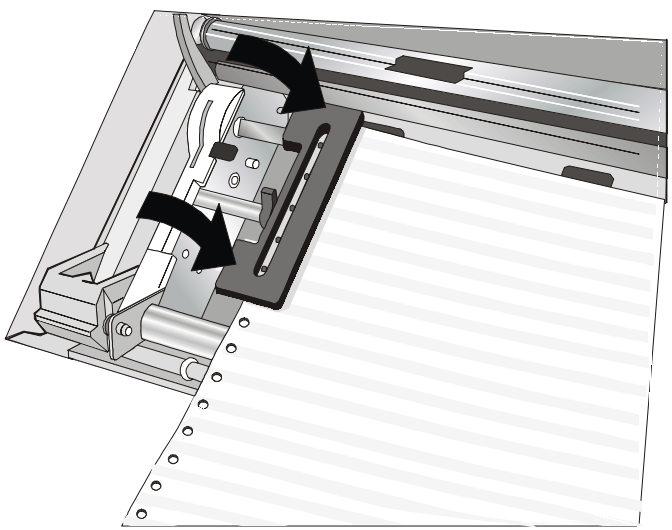
3. Die Transportvorrichtungen auf dem Traktor entriegeln. Hierzu die Hebel an den Transportvorrichtungen nach unten stellen. Die linke Transportvorrichtung für die erste Druckspalte einstellen.



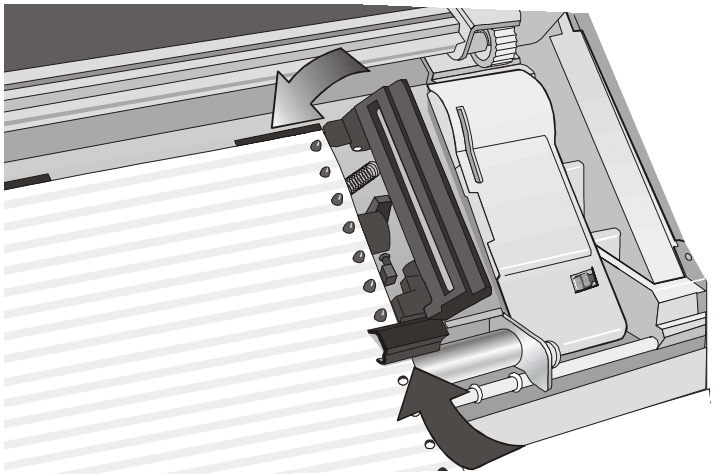
4. Die Papierführungen auf der Traktorwelle verteilen. Die Abdeckungen der Transport-vorrichtungen auf der linken und rechten Seite öffnen.



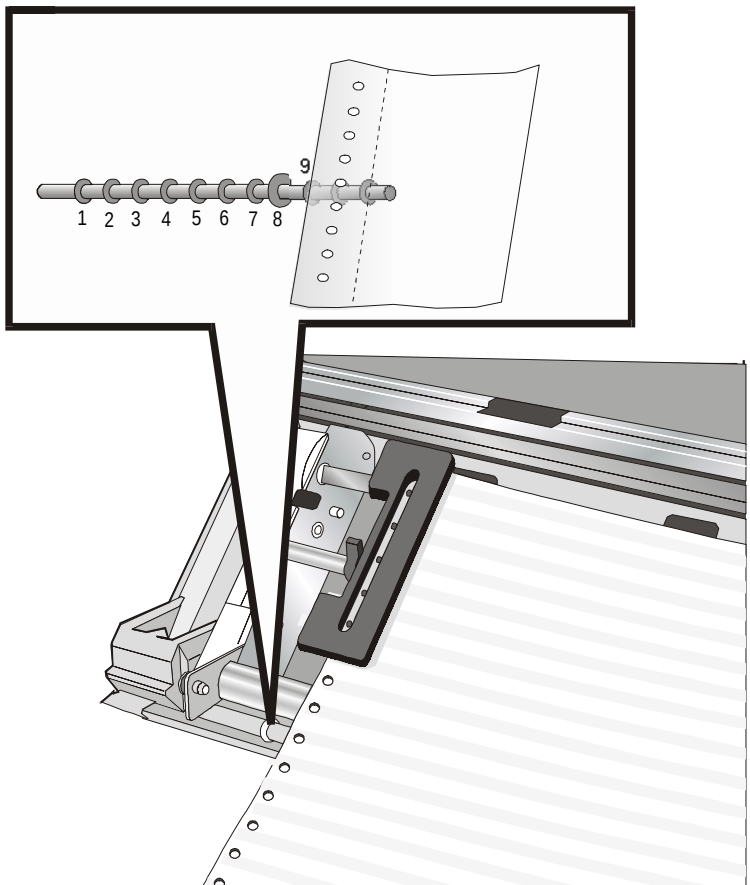
5. Die Papierperforierung auf der linken Transportvorrichtung auflegen und die Abdeckungen der Transportvorrichtung schließen.



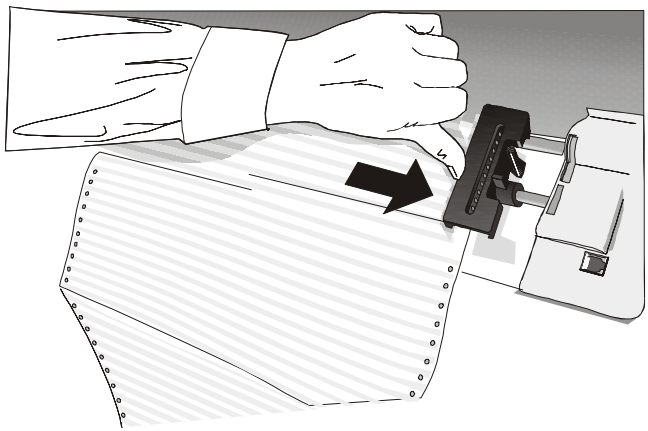
6. Die Papierperforierung auf der rechten Transportvorrichtung auflegen und die Abdeckungen der Transportvorrichtung schließen.



7. Die linke Transportvorrichtung mit der ersten Druckspalte ausrichten (d.h. der linke Papierrand muss mit dem 9. Ring übereinstimmen).

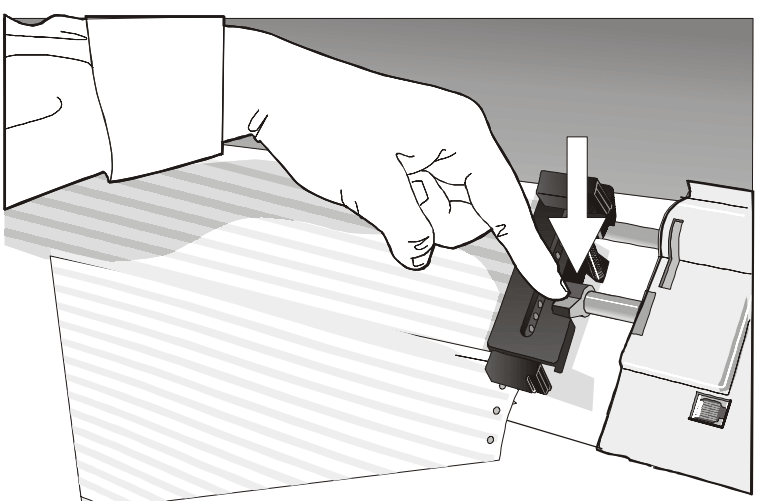


8. Die rechte Transportvorrichtung so verschieben, dass das Papier glatt aufliegt, ohne zu spannen.

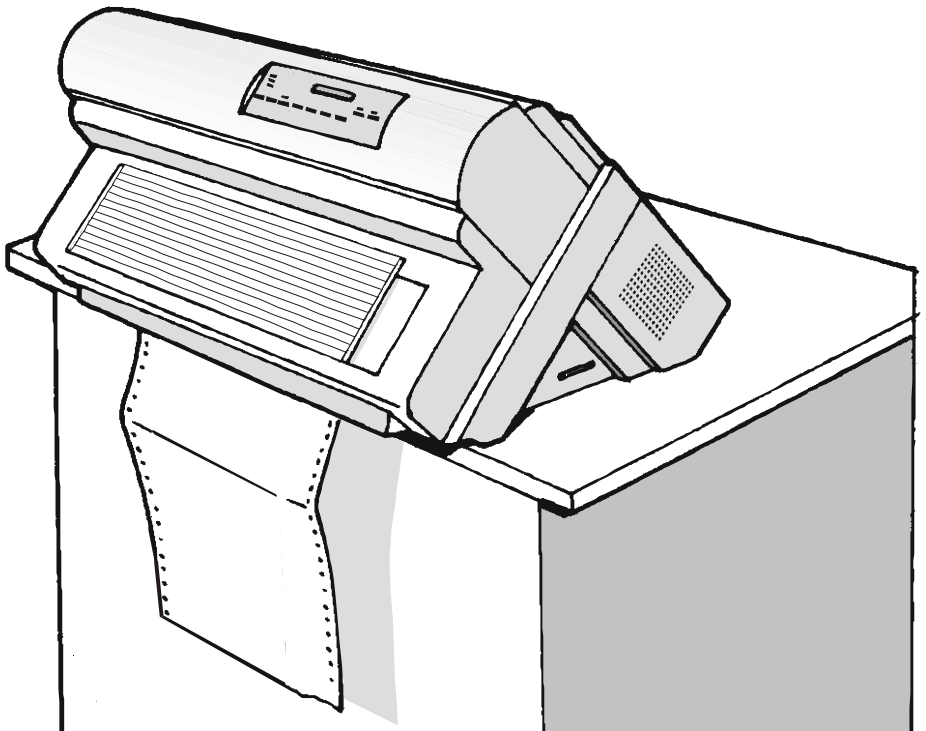


## Sicherstellen, dass das Papier nicht zu sehr spannt

9. Die rechte und linkte Transportvorrichtung fest riegeln: hierzu die beiden Hebel nach unten drücken.



10. Die Abdeckung des Traktorbereichs schließen.
    Die LOAD/FF Taste betätigen um das Papier in den Drucker zuzuführen
11. Das Papier muss wie in der Abbildung gezeigt geladen sein.



# Wartung und Fehlerbehebung

## Reinigung des Druckers

**Der Drucker muss mindestens 15 Minuten vor Beginn der Reinigung ausgeschaltet werden.**

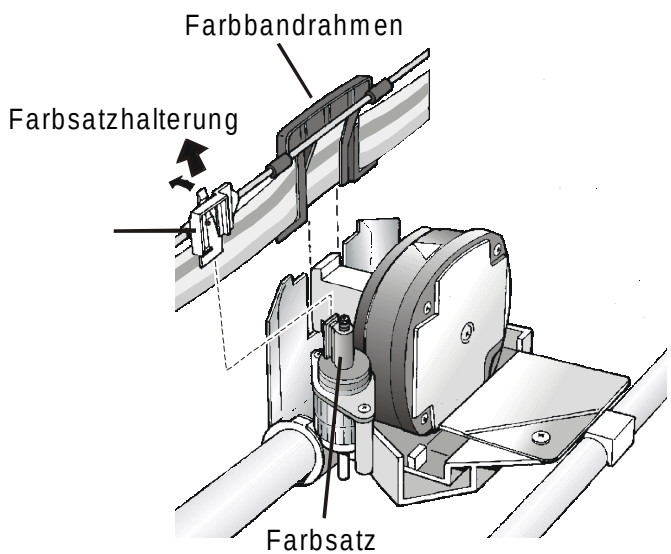
- Regelmäßiges Reinigen trägt dazu bei, den Drucker im bestmöglichen Zustand zu bewahren, so dass er stets eine optimale Leistung bringt
- Neutrale Reinigungsmittel oder eine Wasserlösung auf einem weichen Tuch benutzen, um Schmutz und Schmiere vom Druckergehäuse zu entfernen.
- Kein kratzendes Tuch, Alkohol, Verdünner o.ä. verwenden, da diese Verfärbungen und Kratzspuren auf dem Drucker hinterlassen können.
- Besonders darauf achten, die elektronischen und mechanischen Bauteile nicht zu beschädigen.

# Ersetzen der Farbbandkassette

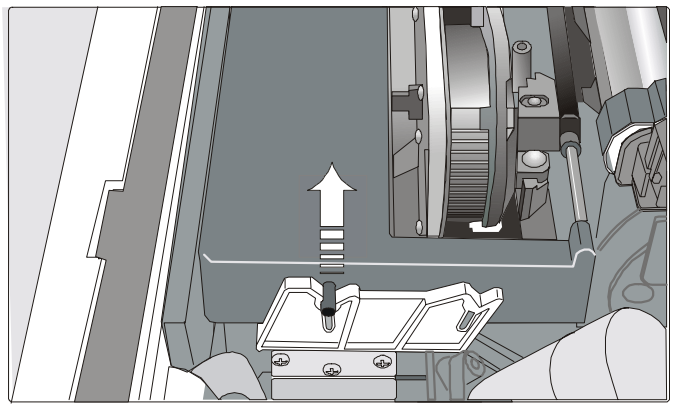
1. Sicherstellen, dass der Drucker mindestens seit 15 Minuten ausgeschaltet ist.

**Bitte beachten Sie, dass der Druckkopf während des Drucken heiß wird.**

2. Die obere Druckerabdeckung öffnen.
3. Den Farbbandrahmen vom Druckkopf abziehen. Die weiße Führung entrasten, indem der entsprechende Hebel nach hinten gedrückt wird und die Führung gleichzeitig vom Farbsatz abgezogen wird.



4. Die verbrauchte Farbbandkassette aus dem Drucker heben.



Nun kann eine neue Farbbandkassette eingeführt werden. Vgl. “Einsetzen der Farbbandkassette” weiter oben.

# Ausdruck des Selbsttests

Nun sollte überprüft werden, ob der Drucker richtig arbeitet. Der Druck des Selbsttest ermöglicht es, die Druckerinstallation und die Druckqualität zu prüfen.

Wie folgt vorgehen:

1. Die ON LINE Taste während des Einschalten des Druckers niedergedrückt halten, bis die Anzeige TASTE LOSLASSEN erscheint.
2. Sobald die Taste losgelassen wird, startet der Drucker den Druck des Selbsttests.
3. Um den Selbsttest zu stoppen, die ON LINE Taste erneut betätigen. Der Drucker ist danach offline.

# Fehlerbehebung

Im Falle eines Fehlerzustands:

- ist der Drucker offline;
- auf dem Display erscheint eine erste Meldung, die den Fehler anzeigt. Danach erscheint eine zweite Meldung mit genaueren Informationen zum Fehlerzustand.

**Die ON LINE Taste betätigen, um den Fehlerzustand zu löschen.**

## Beschreibung der Fehlermeldungen

| Meldung | Bedeutung | Lösung |
|---|---|---|
| DRUCK UNVOLLST. | Anormaler Ausdruck möglicherweise aufgrund einer Druckkopfblockierung. | Die ON LINE Taste betätigen, um den Fehlerzustand zu löschen.<br>Die Druckwalze nicht bewegen. |
| DSR NICHT VERB | Das DSR- (Data Set Ready) Signal ist nicht mit dem Drucker verbunden und somit nicht für die Datenübertragung bereit (wenn die serielle Schnittstelle eingestellt ist). Mögliche Ursache: Entfernte Verbindung (über Modem) ohne DSR-Signal. | Die ON LINE Taste betätigen, um den Fehlerzustand zu löschen. |
| FARBBAND KLEMMT<br>FARBBAND PRUEFEN | Das Farbband ist blockiert. | Prüfen, ob das Farbband richtig eingesetzt ist. Den Spannknopf drehen, um zu prüfen, ob das Farbband klemmt. Die ON LINE Taste betätigen, um den Fehlerzustand zu löschen. |

| Meldung | Bedeutung | Lösung |
|---|---|---|
| KEINE A.A.R.<br>ABSTAND EINSTELLEN | Die Automatische Abstands-regulierung (A.A.R) funktioniert nicht. | Manuelle Einstellung des Druck-kopfabstands. Die ON LINE Taste betätigen, um den Fehlerzustand zu löschen. Die Funktion des Druckkopfabstandes im Programm-Menü wie folgt aufrufen:<br>• die PROGRAM Taste betätigen, wenn der Drucker offline ist oder online ist, ohne zu drucken. Das Programm-Menü wird aufgerufen<br>• Die ↓ Taste betätigen, bis die Funktion BENUTZERMAKRO erscheint, dann die → Taste betätigen, um die gewünschte Makro einzustellen.<br>• Die → Taste betätigen, um zu den Parametern der Makro überzugehen. Die ↓ Taste betätigen, bis die Funktion ABSTAND erscheint.<br>• Die → oder ← Taste betätigen, um den Druckkopfabstand auf einen festen Wert einzustellen: ABSTAND FEST 1 für den Druck auf einzelne Blätter, ABSTAND FEST 4 für den Druck auf Mehrfachsätzen. |

| Meldung | Bedeutung | Lösung |
|---|---|---|
| KEIN P.WEG | Ein elektromechanischer Fehler im Papierweg des unteren oder oberen Traktors. | Den Kundendienst rufen. |
| KEIN P.WEG<br>P.WEG UEBERGANG | Ein elektromechanischer Fehler im Papierweg des unteren Traktors. Der Drucker wechselt automatisch zum Einzelblatt über (Manuell oder ASF). | Den Kundendienst rufen. |
| NVM GEAENDERT<br>TASTE DRUECKEN | Dieser Fehler erscheint, wenn der Drucker eingeschaltet wird und ein NVM Fehler erfolgt. | Den Drucker aus und wieder einschalten. Wenn der Fehler nicht behoben ist, den Kundendienst konsultieren. |
| PAPIERSTAU<br>ALLE P-W PRUEFEN | Papierstau in einem Papierweg. | Alle Papierwege prüfen und das verklemmte Papier entfernen. Die ON LINE Taste betätigen, um den Fehlerzustand zu löschen. |
| PUFFERUEBERLAUF<br>ZEICHEN VERLOREN | Pufferüberlauf (gilt nur für die serielle Schnittstelle). | Den Drucker aus- und wieder einschalten oder aber nacheinander die PROGRAM und ON LINE Tasten betätigen. Der Puffer wird gelöscht. |

| Meldung | Bedeutung | Lösung |
|---|---|---|
| SCHN. N. ERLAUBT<br>ZEILENZAHL < 12 | Fehler der Schneide-zusatzeinrichtung. | Das Papier, das geschnitten werden soll, ist kürzer als 12 Zeilen.<br>Den Drucker aus- und wieder einschalten. Wenn der Fehler nicht behoben ist, den Kundendienst rufen. |
| STAU P-WEG1<br>PAPIER PRUEFEN | Papierstau im Schub1 Papierweg. | Den oberen Papierweg prüfen und das verklemmte Papier entfernen. Die ON LINE Taste betätigen, um den Fehlerzustand zu löschen. |
| STAU P-WEG2<br>PAPIER PRUEFEN | Papierstau im Schub2 Papierweg. | Den unteren Papierweg prüfen und das verklemmte Papier entfernen. Die ON LINE Taste betätigen, um den Fehlerzustand zu löschen. |
| SPERRSENS. FEHLER<br>INSTALL. PRUEFEN | Die hintere Transportvor-richtung oder die Abdeckung der entsprechenden Druckeraussparung sind nicht installiert. | Die hintere Transportvorrichtung oder die Abdeckung der entsprechenden Druckeraussparung installieren. |
| TRAKT. UNBEKANNT | Die installierte Transportvor-richtung ist nicht für diesen Drucker vorgesehen | Die Transportvorrichtung durch eine ersetzen, die für diesen Drucker vorgesehen ist. |

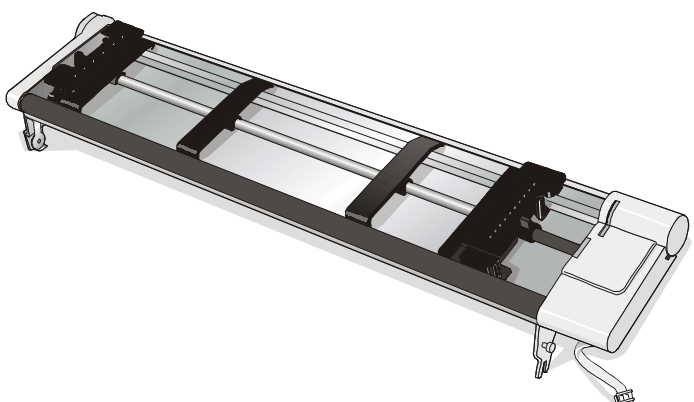
# Zusatzeinrichtungen

## Der 2. vordere Schubtraktor

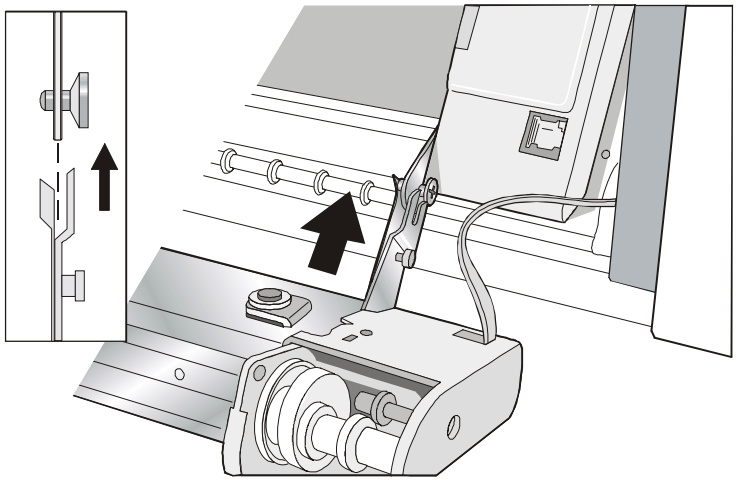
Für diesen Drucker steht ein zusätzlicher Schubtraktor zur Verfügung. Dieser Schubtraktor ermöglicht das Laden eines zweiten Endlospapiers.

### Installation des zweiten vorderen Schubtraktors

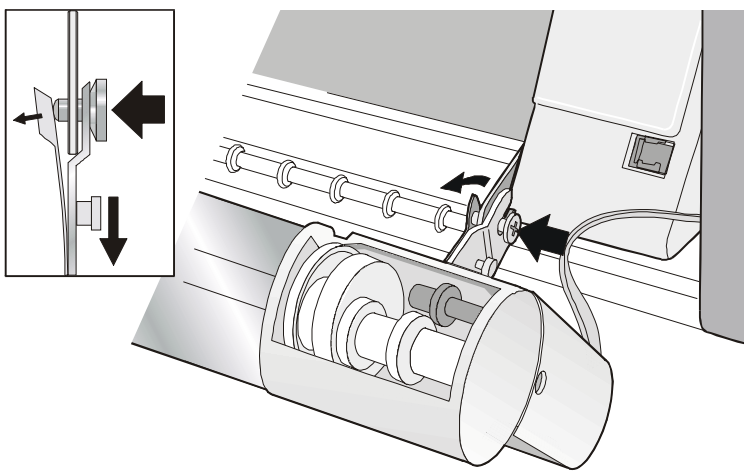
Der zweite vordere Schubtraktor wird auf dem 1. vorderen Schubtraktor installiert.



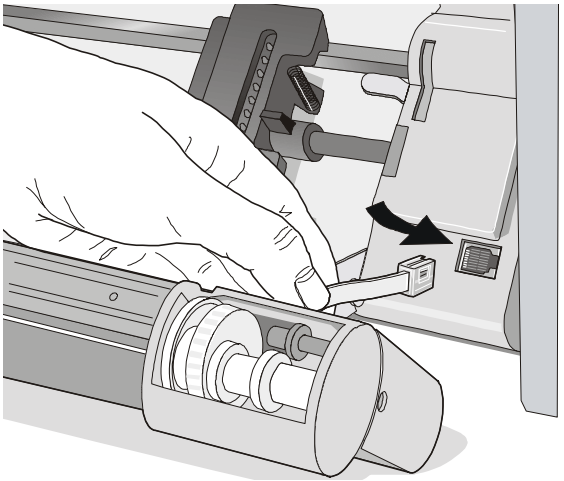
1. Die Haken des oberen Schubtraktors mit den Stiften des unteren Schubtraktors ausrichten.



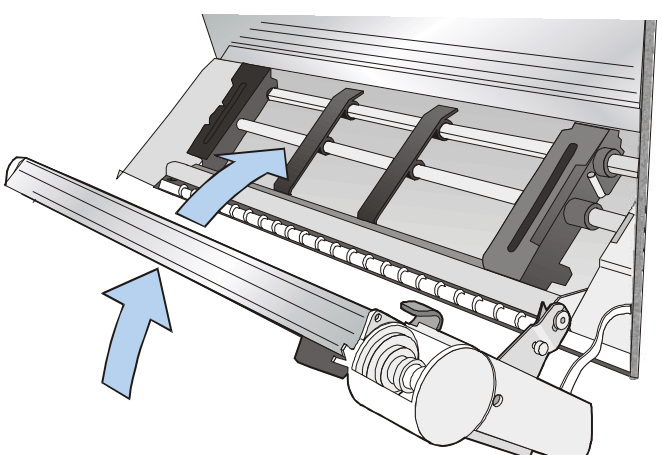
2. Den Schubtraktor herunterdrücken, bis beide Haken feststecken.



3. Die Steckverbindung des elektrischen Kabels in die entsprechende Steckverbindung auf dem unteren Schubtraktor einstecken.

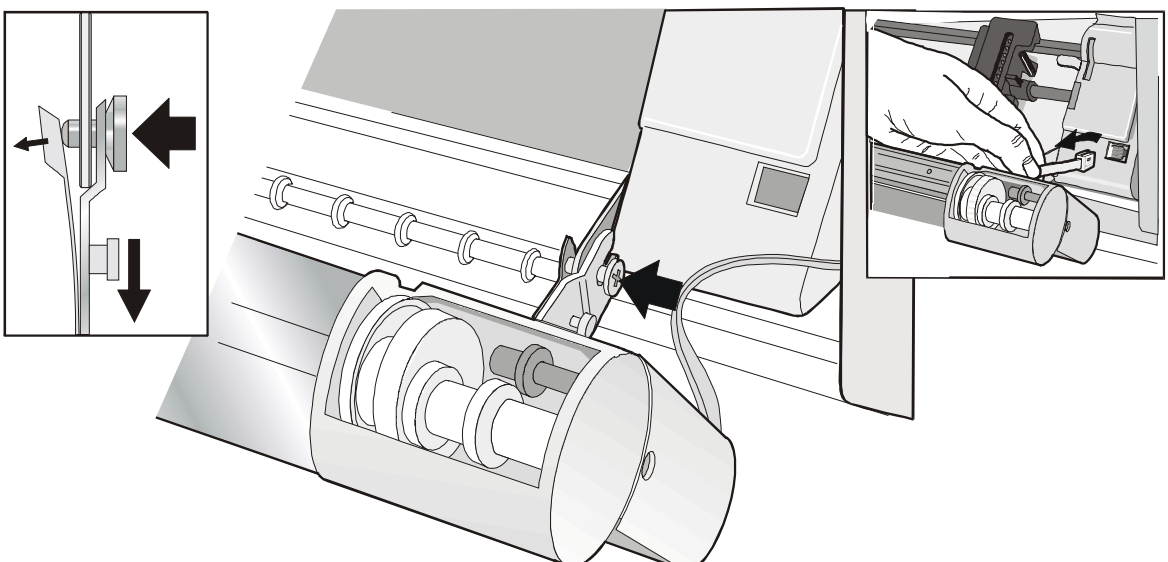


4. Den 2. vorderen Schubtraktor auf den ersten auflegen.



# Den 2. vorderen Schubtraktor abnehmen

Wenn der obere Traktor abgenommen werden soll, den Drucker ausschalten. Das Stromkabel abziehen und die beiden Hebel auf der Innenseite der Haken des oberen Traktors nach unten drücken, um diesen zu befreien.



# Papier mit dem 2. vorderen Schubtraktor zuführen

1. Um den Papierweg für den oberen Schubtraktor einzustellen, die PATH Taste betätigen, bis die folgende Anzeige erscheint:

   ZUF. SCHUB2

   - Wenn ein anderer Papierweg benutzt wurde, erscheint die Anzeige:

     P-WEG UEBERGANG

   - Wenn Endlospapier mit dem 1. vorderen Schubtraktor zugeführt wurde, startet der Drucker automatisch die Papierparkfunktion. Es erscheinen die folgenden Meldungen:

     GGFLS ABREISSEN und PAP. PARKEN

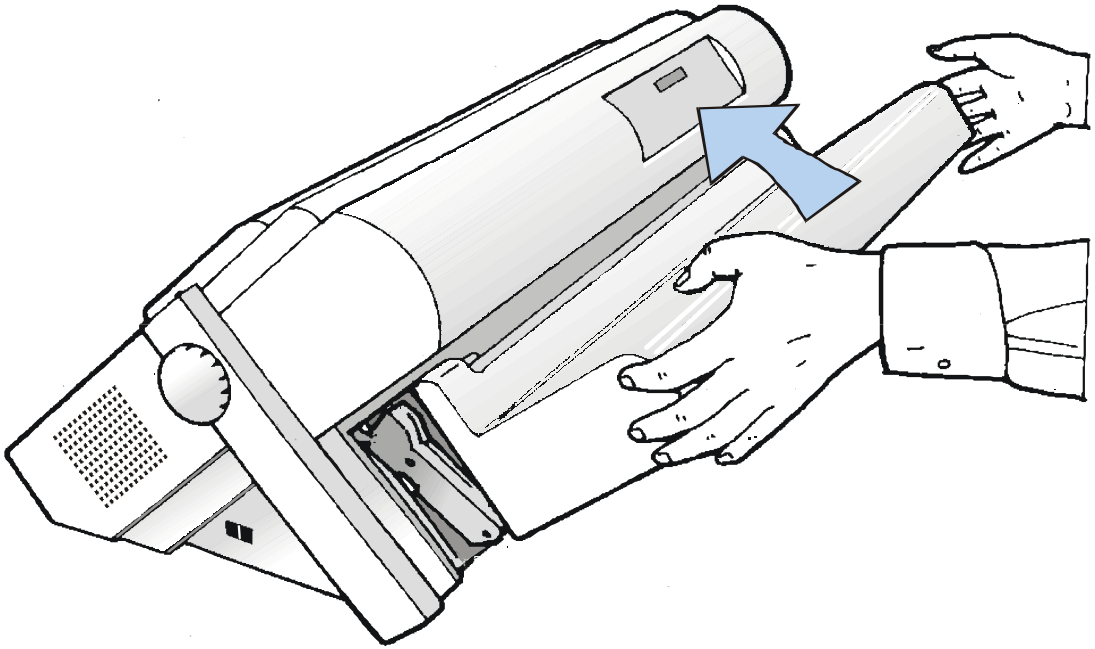
   - Das Endlospapier auf dem 1. vorderen Traktor abreißen (wenn es länger als 18 Zoll ist) und danach die PARK Taste betätigen. Die folgende Anzeige erscheint:

     PARKEN LAEUFT

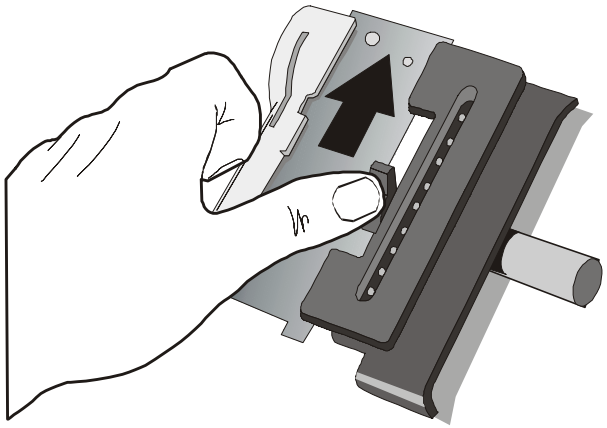
     und danach

     ZUF. SCHUB2

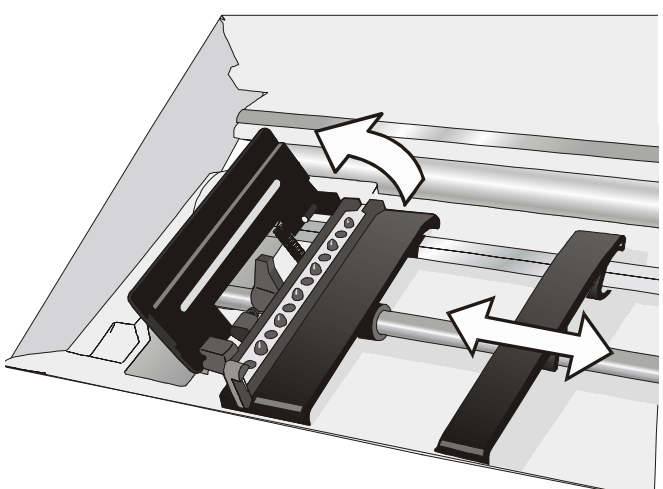
2. Die Abdeckungen des Traktorbereiches nach oben drehen und auf dem Drucker auflegen.



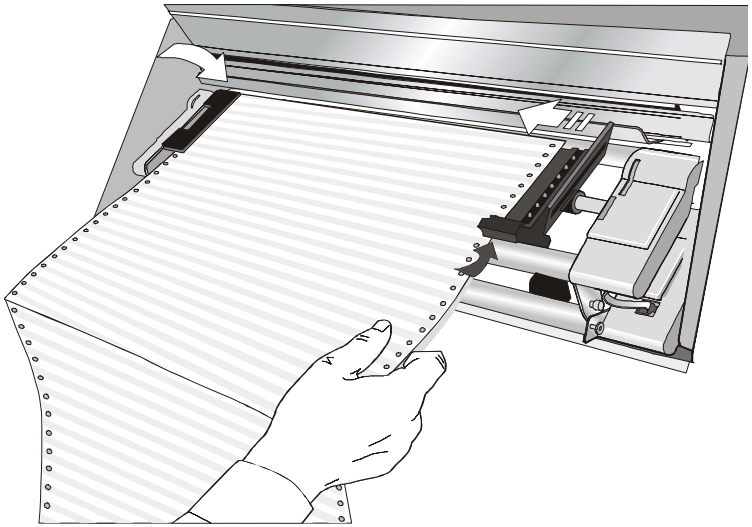
3. Die Transportvorrichtungen auf dem zweiten Traktor entriegeln. Hierzu die Hebel an den Transportvorrichtungen nach oben stellen.



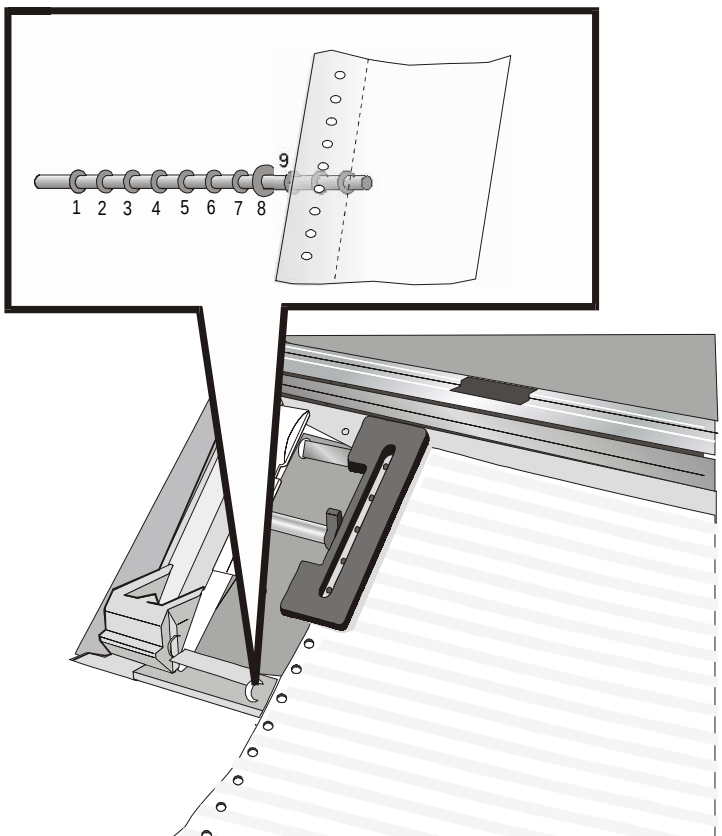
4. Die Papierführungen auf der Traktorwelle verteilen. Die Abdeckungen der Transportvorrichtungen auf der linken und rechten Seite öffnen.



5. Das Papier vor die Transportvorrichtungen halten, die Perforierungen auf die Stifte der linken Transportvorrichtung einlegen und die Abdeckung schließen.
6. Das Papier auf die rechte Transportvorrichtung auflegen und unter dem Papiersensor einführen. Dann die Abdeckungen der Transportvorrichtung schließen.

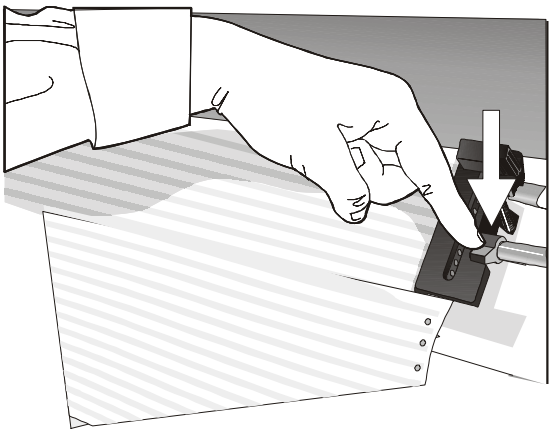


7. Die linke Transportvorrichtung mit der ersten Druckspalte ausrichten – 9. Ring auf dem Druckerchassis - und hier verriegeln.

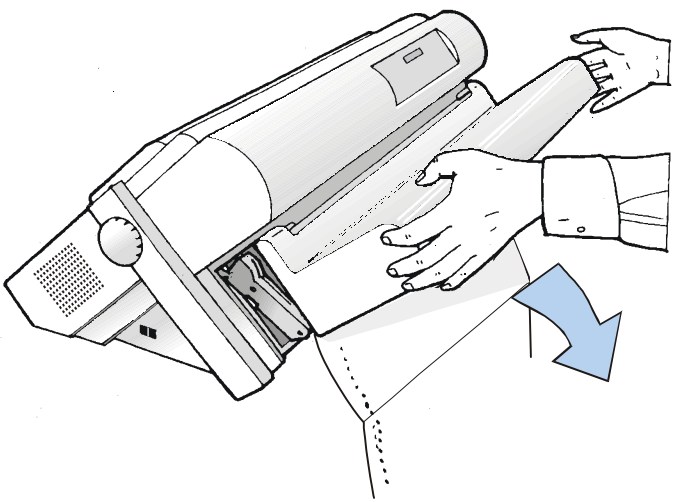



8. Die rechte Transportvorrichtung so verschieben, dass das Papier glatt aufliegt, ohne zu spannen.

8. Den Hebel der Transportvorrichtungen nach unten drücken, um diese festzuriegeln.



9. Die Abdeckung des Traktorbereichs schließen.



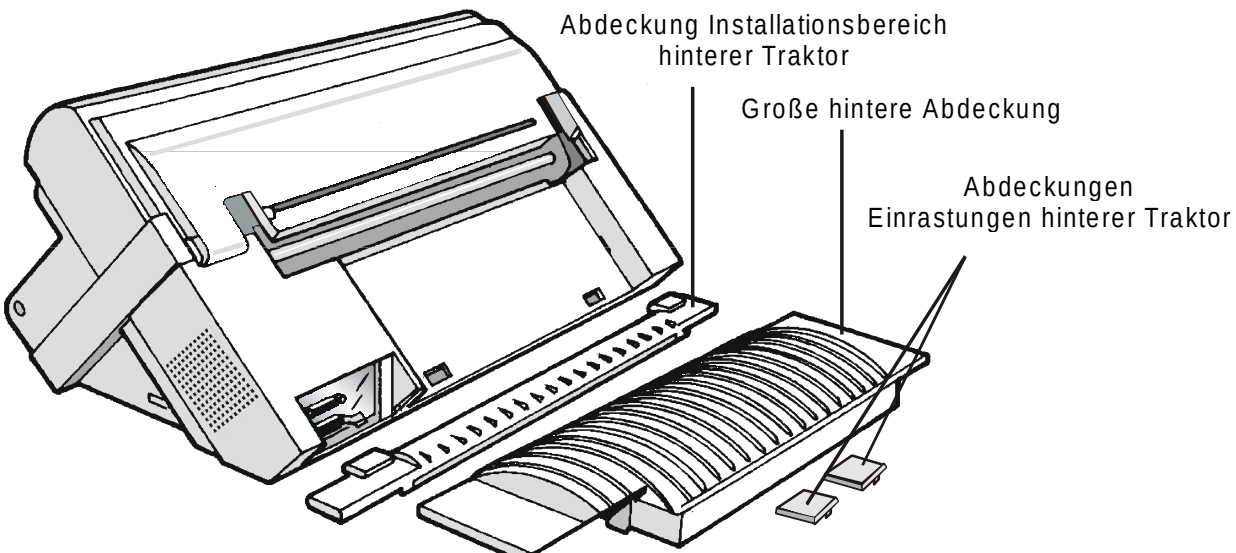
10. Die LOAD/FF Taste betätigen um das Papier in den Drucker zuzuführen.

# Der hintere Zugtraktor

Der hintere Zugtraktor ist nützlich, wenn auf besonders schweres Papier gedruckt werden soll.

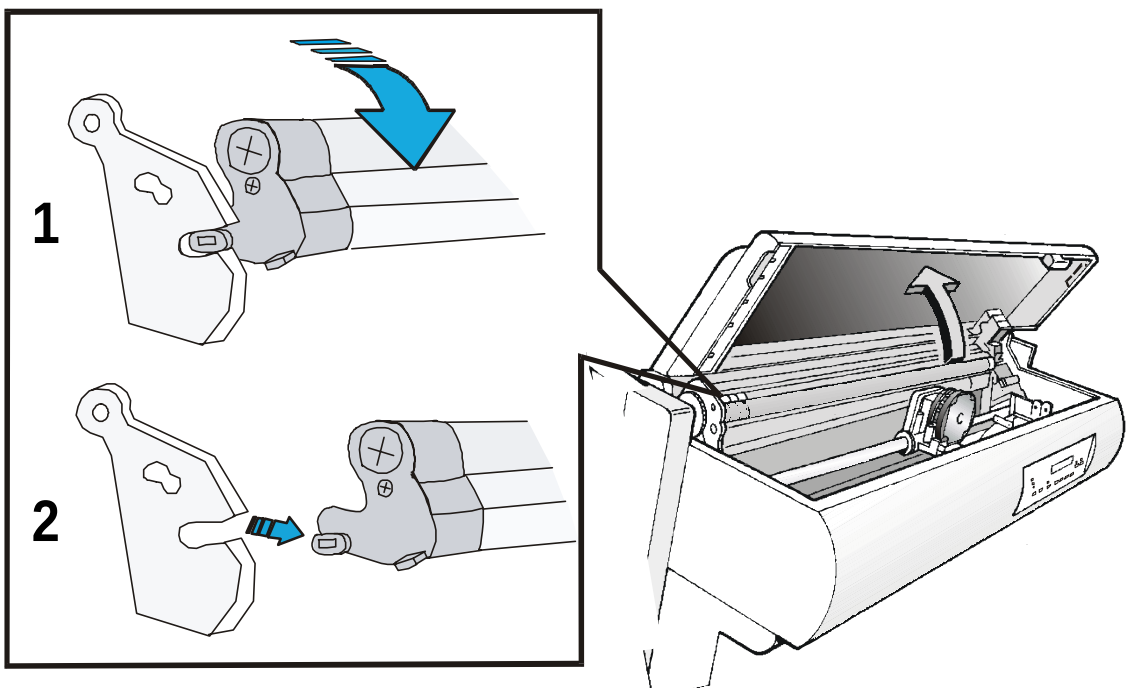
## Installation des hinteren Zugtraktors

1. Den Drucker ausschalten.
2. Die hintere große Abdeckung, die Abdeckung des hinteren Traktors und die zwei Abdeckungen der Traktorfixierbereiche abnehmen.

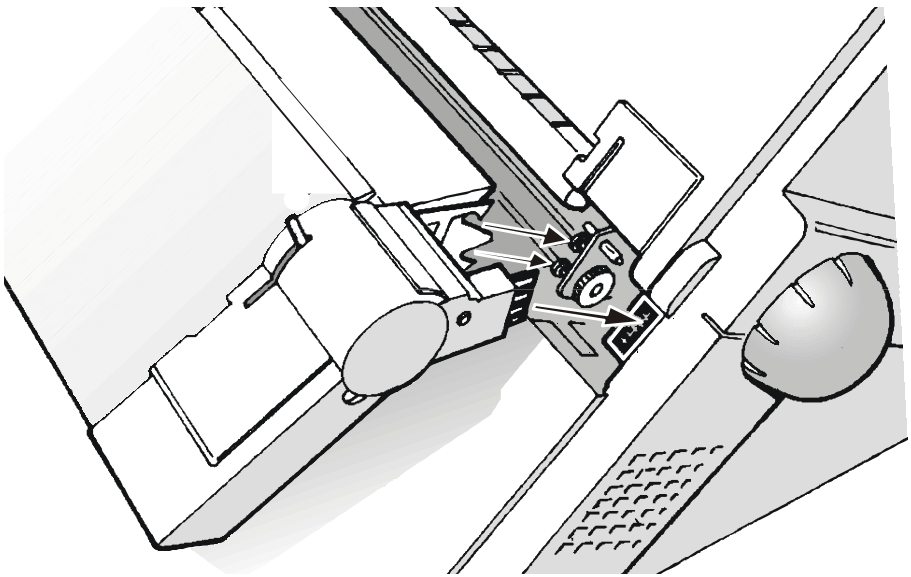



**Die Abdeckungen sicher aufbewahren, da sie wieder benutzt werden müssen, wenn der hintere Traktor abgenommen wird.**

3. Die große hintere Abdeckung wieder aufsetzen.
4. Die obere Abdeckung öffnen, den Papierhalter befreien (1) und aus den Aussparungen an beiden Seiten des Druckers entfernen (2). Die Druckerabdeckung schließen.



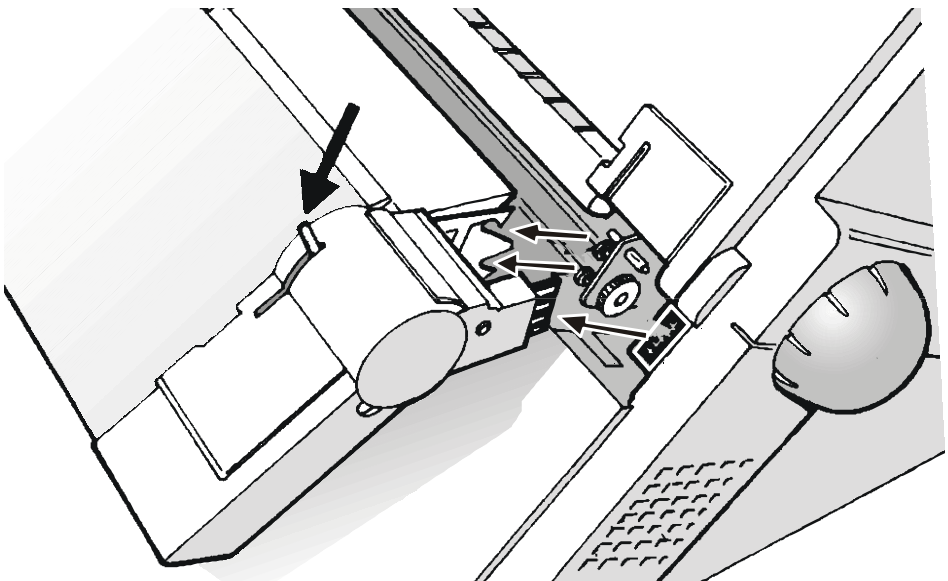
5. Den hinteren Zugtraktor und die entsprechenden Abdeckungen (mit der Aussparung) wie in der Abbildung gezeigt einsetzen.



6. Den Drucker einschalten.

# Den hinteren Zugtraktor abnehmen

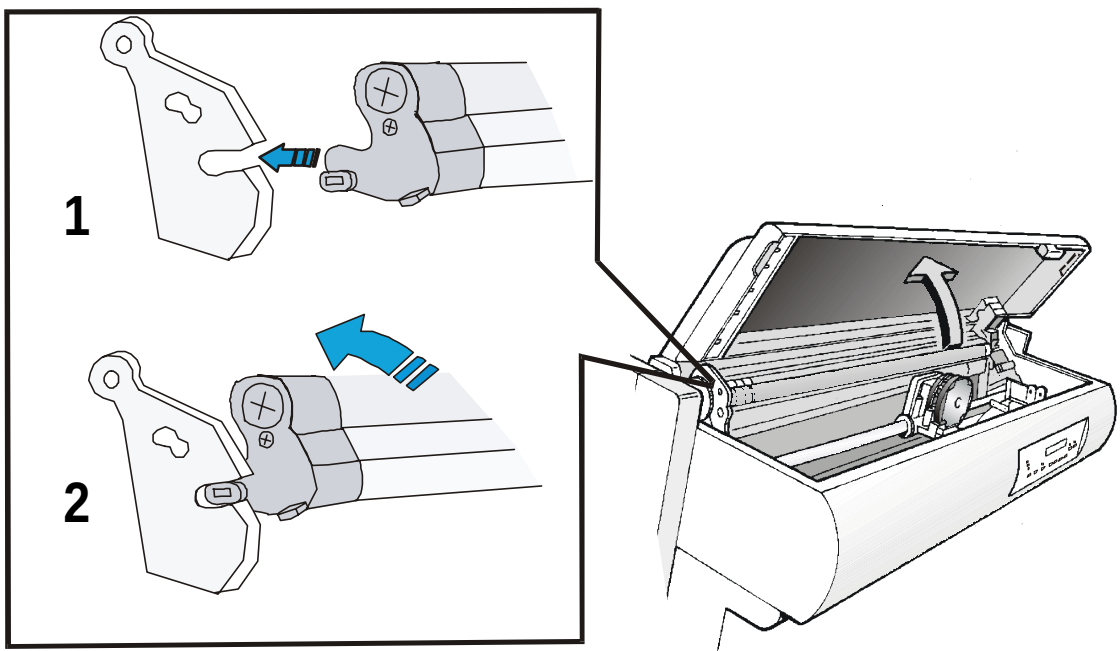
1. Den Drucker ausschalten.
2. Den Hebel auf der Traktoreinheit nach unten drücken und gleichzeitig den Traktor abheben.



3. Die Abdeckung des hinteren Traktors aufsetzen und sicherstellen, dass die Steckvorrichtung richtig eingesteckt ist.

**Wenn die Abdeckung nicht eingesetzt wird, ist der Drucker blockiert.**

4. Die Druckerabdeckung öffnen.
5. Den Druckerwagen nach rechts verschieben und den Papierhalter in die entsprechenden Aussparungen (1) auf beiden Seiten des Druckers einführen.
6. Den Papierhalter nach oben drehen (2) bis er einrastet.



# Papier mit dem 1. Schub- und dem hinteren Zugtraktor zuführen (Zusatz)

**Um das Papier auf diese Weise zu laden, muss der optionale hintere Zugtraktor installiert werden. Vgl. weiter unten "Zusatzeinrichtungen".**

1. Die PATH Taste betätigen, um den Schub-Zug Papierweg auszuwählen. Es erscheint die Anzeige:

   ZUF. SCHUB-ZUG

   - Wenn ein anderer Papierweg benutzt wurde, erscheint die Anzeige:

     P-WEG UEBERGANG

   - Wenn Endlospapier mit dem oberen Schubtraktor zugeführt wurde, startet der Drucker automatisch die Papierparkfunktion. Es erscheinen die folgenden Meldungen:

     GGFLS ABREISSEN und PAP. PARKEN

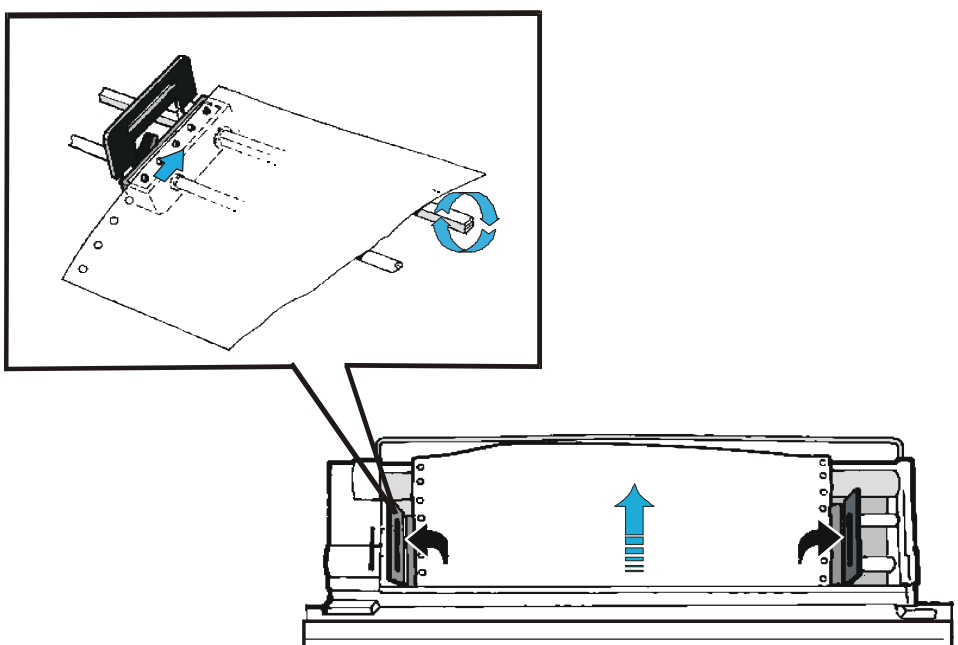
   - Das Endlospapier auf dem oberen Traktor abreißen und danach die PARK Taste betätigen. Es erscheint die Anzeige:

     PARKEN LAEUFT

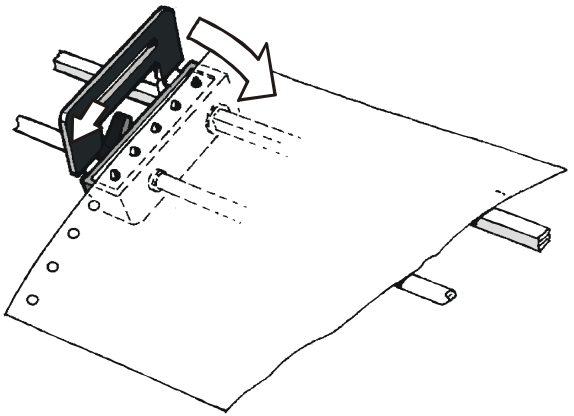
     und danach

     ZUF. SCHUB-ZUG

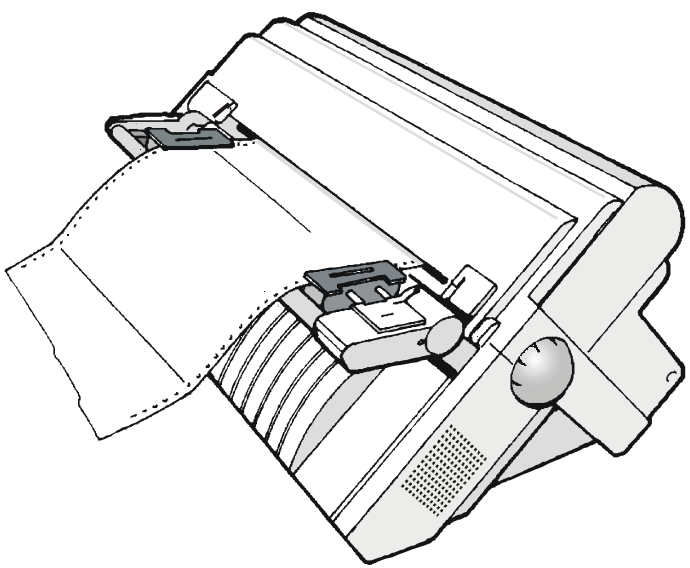
2. Um das Papier auf dem unteren Schubtraktor einzuspannen, den Abschnitt *Papier mit dem 1. Schubtraktor zuführen* lesen.
3. Das Papier, das aus dem hinteren Papierschacht herauskommt, nach oben ziehen, um es nachzuspannen und die Abdeckungen der Transportvorrichtungen öffnen. Die Transportvorrichtungen entriegeln, hierzu die Hebel nach oben drücken.
4. Die Welle des oberen Zugtraktors drehen, um die Stifte der Transportvorrichtung mit den Perforierungen des Papiers auszurichten.



5. Die Abdeckungen der Transportvorrichtungen schließen und die Hebel nach unten stellen.
6. Die ON LINE Taste betätigen, um das Laden des Papiers zu bestätigen. Der hintere Traktor rastet ein.



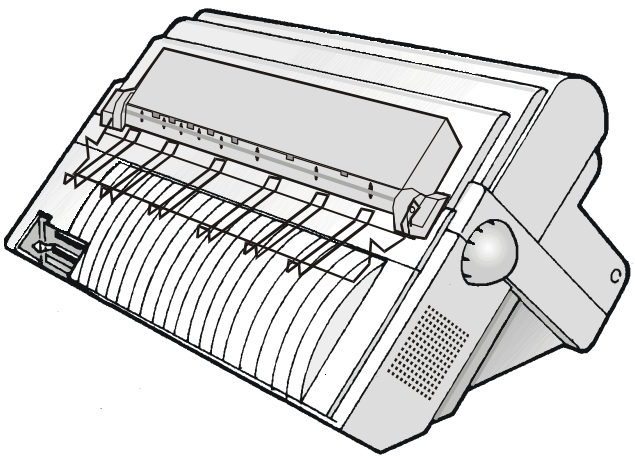
Die Abbildung zeigt, wie das Papier geladen sein muss.



# Die Schneidevorrichtung

Die Schneidevorrichtung erlaubt das automatische Abschneiden des Papiers und wird auf der Druckerrückseite installiert.

Die Anweisungen für die Schneidevorrichtung und der entsprechenden Papierablage sind im entsprechenden *Installationshandbuch* beschrieben, das mit dieser Zusatzeinrichtung geliefert wird. Die folgende Abbildung zeigt die Position der Schneidevorrichtung auf dem Drucker.



# LAN-Verbindung

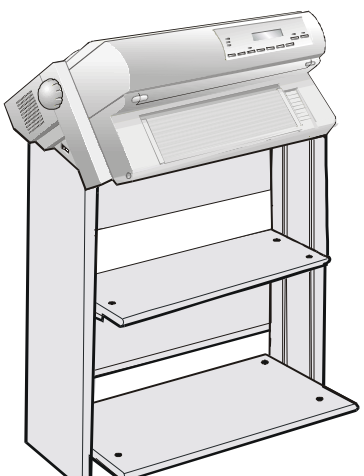
Es steht ein Modell zur Verfügung, das eine Netzwerkverbindung mittels integrierter Ethernet 10/100 Base-T Schnittstelle ermöglicht und außerdem eine parallele Schnittstelle vorsieht.

Die spezifischen Eigenschaften der LAN Verbindung sind in dem entsprechenden Handbuch beschrieben.

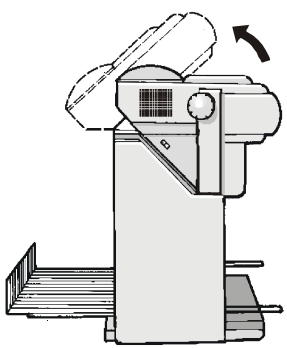
# Druckertische

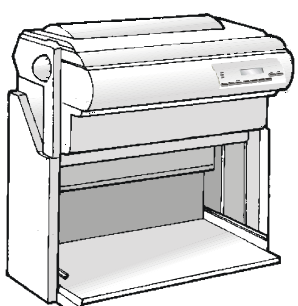
Es stehen zwei verschiedene Druckertische zur Verfügung:

- *Druckertisch mit drei Ablagen* für große Papiermengen und bei Benutzung von zwei Endlospapieren.
- *Druckertisch mit zwei Ablagen* mit verstellbarer Druckerablage für Endlospapieranwendungen



**Druckertisch mit drei Ablagen**





**Druckertisch mit zwei Ablagen**

# Druckerdaten

## Druckeigenschaften

| Druckkopf | |
|---|---|
| Matrix | 24 Nadeln - 0.25 mm |
| Dauer des Druckkopfs | 700 Millionen Zeichen (Standardschrift) |

| Druckgeschwindigkeit (cps) | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| | Standardschrift | | | Qualität | |
| | HS Draft | Normal | Best Draft | LQ | NLQ |
| 10 cpi | 900 | 800 | 400 | 266 | 133 |
| 12 cpi | - | 960 | 480 | 320 | 160 |
| Mikro 15 cpi | - | 1200 | 600 | 400 | 200 |
| Normal 15 cpi | - | 800 | 400 | - | - |
| 17,1 cpi | - | 685 | 343 | 457 | 266 |
| 20 cpi | - | 800 | 400 | 532 | 266 |
| Mikro 24 cpi | - | 960 | 480 | 640 | 320 |
| Normal 24 cpi | - | 960 | 480 | - | - |
| Zeilen pro Minute bei 10 Zeichen/Zoll in Standardschrift | 540 bei 40 Zeichen pro Zeile<br>380 bei 80 Zeichen pro Zeile<br>270 bei 136 Zeichen pro Zeile | | | | |

| Throughput (ISO/IEC 10561) |
|---|
| 650 Seiten pro Stunde in HS Draft |

| Druckmatrix (horizontal x vertical) | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| | Draft | | | Quality | |
| | Normal | Normal | Best Draft | LQ | NLQ |
| 10 cpi | 9 x 12 | 12 x 12 | 12 x 24 | 36 x 12 | 36 x 24 |
| 12 cpi | - | 10 x 12 | 10 x 24 | 30 x 12 | 30 x 24 |
| Mikro 15 cpi | - | 8 x 8 | 8 x 16 | 24 x 8 | 24 x 16 |
| Normal 15 cpi | - | 12 x 12 | 12 x 24 | - | - |
| 17,1 cpi | - | 14 x 12 | 14 x 24 | 21 x 12 | 21 x 24 |
| 20 cpi | - | 12 x 12 | 12 x 24 | 18 x 12 | 18 x 24 |
| Mikro 24 cpi | - | 10 x 8 | 10 x 16 | 15 x 8 | 15 x 16 |
| Normal 24 cpi | - | 10 x 12 | 10 x 24 | - | - |

| Druckdichte (Zeichen/Zoll) | |
|---|---|
| Normal | 10 - 12 - 15 - 17.1 - 20 - 24 |

| Zeilenlänge (Zeichen/Zoll) | | | |
|---|---|---|---|
| 10 Zeichen/Zoll | 136 | 17.1 Zeichen/Zoll | 233 |
| 12 Zeichen/Zoll | 163 | 20 Zeichen/Zoll | 272 |
| 15 Zeichen/Zoll | 204 | 24 Zeichen/Zoll | 326 |

| Zeilenabstand |
|---|
| 6, 8, 12 LPP |
| 3, 4, 6, 8, 12 Zeilen/30 mm<br>n/62, n/72, n/216, n/180, n/360 pro Zoll |

| Schriften |
|---|
| Draft - Courier- OCR B - Gothic – Prestige – Present - OCR A - Script |

| Druckattribute |
|---|
| Hoch-/Tiefstellung, Unterstreichung, Überstreichung, Kursiv, Doppelter Anschlag, Schattenschrift, Breitschrift, Komprimiert |

| Graphikauflösung (Punkte/Zoll) | |
|---|---|
| Horizontal | 60, 80, 90, 120, 180, 240, 360 |
| Vertikal | 60, 72, 180 |

| Zeichensätze | |
|---|---|
| Standard PC IBM Zeichensätze | CS1 und CS2 |
| EPSON Nationale Variationen | USA, Frankreich, Deutschland, Vereinigtes Königreich, Dänemark-1, Schweden, Italien, Spanien, Japan, Norwegen, Dänemark-2, Spanien-2, Lateinamerika |
| IBM und EPSON Zeichensätze | USA (CP437), Griechisch (CP437-G), Slawisch (CP437SL), Mehrsprachig (CP850), Griechisch (CP851), Osteuropa (CP 852), Türkisch (CP 853), Kyrillisch (CP855), Türkisch (CP857), Euro PC Mehrsprachig (CP858), Portugal (CP860), Hebräisch (CP862), Kanada/Frankreich (CP863), Arabisch (CP864), Dänemark/Norwegen (CP865), Russisch (CP866), Türkisch2 (CP867), OCR-A (CP876), OCRB (CP877), Zentraleuropa (CP1250), Kyrillisch (CP1251), Windows Latin 1 Ansi (CP 1252),Griechisch Windows (CP 1253), Türkisch Windows (CP1254), Hebräisch Windows (CP1255), Arabisch Windows (CP1256), Baltisch Windows (CP1257), 96 GREEK, GOST, TASS, MAZOWIA, UKRAINISCH, KOI8-U |
| ISO Zeichensätze | 8859/1 (Latin1), 8859/2 (Latin2), 8859/3 (Latin3), 8859/4 (Latin4), 8859/5 (Latin/Kyrillisch), 8859/6 (Latin/Arabisch), 8859/7 (Latin/Griechisch), 8859/8 (Latin/Hebräisch), 8859/9 (Latin5), 8859/15 (Latin9) |

| Strichcodes |
| --- |
| UPC-A, UPC-E, EAN-8, EAN-13, UPC-EAN 2, UPC-EAN 5, Code GP, MSI Plessey, Code BCD, C2/5-3 BAR, Code 39, Code 128, Code 11, Code 93, Codabar, 2/5 Bidirectional, 2/5 Interleaved, 2/5 Industrial, 2/5 Matrix, Postnet |

| Emulationen | |
| --- | --- |
| - EPSON LQ Series (ESC/P) | - IBM Proprinter XL24/XL24 AGM |
| | - IBM Personal Printer 2391+ |

| Standardfunktionen |
| --- |
| • Automatische Druckkopfausrichtung (AGA) |
| • Automatische Umschaltung der Papierwege mittels Bedienfeld oder Software Befehle |
| • Paperparkfunktion |
| • Plug & Play Kapazität |
| • Strichcodedruck |
| • Automatische Abreißfunktion, mit Zeitsperreneinstellung |
| • Einstellung und Speicherung der Papierformate und Druckumgebung für die verschiedenen Papierwege im nichtflüchtigen Speicher |
| • Druck der Makrozeichen mittels Compuprint Befehlen |

## Papierhandhabung

| Modell PRT9070 - Grundausstattung | | | |
|---|---|---|---|
| 1. SCHUBTRAKTOR | | | |
| | Papierbreite | 76 bis 432 mm | (3 bis 17 Zoll) |
| | Kopien: | 1 Original + 7 Kopien | Max. Stärke 0,635 mm |
| Einzelblatt (mittels vordere Papierstütze) | | | |
| | Papierbreite | 114 bis 432 mm | (4.5 bis 17 Zoll) |
| | Standardformate | A5 - A4 - A3 vertikal | |
| | | Letter - Legal - Executive | |
| | Kopien: | 1 Original + 7 Kopien | Max. Stärke 0,635 mm |

| Modell PRT9070– Zusatzeinrichtungen | | | |
|---|---|---|---|
| HINTERER ZUGTRAKTOR | | | |
| | Papierbreite: | 76 bis 432 mm | (3 bis 17 Zoll) |
| | Durchschläge: | 1 Original + 7 Kopien | Max. Stärke 0,3 mm (0.014 Zoll) |
| | Schub-Zug Zuführung: das Endlospapier wird gleichzeitig mit dem unteren Schub- und dem oberen Zugtraktor transportiert | | |
| AUTOMATISCHER EINZELBLATTEINZUG (ASF) | | | |
| | 1. Papierfach | Einzelblätter, Umschläge und Postkarten | |
| | 2. und 3. Papierfach | Einzelblätter | |
| | Papierablage | Kapazität | 120 Blatt (80 g/m$^2$) |
| | | Blattbreite | 88,9 bis 304,8 mm (3,5 bis 12 Zoll) |
| | Kopien | 1 Original + 2 Kopien | |
| | Kann zusammen mit manuellem Einzelblatteinzug und mit Endlospapier auf Schubtraktor verwendet werden. | | |

| **Modell PRT9071 - Grundausstattung** | | | |
|---|---|---|---|
| 1. SCHUBTRAKTOR | | | |
| | Papierbreite | 76 bis 432 mm | (3 bis 17 Zoll) |
| | Kopien: | 1 Original + 7 Kopien | Max. Stärke 0,635 mm (0,025 Zoll) |

| **Modell PRT9071 – Zusatzeinrichtungen** | | | |
|---|---|---|---|
| 2. SCHUBTRAKTOR | | | |
| | Papierbreite | 76 bis 432 mm | (3 bis 17 Zoll) |
| | Kopien: | 1 Original + 7 Kopien | Max. Stärke 0,635 mm (0,025 Zoll) |
| HINTERER ZUGTRAKTOR | | | |
| | Papierbreite | 76 bis 432 mm | (3 bis 17 Zoll) |
| | Kopien: | 1 Original + 7 Kopien | Max. Stärke 0,3 mm (0.014 Zoll) |
| | Schub-Zug Zuführung: das Endlospapier wird gleichzeitig mit dem unteren Schub- und dem oberen Zugtraktor transportiert | | |

| AUTOMATISCHER EINZELBLATTEINZUG (ASF) | | | |
|---|---|---|---|
| | 1. Papierfach | Einzelblätter, Umschläge und Postkarten | |
| | 2. und 3. Papierfach | Einzelblätter | |
| | Papierablage | Kapazität | 120 Blatt (80 g/m$^2$) |
| | | Blattbreite | 88,9 bis 304,8 mm (3,5 bis 12 Zoll) |
| | Kopien | 1 Original + 2 Kopien | |
| | Kann zusammen mit manuellem Einzelblatteinzug und mit Endlospapier auf Schubtraktor verwendet werden. | | |

## Physische und elektrische Eigenschaften

| **Schnittstellen** | |
|---|---|
| Parallel | Centronics kompatibel bidirektional (IEEE-1284) Nibble und Byte Modi - 36 Kontakte Amphenol Steckverbindung, 7/8 Datenbits |
| | Empfangpuffer: max. 128 Kbytes |
| Seriell | RS-232/C und RS-422/A - dB 25 Steckverbindung |
| | Baudrate: 300 bis 38400 bps |
| | Empfangpuffer: max. 128 Kbytes |
| Automatisches Umschalten zwischen den Schnittstellen | |

| **Zuverlässigkeit** | |
|---|---|
| MTBF | Mean Time between failure: 10000 Stunden bei 25% DC |
| MTTR | Mean Time To Repair: 30 Minuten |
| Arbeitsbelastung | 47000 Seiten/Monat (ECMA 132 - 4 Stunden für 20 Tage) |
| Druckerleben | 5 Jahre oder 10000 Stunden bei 25% |
| Duty Cycle | Keine Einschränkung |

| **Stromversorgung** | |
|---|---|
| UNIVERSAL | 90 bis 244 VAC |
| Stromausgabe | Max. 154 W |
| Stromverbrauch | Standby: weniger als 30W ---- Druchschnitt beim Drucken: 116 W |

| **Geräuschpegel** |
|---|
| < 54 dBA |

| Umgebungsbedingungen | |
|---|---|
| Lagerungsbedingungen | |
| Temperatur | -40° bis 50° C |
| Relative Feuchte | 10%t bis 90% RH (nicht kondensierend) |
| Betriebsbedingungen | |
| Temperatur | 10° bis 38° C |
| Relative Feuchte | 10% bis 90% RH (nicht kondensierend) |
| Papierlagerung | |
| Temperatur | 16° bis 24° C |
| Relative Feuchte | 40% bis 60% RH (nicht kondensierend) |

| Maße | |
|---|---|
| Höhe | 315 mm (12,21 Zoll) |
| Breite | 670 mm (26,18 Zoll) |
| Tiefe | 390 mm (15,35 Zoll) |
| Gewicht | 18 kg (44,15 lbs) |

## Verbrauchsteile

| | |
|---|---|
| Schwarze Farbbandkassette (15 Mio. Zeichen) | PRKN407-1 |
| Schwarze Farbbandkassette Long Life (20 Mio. Zeichen) | PRKN707-1 |
| Farbige Farbbandkassette (2 Mio. Zeichen pro Band) | PRKN408-1 |

## Zusatzeinrichtungen

| | |
|---|---|
| Farbsatz | KITN401-0000 |
| Zusätzliche 4-Stifte 2. Transportvorrichtung (nur PRT9071 Modell) | PRFN900 |
| Zusätzliche 6-Stifte 2. Transportvorrichtung (nur PRT9071 Modell) | PRFN103 |
| Zusätzliche 6-Stifte 1. Transportvorrichtung (nur PRT9071 Modell) | PRFN901 |
| Zusätzliche 4-Stifte hintere Zugtransportvorrichtung (für Schub-Zug Transport) | PRFN9000 |
| Ethernet 10/100 Base T LAN Schnittstellenplatine | PRAN102 |
| Schneidevorrichtung | PRFN088 |
| Druckertisch mit zwei Ablagen sowie verstellbarer Druckerablage | PRFN406-000 |
| Druckertisch mit drei Ablagen | PRFN405-000 |
| Einzelblatteinzug (ASF) plus Ablage | PRFN401-000 |
| Zwei zusätzliche Fächer für den Einzelblatteinzug | PRFN402-000 |

## Standards

| |
|---|
| ESD IEC 801-2, CE Markenzeichen |
| UL 1950; CSA 22.2 n.950; FCC rules part 15, subpart J, Klasse b |
| NEWKO-TSE (74-SEX) 203/92; EN 60950; IEC 950 |
| VFG 243/91;VFG 46/92; VDE 875 cl.B; CISPR 22/EN 55022-Klasse B |
| R.P.M. (VDE beurkundet) |
| ISO 7779; ISO 9296 |
| ECMA 8, 11, 132 |